

Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

Vorhabenbezeichnung:

**Lückenschluss Erding – Flughafen München
und Walpertskirchener Spange
Planfeststellungsabschnitt 4.2**

Streckennummer/Strecke:

**5601 / Markt Schwaben - Flughafen München
(von Bahn-km 12,5+35 bis 18,3+00)**

**5606 / Abzw Obergeislbach – Erding
(von Bahn-km 7,0+30 bis 8,9+55)**

NUR ZUR INFORMATION

Eingereicht im Namen und Auftrag von		
Vorhabenträger DB NETZE DB Netz AG Richelstraße 3 80634 München	Vorhabenträger DB NETZE DB Station&Service AG Bahnhofsmangement München Bayerstraße 10a, 80335 München	Vorhabenträger DB NETZE DB Energie GmbH Richelstraße 3 80634 München
Vorhabenträger DB NETZE DB Netz AG, Großprojekte Süd Richelstraße 3 80634 München	Verantwortliche Planungsgemeinschaft Ingenieurgemeinschaft Östliche Schienenanbindung Flughafen München OBERMEYER PLANEN + BERATEN GmbH OBERMEYER Planen + Beraten GmbH, Postfach 201542, 80015 München	
München, den 20.03.2020 gez. ppa, Lochbihler.....		
Datum: 20.03.2020..	Ersteller Dr. Blasy - Dr. Øverland Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG Moosstraße 3 82279 Eching am Ammersee Eching a. A., den 20.03.2020	

Inhaltsverzeichnis Seite

1	EINLEITUNG	1
1.1	Geplantes Bauvorhaben	1
1.2	Veranlassung – Verträglichkeitsprüfung Europäische Wasserrahmenrichtlinie, 1. Stufe Vorprüfung	1
1.3	Bestandsaufnahme	2
2	BEWERTUNG DES AKTUELLEN ZUSTANDES - BESTANDSAUFGNAHME	3
2.1	Überblick Bauvorhaben im Planungspaket B	3
2.2	Planfeststellungsabschnitt 4.2 (PFA 4.2).....	4
2.3	Bestandsaufnahme WRRL-Wasserkörper im PFA 4.2	4
2.3.1	Flusswasserkörper F423 Sempt und Eittinger Fehlbach (Saubach).....	5
2.3.2	Grundwasserkörper G099 Quartär Freising	5
2.3.3	Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth	6
2.4	Verwendete Unterlagen	7
3	MERKMALE DES VORHABENS UND WIRKUNGEN AUF DIE WASSERKÖRPER.....	8
3.1	Prüfrahmen (Wirkfaktoren)	8
3.1.1	Grundwasserkörper	8
3.1.1.1	Quantitativ.....	8
3.1.1.2	Qualitativ	9
3.1.2	Flusswasserkörper.....	9
3.1.2.1	Quantitativ	9
3.1.2.2	Qualitativ	9
3.2	Bauwerke im PFA 4.2	10
3.3	Flusswasserkörper F423 Sempt und Eittinger Fehlbach (Saubach).....	11
3.3.1	Wirkungen während der Baumaßnahme	12
3.3.1.1	Qualitativ	12
3.3.1.2	Quantitativ	12
3.3.2	Wirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme.....	13
3.4	Grundwasserkörper G099 Quartär Freising	13
3.4.1	Wirkungen während der Baumaßnahme	13
3.4.1.1	Qualitativ	13
3.4.1.2	Quantitativ	13
3.4.2	Wirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme.....	15

3.4.2.1	Qualitativ	15
3.4.2.2	Quantitativ	15
3.5	Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth	16
4	AUSWIRKUNGEN DES VORHABENS AUF DIE WASSERKÖRPER UND DEREN QUALITÄTSKOMPONENTEN UND BEWIRTSCHAFTUNGSZIELE	17
4.1	Prüfrahmen	17
4.1.1	Prüfrahmen gemäß Systematik und Zielen der WRRL	17
4.1.2	Rechtlich-methodischer Prüfrahmen gemäß aktueller Rechtsprechung	18
4.2	Flusswasserkörper F423, Sempt und Eittinger Fehlbach (Saubach)	19
4.2.1	Auswirkungen während der Baumaßnahme	19
4.2.1.1	Qualitativ	19
4.2.1.2	Quantitativ	21
4.2.2	Auswirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme	21
4.3	Grundwasserkörper G099 Quartär Freising	21
4.3.1	Auswirkungen während der Baumaßnahme	22
4.3.1.1	Qualitativ	22
4.3.1.2	Quantitativ	22
4.3.2	Auswirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme	23
4.3.2.1	Qualitativ	23
4.3.2.2	Quantitativ	24
4.4	Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth	24
4.5	Erheblichkeit der geprüften Auswirkungen	25
5	ZUSAMMENFASSENDE BEURTEILUNG	26

Abbildungsverzeichnis	Seite
Abbildung 1: Übersichtslageplan: Flusswasserkörper und Grundwasserkörper gem. Bestandsaufnahme WRRL	3
Abbildung 2: Lageplan: Umfang PFA 4.2; Flusswasserkörper und Grundwasserkörper gem. Bestandsaufnahme WRRL; Grundwassergleichen quartärer Grundwasserleiter (Streckennummer/Strecke: 5601 / Markt Schwaben - Flughafen München).....	4
Abbildung 3: Lageplan: Bauwerke im PFA 4.2	10

Tabellenverzeichnis	Seite
Tabelle 1: Bauwerke im PFA 4.2	11

Verzeichnis zugehöriger Anlagen

- Anhang 1: Ergebnis Risikoanalyse Grundlagendaten Flusswasserkörper (Stand: 05/2014)
- Anhang 2: Ergebnis Risikoanalyse Grundlagendaten Grundwasserkörper (Stand: 06/2014)
- Anhang 3: Steckbriefe Flusswasserkörper
- Anhang 4: Steckbriefe Grundwasserkörper

Abkürzungsverzeichnis

Sonderzeichen

%	Prozent
<	kleiner
>	größer

A

Abb.	Abbildung
Abzw	Abzweigstelle
Ag	Arbeitsgebiet
AG	Auftraggeber / Wohnen im Außenbereich Gewerbegebiet (Nutzungsart) / Aktiengesellschaft
AM	Wohnen im Außenbereich Mischgebiet (Nutzungsart)
AN	Auftragnehmer
Anl.	Anlage
AST	Aufgabenstellung

B

Bf	Bahnhof
Bft	Bahnhofsteil

E

EÜ	Eisenbahnüberführung
----	----------------------

G

gem.	gemäß
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GOK	Geländeoberkante
GWM	Grundwassermessstelle
GWK	Grundwasserkörper

H

HW10	statistisch ermittelter Wert eines 10-jährigen Hochwassers
HW100	statistisch ermittelter Wert eines 100-jährigen Hochwassers
HW100+0,3	Bemessungswasserstand

I

INS	Infrastruktur
-----	---------------

K

Kap.	Kapitel
kf	Durchlässigkeitsbeiwert
kg	Kilogramm
KG	Korngemisch
km	Kilometer

L

l/s	Liter pro Sekunde
-----	-------------------

M

m	Meter
M	Maßstab

N

Nr.	Nummer
-----	--------

O

OWK	Oberflächenwasserkörper
-----	-------------------------

P

PFA	Planfeststellungsabschnitt
-----	----------------------------

S

SO	Schienenoberkante
----	-------------------

T

TAB	Technische Anschlussbedingungen
Tab.	Tabelle

1 EINLEITUNG

1.1 Geplantes Bauvorhaben

Seit der Inbetriebnahme des Flughafens München 1992 sind zum einen erhebliche Steigerungen im Passagieraufkommen zu verzeichnen, zum anderen ist für den Flughafenbereich und die angrenzenden Kommunen eine stetige Zunahme von Arbeitsplätzen kennzeichnend. Aus dieser auch für die Zukunft prognostizierten Entwicklung ergibt sich die Notwendigkeit, den bisher hohen Anteil des öffentlichen Verkehrs durch eine verbesserte Schienenanbindung des Flughafens zu halten und weiter auszubauen.

Das Gesamtvorhaben umfasst die Planfeststellungsabschnitte 4.1 und 4.2 mit dem Neubau einer zweigleisig elektrifizierten Bahnstrecke und den Planfeststellungsabschnitt 6 mit dem Bau einer eingleisigen Strecke zwischen dem Bf Erding und dem Flughafen München. Weiter sind ein Abzweig für die überregionale Anbindung in Richtung Mühldorf, ein neuer Haltepunkt für den überregionalen Verkehr in Erding, die Verlegung des bestehenden Bahnhofs Erding um ca. 700 m nach Norden, ein neuer S-Bahn Haltepunkt in Schwaigerloch sowie eine Abstell- und Wendeanlage nördlich des Gewerbegebietes Schwaigerloch geplant.

Die betrachteten Streckenabschnitte der S-Bahnstrecke Markt Schwaben – Flughafen München und der Walpertskirchener Spange liegen in der Gebietskörperschaft der Großen Kreisstadt Erding. Zur Abwicklung des prognostizierten Verkehrsaufkommens sind die folgenden Verkehrseinrichtungen und Maßnahmen im PFA 4.2 geplant.

- Aus- bzw. Neubau der zweigleisigen S-Bahnstrecke Markt Schwaben – Flughafen München von Bahn-km 12,5+35 bis 18,3+00.
- Neubau der eingleisigen Walpertskirchener Spange von Bahn-km 7,0+30 bis zur Einfädelung in die S-Bahn bei Bahn-km 8,9+55.

Eine detaillierte Beschreibung der Trassenlage sowie der geplanten Maßnahmen sind Anl. 1 der Planfeststellungsunterlagen zu entnehmen.

1.2 Veranlassung – Verträglichkeitsprüfung Europäische Wasserrahmenrichtlinie, 1. Stufe Vorprüfung

Mit der vorliegenden Unterlage sollen die wasserwirtschaftlichen Eingriffe der geplanten Baumaßnahmen hinsichtlich der Vorgaben aus der Richtlinie 2000/60/EG (Wasserrahmenrichtlinie, WRRL) und dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) bewertet werden. Die Unterlage dient der betreffenden Verträglichkeitsprüfung im Rahmen des Planungsvorhabens. Sie bezieht sich hier auf die Vorprüfung als Stufe 1 der Verträglichkeitsprüfung. Gegenstand ist die Klärung der Frage, ob und inwieweit das Vorhaben geeignet ist, erhebliche Beeinträchtigungen der Ziele der WRRL zu bewirken oder ob solche bereits auf der Ebene der Vorprüfung mit der erforderlichen Sicherheit auszuschließen sind.

Hauptziel der seit Dezember 2000 gültigen WRRL ist es, bis spätestens 2027 einen guten Zustand der Flüsse, Seen, Küstengewässer und des Grundwassers zu erreichen. Ergänzt wurde die WRRL durch zwei sogenannte Tochterrichtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates. Dies sind die Richtlinie 2006/118/EG vom 12.12.2006 zum Schutz des Grundwassers vor Verschmutzung und Verschlechterung (Grundwasserrichtlinie) und die Richtlinie 2008/105/EG vom 16.12.2008 über Umweltqualitätsnormen im Bereich der Was-

serpolitik. Sie beinhalten konkrete Anforderungen an die Qualität des Grundwassers und der Oberflächengewässer sowie deren Überwachung.

Die Umsetzung der WRRL in nationales Recht erfolgte durch die Neufassung des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31.07.2009, zuletzt geändert durch Gesetz vom 4.8.2016. In Bayern gilt eine Neufassung des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) in der Fassung vom 25.02.2010, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2015).

Grundsätzlich gelten hinsichtlich des Zustands eines Gewässers sowohl ein Verbesserungsgebot als auch ein Verschlechterungsverbot. Bei Entscheidungen hinsichtlich der Zulässigkeit eines Vorhabens sind diese Vorgaben zu beachten (vgl. § 47 (1) WHG, *Grundwasser* sowie § 27 (1) WHG, *oberirdische Gewässer*). Hieraus folgt das Erfordernis einer Vorprüfung/ Verträglichkeitsprüfung (siehe auch Abschnitt 4.5) im Zuge der Erteilung wasserrechtlicher Erlaubnisse oder Bewilligungen (vgl. §§ 8, 9, 12 WHG).

1.3 Bestandsaufnahme

Für die Umsetzung der WRRL ist zunächst eine sogenannte Bestandsaufnahme erforderlich. Die Bestandsaufnahme umfasst gemäß Artikel 5 WRRL bzw. §§ 3 und 4 Oberflächengewässerverordnung sowie §§ 2 und 3 Grundwasserverordnung die Analyse der Merkmale eines Flussgebiets, insbesondere die Beschreibung und Gliederung der Gewässer, die Überprüfung der Auswirkungen menschlicher Tätigkeiten auf den Zustand der Gewässer sowie die wirtschaftliche Analyse der Wassernutzung. Nach der erstmaligen Erhebung im Jahr 2004 erfolgte 2013 die erste Überprüfung und Aktualisierung der Bestandsaufnahme, die nun in der Folge alle sechs Jahre wiederholt wird.

Die Aktualisierung und Überprüfung der Bestandsaufnahme 2013 unterscheidet sich von der Bestandsaufnahme 2004 v.a. dadurch, dass nun auf Ergebnisse von Überwachungsprogrammen nach den Anforderungen der WRRL zurückgegriffen werden konnte.

Ergebnisse der aktualisierten Bestandsaufnahme 2013

Der erste Schritt bei der Aktualisierung der Bestandsaufnahme bestand aus der Überprüfung und Anpassung des Wasserkörperzuschnitts und der Zuordnung zu bestimmten Gewässertypen. Im Ergebnis erhöhte sich in Bayern die Zahl der Oberflächenwasserkörper von 868 auf über 900, die Zahl der Grundwasserkörper von 59 auf 258.

Wesentliche Ergebnisse der Bestandsaufnahme sind die Zusammenstellung der Gewässerbelastungen aufgrund menschlicher Tätigkeiten und die Beurteilung ihrer Auswirkungen. Im Rahmen der Erhebungen 2013 fanden auch eine Überprüfung der Kriterien zur Ermittlung einer signifikanten Belastung sowie die weitergehende Erfassung der Belastungen im Bereich Nährstoffe und spezifische Schadstoffe statt. Die Zielstellung aller dieser Erhebungen stellt die sogenannte Risikoanalyse dar, d. h. eine Einschätzung, wie wahrscheinlich es ist, dass die Bewirtschaftungsziele für die Gewässer (siehe § 27 WHG für oberirdische Gewässer sowie § 47 WHG für das Grundwasser) bis 2021, dem Ende des nächsten Bewirtschaftungszeitraums, unter Berücksichtigung bereits durchgeföhrter bzw. laufender Maßnahmen erreicht bzw. verfehlt werden.

Bezug zum geplanten Bauvorhaben

Bei der Beurteilung der wasserwirtschaftlichen Auswirkungen durch das geplante Bauvorhaben *Erdinger Ringschluss* müssen der derzeitige Zustand der Gewässerkörper (Grundwasser und Oberflächengewässer) bewertet und die Auswirkungen anthropogener Eingriffe hinsichtlich der Bewirtschaftungsziele der WRRL analysiert werden.

2 BEWERTUNG DES AKTUELLEN ZUSTANDES - BESTANDSAUFGNAHME

2.1 Überblick Bauvorhaben im Planungspaket B

In der folgenden Abbildung ist der gesamte Bereich des Bauvorhabens *Lückenschluss Erding – Flughafen München* mit den in diesem Abschnitt klassifizierten Flusswasser- und Grundwasserkörpern dargestellt.

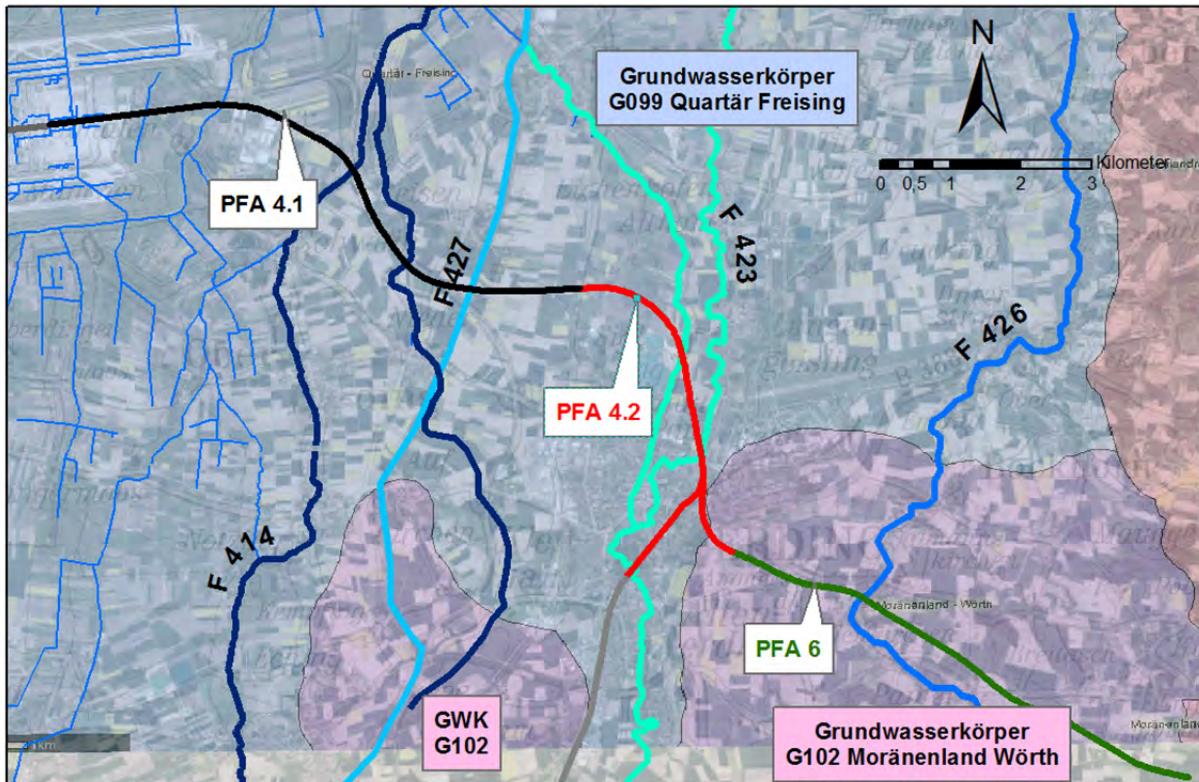


Abbildung 1: Übersichtslageplan: Flusswasserkörper und Grundwasserkörper gem. Bestandsaufnahme WRRL

Grundwasserkörper

Der gesamte geplante Trassenverlauf befindet sich im übergeordneten Hydrogeologischen Raum des *Süddeutschen Molassebeckens*. Die einzelnen Planfeststellungsabschnitte verlaufen dabei in den Hydrogeologischen Teilräumen der *Fluvioglazialen Schotter* (Grundwasserkörper G099 Quartär Freising; Planfeststellungsabschnitte 4.1 und 4.2) und des *Süddeutschen Moränenlandes* (Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth; PFA 6).

Flusswasserkörper

Zwischen dem Flughafen München im Nordwesten und dem östlichen Ende des PFA 6 im Südosten werden die nach WRRL klassifizierten Flusswasserkörper F 414 Dorfen und Weichgraben (Gewässer 2. und 3. Ordnung), F 427 Mittlere-Isar-Kanal (Gewässer 3. Ordnung), F 423 Sempt, Eittinger Fehlbach, Saubach (Gewässer 2. Ordnung) und F 426 Strogen (Gewässer 2. Ordnung) gequert.

2.2 Planfeststellungsabschnitt 4.2 (PFA 4.2)

In der folgenden Abbildung ist der PFA 4.2 mit den in diesem Abschnitt klassifizierten Flusswasser- und Grundwasserkörpern dargestellt.

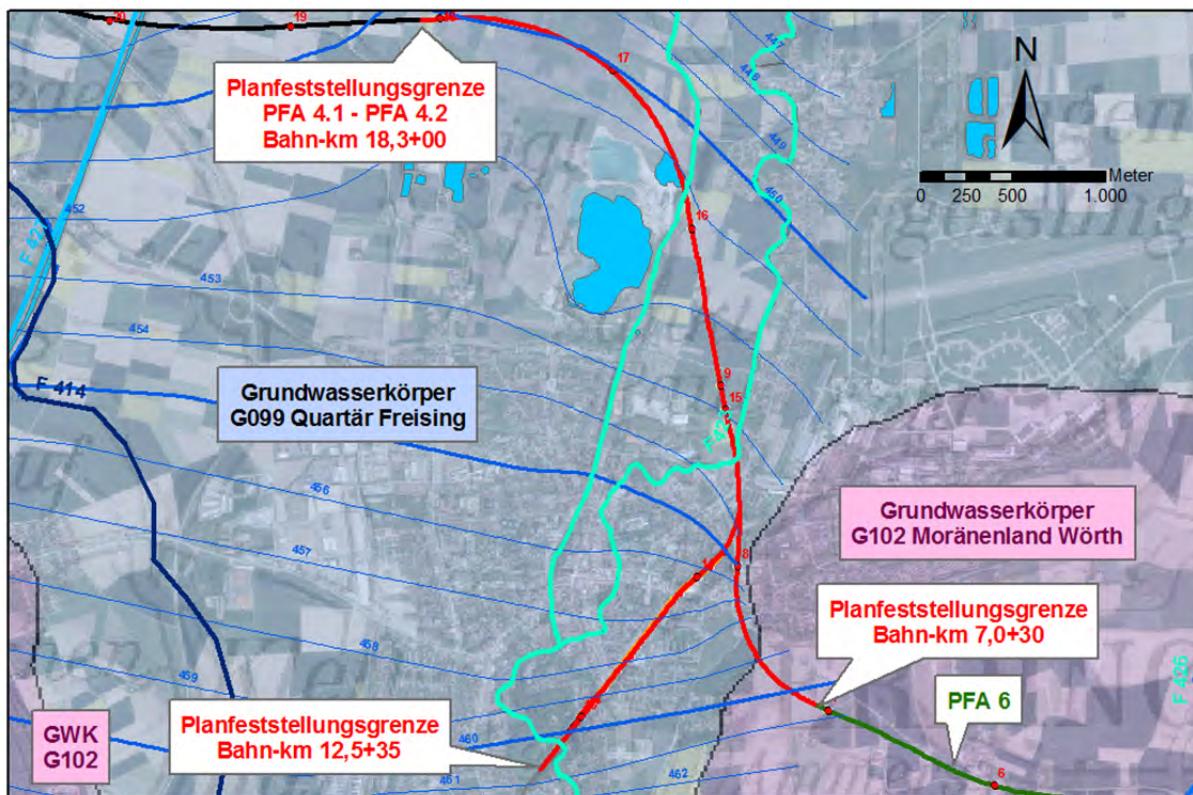


Abbildung 2: Lageplan: Umfang PFA 4.2; Flusswasserkörper und Grundwasserkörper gem. Bestandsaufnahme WRRL; Grundwassergleichen quartärer Grundwasserleiter (Streckennummer/Strecke: 5601 / Markt Schwaben - Flughafen München)

Der PFA 4.2 verläuft weitestgehend im Bereich des Grundwasserkörpers *G099 Quartär Freising* (Fluvioglaziale Schotter des süddeutschen Molassebeckens). Der in Erding nach Südosten abzweigende Streckenabschnitt der Strecke 5606 verläuft ca. zwischen km 7,4+71 und dem Ende des Bauabschnitts bei km 7,0+30 im Grundwasserkörper *G102 Moränenland Wörth*.

Auf den Streckenkilometern km 16,2+05 der Strecke 5601 wird der dem Flusswasserkörper F423 zuzurechnende Eittinger Fehlbach (bzw. Saubach; Gewässer 2. Ordnung) überquert. Bei km 14,7+08 erfolgt die Unterfahrung der Sempt (Gewässer 2. Ordnung; FWK F423) in einem Tunnel.

2.3 Bestandsaufnahme WRRL-Wasserkörper im PFA 4.2

Im Folgenden sind die Ergebnisse der aktualisierten Bestandsaufnahme von 2013 dargestellt.

Der **Anhang 1** und der **Anhang 2** enthalten die Ergebnisse der Risikoanalyse der im Untersuchungsbereich betroffenen Grund- und Flusswasserkörper in tabellarischer Form (Stand: 2014). Der **Anhang 3** enthält die sog. Steckbriefkarten und Detailinfos der betroffenen

Flusswasserkörper, der **Anhang 4** die entsprechenden Unterlagen der Grundwasserkörper (Quelle: LfU).

2.3.1 Flusswasserkörper F423 Sempt und Eittinger Fehlbach (Saubach)

Gewässertyp

- Flusswasserkörper F423: Sempt von Ottenhofen bis Mündung in den Mittlere Isar-Kanal, Eittinger Fehlbach (Saubach); Kleine Sempt
- Subtyp 2.2: Kleine Flüsse des Alpenvorlandes

Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial

- Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzialbewertung: mäßig, deutliche Verbesserung durch bis 2015 durchgeführte Maßnahmen zu erwarten
- Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen: deutliche Verbesserung
- Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen: keine
- Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial - Zielerreichung 2021: unwahrscheinlich
- Ursachen der Einstufung: hydromorphologische Veränderungen

Chemischer Zustand

- Signifikante Belastungen vorhanden: nein
- Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): gut
- Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt: nicht gut
- Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen: keine Veränderung
- Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen: keine
- Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe) - Zielerreichung 2021: zu erwarten
- Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt - Zielerreichung 2021: unwahrscheinlich
- Ursachen für Zielverfehlung: (Quecksilber)

2.3.2 Grundwasserkörper G099 Quartär Freising

Grundwasserkörper

- GWK: Quartär – Freising

Auswirkungen von Belastungen

- Punktquellen: nein
- Diffuse Quellen: ja
- Grundwasserentnahmen: GWK-Gruppe "Unteres Isartal 1_G099_100_101_105_109_110"
- Sonstige anthropogenen Belastungen: nein

- Trend Chemie (Nitrat): keine Tendenz
- Trend Menge: keine Tendenz

Erreichen der Umweltziele bis 2021

- Zielerreichung Chemie: zu erwarten
- Zielerreichung Menge: GWK-Gruppe "Unteres Isartal 1_G099_100_101_105_109_110"
- Ursache für Risikoeinstufung hinsichtlich Zielerreichung Chemie: keine Angabe
- Ergänzende Hinweise zur Risikoabschätzung hinsichtlich Zielerreichung Chemie: Nitrat: Immissionsdaten (Experteneinschätzung) / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experteneinschätzung)

Grundwasserabhängige Landökosysteme

- Anteil Fläche im GWK in %: 20,5
- Risiko durch Absenkung des GW-Spiegels in % der GWK-Fläche: 20,5

2.3.3 Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth

Grundwasserkörper

- GWK: Moränenland Wörth

Auswirkungen von Belastungen

- Punktquellen: nein
- Diffuse Quellen: ja
- Grundwasserentnahmen: nein
- Sonstige anthropogenen Belastungen: nein
- Trend Chemie (Nitrat): keine Tendenz
- Trend Menge: keine Trendermittlung möglich

Erreichen der Umweltziele bis 2021

- Zielerreichung Chemie: zu erwarten
- Zielerreichung Menge: zu erwarten
- Ursache für Risikoeinstufung hinsichtlich Zielerreichung Chemie: keine Angabe
- Ergänzende Hinweise zur Risikoabschätzung hinsichtlich Zielerreichung Chemie: Nitrat: Immissionsdaten (Experteneinschätzung) / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experteneinschätzung)

Grundwasserabhängige Landökosysteme

- Anteil Fläche im GWK in %: 3,8
- Risiko durch Absenkung des GW-Spiegels in % der GWK-Fläche: 0,0

2.4 Verwendete Unterlagen

Im Zuge der Vorplanungen des Bauvorhabens *Verbesserung der Schienenanbindung des Flughafens München* wurde durch das IB Dr. Blasy – Dr. Øverland ein Geologisches, **Hydrogeologisches und Umwelttechnisches Basisgutachten** für den Bereich des Planungspaketes B erstellt, welches die Ergebnisse der Recherche der zum damaligen Zeitpunkt vorliegenden Daten darlegte (05.10.2007).

Nach der Durchführung weiterer Untersuchungen wurden mit Planungsstand März 2008 zwei **Hydrogeologisch-Geotechnische Gutachten** (Gutachten „Strecke“ und Gutachten „Bauwerke“) erstellt, welche unter Einbeziehung der neuen Erkenntnisse hydraulische Berechnungen zu den Auswirkungen der geplanten Bauwerke in den Streckenabschnitten Los 1 und Los 2 beinhalteten (Dr. Blasy – Dr. Øverland, 20.03.2008 und 11.04.2008)

Im Rahmen der Genehmigungsplanung wurde mit aktualisierten Bauwerksdaten für den Planfeststellungsabschnitt PFA 4.2 ein **Hydrogeologische Gutachten mit hydraulischen Berechnungen zu den geplanten Bauwerken** erstellt (Dr. Blasy – Dr. Øverland, 06.07.2015). Es liegt weiter ein großräumiges hydrogeologisches Basisgutachten vor (Dr. Blasy – Dr. Øverland, 05.10.2007). Zu PFA 6 erfolgte eine Berechnung der statistischen Grundwasserhöhen (Dr. Blasy – Dr. Øverland, 01.02.2016). Hier liegt der Grundwasserflurabstand weitestgehend zwischen 10 bis 20 m.

Umplanungen hinsichtlich einer **Verlängerung des Tunnels Erding** machten eine Überarbeitung der hydraulischen Berechnungen der Auswirkungen des Tunnels auf die Grundwasserhältnisse im Rahmen eines aktualisierten **Erläuterungsberichtes Hydrogeologie inkl. Anlage: Numerisches Grundwassermodell Tunnel Erding** erforderlich (Dr. Blasy – Dr. Øverland, 07.12.2016).

Im Zuge der Erstellung der o.g. Gutachten erfolgte eine Bestandsaufnahme hinsichtlich der Grundwasserhältnisse (geologisch-hydrogeologische Parameter, Stichtagsmessungen der Grundwasserstände, Erkundungsbohrungen), der Klimadaten und morphologischer Daten.

3 MERKMALE DES VORHABENS UND WIRKUNGEN AUF DIE WASSERKÖRPER

Im Rahmen der vorliegenden Begutachtung soll eine Verträglichkeitsprüfung der geplanten Baumaßnahme hinsichtlich der betroffenen Grund- und Flusswasserkörper unter Berücksichtigung der Vorgaben der WRRL erfolgen.

Hierzu sind nach Artikel 5 der WRRL die Auswirkungen menschlicher Tätigkeiten auf die Gewässereinheiten in qualitativer und quantitativer Hinsicht zu überprüfen und zu analysieren.

Gemäß Anhang II, Art. 2 WRRL sind dabei im Einzelnen zu betrachten:

- Punktuelle Stoffeinträge
- Diffuse Stoffeinträge
- Mengenmäßiger Zustand (Entnahmen und künstliche Anreicherungen)
- Sonstige anthropogene Belastungen

Für die vorliegende Begutachtung kann weiterhin zwischen möglichen Auswirkungen während der Durchführung der Baumaßnahme und nach Abschluss der Baumaßnahme differenziert werden.

3.1 Prüfrahmen (Wirkfaktoren)

Im Folgenden werden zunächst die möglichen Wirkungen (Wirkfaktoren) des Vorhabens auf die Wasserkörper erläutert. Die Wirkfaktoren können baubedingt (Wirkungen während der Baumaßnahme) sowie anlage- und betriebsbedingt (Wirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme) zu berücksichtigen sein.

3.1.1 Grundwasserkörper

Im Abschnitt 4, §§ 46 ff. WHG *Bewirtschaftung des Grundwassers* sind die Vorgaben hinsichtlich der quantitativen und qualitativen Bewirtschaftungsziele für das Grundwasser sowie der Erlaubnis- oder Bewilligungspflichten geregelt.

3.1.1.1 Quantitativ

Grundwasserstandsveränderung

Greift ein Bauwerk in einen Grundwasserkörper ein, so wird dadurch auf der grundwasser-oberstromigen Seite ein Grundwasseraufstau gegenüber dem unbeeinflussten Zustand und auf der unterstromigen Seite eine Grundwasserabsenkung verursacht. Im Nahbereich des Bauwerks wird durch die Um- bzw. Unterströmung des Bauwerks damit kleinräumig eine Änderung der Grundwasserfließrichtung verursacht. Das Ausmaß dieser Auswirkungen ist abhängig von der Größe des Bauwerks senkrecht zur Grundwasserfließrichtung, vom Grundwassergefälle sowie von der verbleibenden Möglichkeit einer Unterströmung des Bauwerks für den Fall, dass dieses den Grundwasserleiter nicht vollständig bis zum unterlagernden Stauer absperrt. Das Ausmaß der Auswirkungen kann mithilfe analytischer und/oder numerischer Berechnungsmethoden ermittelt werden.

Wird ohne weitere Abhilfemaßnahmen ein festgelegter Grenzwert (üblicherweise $\pm 0,1$ m) der Grundwasserstandsveränderung überschritten, so kann mithilfe von Grundwasserüberleitungen der Aufstau / die Absenkung auf einen zulässigen Wert vermindert werden.

Grundwasserentnahme / Einleitung

Weitere quantitative Auswirkungen auf den Grundwasserkörper sind durch Grundwasserentnahmen wie z.B. Bauwasserhaltungen während der Bauphase und Wiedereinleitungen in den Grundwasserkörper bzw. Ableitung in ein Oberflächengewässer möglich.

3.1.1.2 Qualitativ

Qualitative Auswirkungen auf den Grundwasserkörper können durch hydrochemische Reaktionen mit im Zuge der Baumaßnahmen eingebrachten Stoffen entstehen. Hierbei sind insbesondere Reaktionen während der Baumaßnahme durch die verwendeten Baustoffe und Hilfsstoffe (Zement, Bentonit, Abdichtungsmaterialen, Erstarrungsverzögerer, Weichgele etc.) zu beurteilen.

Weiterhin können Grundwasserverunreinigungen während der Baumaßnahme durch Öle, Kraft- und Schmierstoffe erfolgen.

Durch Einhaltung der bestehenden Auflagen hinsichtlich der verwendeten Inhaltsstoffe und eine geeignete hydrochemische Beweissicherung sind qualitative Auswirkungen auf den Grundwasserkörper auszuschließen.

3.1.2 Flusswasserkörper

Im Abschnitt 2, §§ 25 ff. WHG *Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer* sind die Vorgaben hinsichtlich der quantitativen und qualitativen Bewirtschaftungsziele für oberirdische Gewässer sowie der Erlaubnis- oder Bewilligungspflichten geregelt.

3.1.2.1 Quantitativ

Quantitative Auswirkungen auf die von der Baumaßnahme betroffenen Flusswasserkörper sind durch Ableitung von Grundwasserentnahmen in das Oberflächengewässer sowie mittelbar durch Veränderungen des Infiltrations- und Exfiltrationsverhalten des Grundwassers als Folge von Grundwasserstandsveränderungen möglich.

Weitere mögliche Auswirkungen sind erforderliche temporäre oder dauerhafte Umverlegungen von Oberflächengewässern.

Eine Durchgängigkeit der Wasserführung muss gewährleistet werden.

3.1.2.2 Qualitativ

Qualitative Auswirkungen auf Flusswasserkörper sind durch eine Einleitung von gefördertem Grundwasser der Bauwasserhaltungen möglich. Hinsichtlich des qualitativen Zustands des abgeleiteten Grundwassers wird auf die in Kapitel 3.1.1.2 aufgeführten Sachverhalte verwiesen.

3.2 Bauwerke im PFA 4.2

In der Abbildung 3 sowie in der Tabelle 1 sind die geplanten Bauwerke des PFA 4.2 dargestellt bzw. tabellarisch aufgeführt.

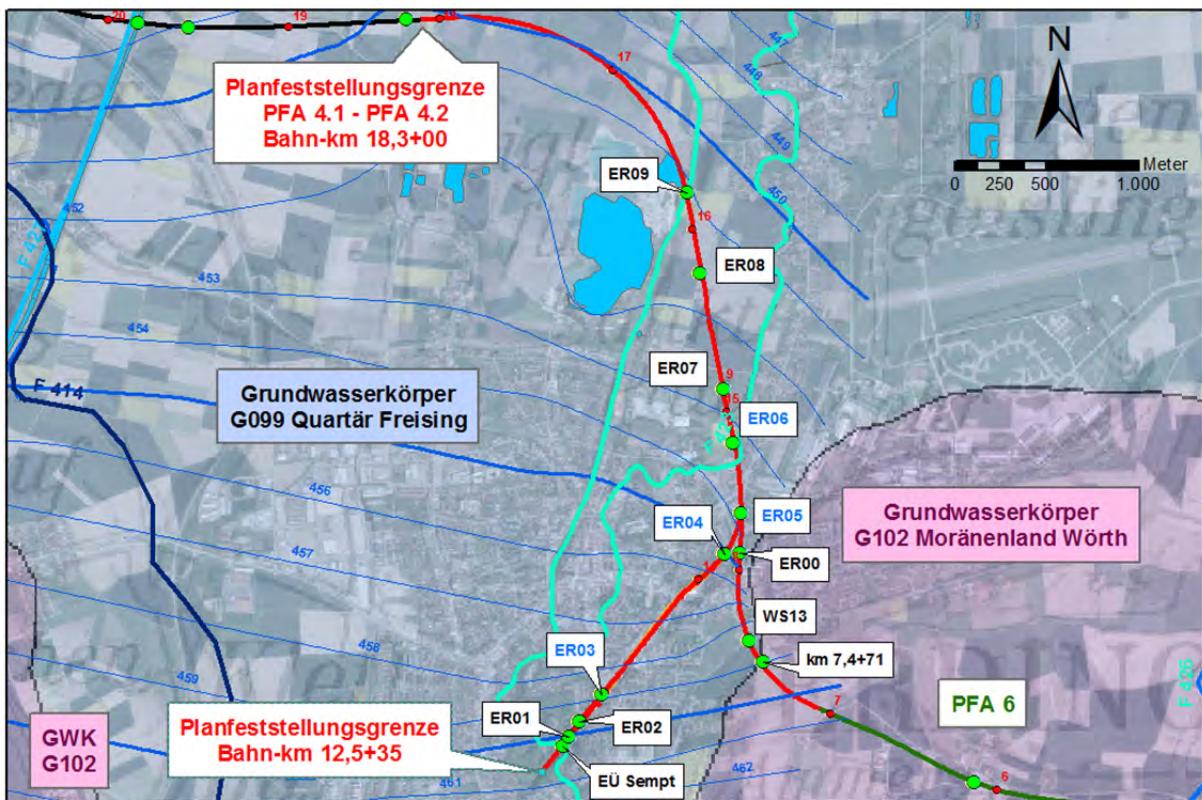


Abbildung 3: Lageplan: Bauwerke im PFA 4.2

Tabelle 1: Bauwerke im PFA 4.2

Lfd. Nr. gem. Hydrogeologisches Gutachten vom 06.07.2015 (Dr. Blasy - Dr. Øverland)	Bauwerk	Lage (Strecke 5601)	Abschnitt
		[km]	
WS13	Trog		
WS13 - ER00	Tunnel Wasserturm		
	EÜ Sempt	12,832	
ER01 - ER02	Stützwand	12,949 - 12,989	
ER02 - ER03	Trog	12,989 - 13,169	
ER03 - ER04	Tunnel Erding	13,169 - 14,190	
ER04 - ER05	Bf Erding	14,190 - 14,431	
ER05 - ER06	Tunnel Sempt	14,431 - 14,830	
ER06 - ER07	Trog	14,830 - 15,110	
ER08	EÜ Geh- Radweg Langengeisling	15,759	
ER09	EÜ Fehlbach / In den Hacken	16,205	

PFA 4.2

Die **blau** gekennzeichneten Bauwerke greifen bei Mittelwasserständen in das **Grundwasser** ein.

Bei Bahn-km 12,8+32 wird die bestehende Eisenbahnüberführung über die Sempt erweitert. Der Fehlbach wird bei Bahn-km 16,2+05 mit einer Eisenbahnüberführung überquert.

3.3 Flusswasserkörper F423 Sempt und Eittinger Fehlbach (Saubach)

Die Bauwerke EÜ Sempt und ER09 (EÜ Fehlbach) sowie die ER05 bis ER06 (Tunnel Sempt) betreffen den Flusswasserkörper F423.

3.3.1 Wirkungen während der Baumaßnahme

3.3.1.1 Qualitativ

Für die Erstellung der Bauwerke Tunnel Wasserturm, Tunnel Sempt und Tunnel Erding (inkl. Tröge und Bf. Erding) sind Wasserhaltungen erforderlich. Eine Wiederversickerung des Förderwassers wird präferiert. Soweit dies nicht möglich ist, erfolgt eine Ableitung des geförderten Grundwassers in die Sempt. Eine Ausnahme hiervon bildet die Errichtung des Trogbauswerks und des Tunnels Wasserturm. Die anfallenden Wassermengen der Restwasserhaltung (< 10 l/s), welche im Baufeld nicht versickert werden können, werden unter Vorschaltung eines Absetzbeckens in den Lohgraben eingeleitet. Der Lohgraben mündet in die Strogen (Flusswasserkörper F426).

Die weiteren einzelnen Bauabschnitte werden i.F. kurz aufgeführt:

- Tunnel Erding inkl. Trog: aufgrund der Bauausführung mit Bohrpfählen und Unterwasserbetonsohle keine Bauwasserhaltung erforderlich; Erstentleerung der Baugrube rd. 29.000 m³
- Bf. Erding: geringe Bauwasserhaltung (Schlosswasser der Umspundung) rd. 7 l/s; Erstentleerung der Baugrube rd. 14.500 m³
- Tunnel Sempt: in den Abschnitten südlich und nördlich der Sempt geringe Bauwasserhaltung (Schlosswasser der Umspundung) < 10 l/s; Erstentleerung der Baugrube rd. 18.000 m³
- Tunnel Sempt: bauzeitliche Verlegung der Sempt im Bereich Bahn-km 14,7+00 auf einer Strecke von rd. 50 m
- Trog Sempt: geringe Bauwasserhaltung (Schlosswasser der Umspundung) rd. 10 l/s, Erstentleerung der Baugrube rd. 5.900 m³
- Der Tunnel Wasserturm wird abschnittsweise in offener Bauweise (1), in Deckelbauweise (2) und in bergmännischer Bauweise (3) erstellt. Für die Abschnitte (1) und (2) fällt eine Erstentleerung der Baugruben von rd. 5.300 m³ an. Die Restwasserhaltung des durch die Baugrubensohle aufdringenden Grundwassers liegt bei < 10 l/s. Für den bergmännisch erstellten Abschnitt ist eine Bauwasserhaltung mittels 6 Wasserhaltungsbrunnen mit Förderraten von insgesamt rd. 150 bis 210 l/s erforderlich.

Mit Hilfe einer qualitativen Beweissicherung des Förderwassers (pH-Wert, el. Leitfähigkeit) kann eine Beeinträchtigung des Oberflächengewässers umgehend erkannt und durch Gegenmaßnahmen unterbunden werden.

Während der bauzeitlich erforderlichen Verlegung der Sempt im Bereich des Tunnels Sempt werden bauseitig Sicherungsmaßnahmen zur Vermeidung von Stoffeinträgen in das Gewässer und Maßnahmen zur Erhaltung der Kontinuität von Bachbett, Abfluss und biologischer Durchgängigkeit vorgesehen.

3.3.1.2 Quantitativ

Abhängig vom Anteil der Wiederversickerung des Förderwassers der Bauwasserhaltungen liegt die maximale Grundwasserableitung in die Sempt während des in bergmännischer Bauweise erstellten Abschnitts des Tunnels Wasserturm bei bis zu 210 l/s.

Die Grundwasserableitung in die Flusswasserkörper liegt damit bei rd. 10 % bis 15 % der durchschnittlichen Wasserführung der Sempt von rd. 1,5 bis 2,0 m³/s.

Die Einleitung des nicht versickerbaren Anteils der Restwasserhaltung (< 10 l/s) aus der Errichtung des Troges und des Tunnels Wasserturm in den Lohgraben trägt aufgrund der vergleichsweise sehr geringen Menge nicht erheblich zum Abfluss bei.

3.3.2 Wirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme

Nach Fertigstellung der Baumaßnahmen erfolgt kein Eintrag mehr in den Flusswasserkörper aus den Bauwasserhaltungen. Es sind daher keine qualitativen oder quantitativen Auswirkungen zu besorgen.

Die Niederschlagswässer aus den Trogbauwerken und Tunnels Erding und Sempt werden über Versickerungsbecken versickert. Das gesammelte Niederschlagswasser des Troges Wasserturm und des zugehörigen Voreinschnitts wird über eine Hebeanlage einem Regenrückhaltebecken (Bahn-km 7,5+60, Strecke 5606) zugeführt und im Weiteren in den Lohgraben abgeleitet. Die Ableitung erfolgt gedrosselt, so dass der qualitativ und quantitativ wirkende Abflussanteil in Bezug auf den mittleren Abfluss der Sempt sehr gering ist.

Der Bau der Eisenbahnüberführung Fehlbach (ER09) greift nicht in den Flusswasserkörper ein. Eine Durchgängigkeit der Wasserführung muss gewährleistet werden.

3.4 Grundwasserkörper G099 Quartär Freising

Die Bauwerke Tunnel Wasserturm, Tunnel Sempt und Tunnel Erding (inkl. Tröge und Bf. Erding) greifen in den Grundwasserkörper G099 ein.

3.4.1 Wirkungen während der Baumaßnahme

3.4.1.1 Qualitativ

Es werden Auflagen hinsichtlich der zu verwendenden Inhaltsstoffe von Baumaterialien erteilt, welche den Vorschriften zur Gewährleistung der Grundwassereinhaltung entsprechen müssen.

Die Einhaltung und Wirksamkeit der Vorschriften/ Auflagen wird durch eine geeignete hydro-chemische Beweissicherung kontrolliert.

3.4.1.2 Quantitativ

Bauwasserhaltungen

Für die Erstellung der Bauwerke sind Grundwasserabsenkungen der Bauwasserhaltung innerhalb der Baugruben erforderlich. Da keine offenen Bauwasserhaltungen geplant sind, sind keine Auswirkungen (d.h. Absenkungen) über den Bauumgriff hinaus zu erwarten.

In Abschnitten, die mit Bohrpfahlwänden und Unterwasserbetonsohle errichtet werden, fällt keine Bauwasserhaltung an. In Abschnitten, die mit einem Spundwandverbau errichtet werden, fallen geringe Schlosswassermengen an. Diese werden nach Möglichkeit wieder versi-

ckert. Wo dies aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht durchführbar ist, erfolgt eine Ableitung in ein Oberflächengewässer bzw. einen Kanal.

Im Folgenden sind die zu erwartenden Förderraten (Schlosswasser) sowie die Fördermengen der Erstentleerung der Baugruben zusammengestellt. Diese Mengen werden dem Grundwasserleiter entnommen (identisch zu Kap. 3.3.1.1).

- Tunnel Erding inkl. Trog: aufgrund der Bauausführung mit Bohrpfählen und Unterwasserbetonsohle keine Bauwasserhaltung erforderlich; Erstentleerung der Baugrube rd. 29.000 m³
- Bf. Erding: geringe Bauwasserhaltung (Schlosswasser der Umspundung) rd. 7 l/s; Erstentleerung der Baugrube rd. 14.500 m³
- Tunnel Sempt: in den Abschnitten südlich und nördlich der Sempt geringe Bauwasserhaltung (Schlosswasser der Umspundung) < 10 l/s; Erstentleerung der Baugrube rd. 18.000 m³
- Trog Sempt: geringe Bauwasserhaltung (Schlosswasser der Umspundung) rd. 10 l/s, Erstentleerung der Baugrube rd. 5.900 m³
- Der Tunnel Wasserturm wird abschnittsweise in offener Bauweise (1), in Deckelbauweise (2) und in bergmännischer Bauweise (3) erstellt. Für die Abschnitte (1) und (2) fällt eine Erstentleerung der Baugruben von rd. 5.300 m³ an. Die Restwasserhaltung des durch die Baugrubensohle aufdringenden Grundwassers liegt bei < 10 l/s. Für den bergmännisch erstellten Abschnitt ist eine Bauwasserhaltung mittels 6 Wasserhaltungsbrunnen mit Förderraten von insgesamt rd. 150 bis 210 l/s erforderlich.

Strömungshindernisse (Aufstau / Absenkungen)

In Bereichen mit einem geplanten Verbau mit **Bohrpfahlwänden** und Unterwasserbetonsohle verbleiben die Bohrpfähle dauerhaft im Untergrund. Die Wirkungen auf den Grundwasserkörper während der Baumaßnahme sind daher identisch mit den Auswirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme. Der *Tunnel Erding* greift zwischen dem südlichen Trog (km 12,9+89 und dem Übergang zum Bahnhof Erding (km 14,1+90) in den Grundwasserkörper ein. Aufgrund der Bauweise mittels Bohrpfahlwänden werden die quantitativen Wirkungen im Kapitel *Endzustand* erläutert (siehe Kap. 3.4.2.2).

In Bereichen mit einem geplanten **Spundwandverbau** während der Baumaßnahme wird der Grundwasserleiter während der Baumaßnahme bis zum Stauer vollständig abgesperrt. Nach Fertigstellung des Bauwerks erfolgt ein Rückbau des Spundwandverbau. Es ergeben sich damit unterschiedliche Auswirkungen.

Das Stationsbauwerk *Bahnhof Erding* wird nahezu vollständig mithilfe eines Spundwandverbau errichtet. Während der Bauphase liegt der durch die Spundwand verursachte Grundwasseraufstau aufgrund eines Anströmwinkels der Grundwasserfließrichtung von rd. 10° zur Bauwerkslängsseite bei rd. 0,25 m.

Der *Tunnel Sempt* wird im Abschnitt 1 (km 14,4+31 bis km 14,5+31, Strecke 5606) sowie im Abschnitt 3 (km 14,7+24 bis km 14,8+30) mittels Spundwandverbau hergestellt. Der dazwischen liegende Abschnitt 2 (km 14,5+31 bis km 14,7+24) wird mittels Bohrpfahlverbau hergestellt; d.h. während des Bauzustandes wird der Grundwasserleiter auf einer Länge von rd. 400 m vollständig abgesperrt. Mit einem Anströmwinkel des Grundwassers von rd. 50° zur

Bauwerkslängsseite ergibt sich ein maximaler Aufstau in der Mitte der Strecke von rd. 0,5 m. Bei Flurabständen des Grundwassers von > 5 m sind diese bauzeitlichen Stauwirkungen hinsichtlich der Wirkung auf die örtlichen Grundwasserverhältnisse unerheblich.

3.4.2 Wirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme

3.4.2.1 Qualitativ

Die Vorgaben hinsichtlich der Reinhaltung des Grundwassers nach §§ 48, 49 WHG sind verpflichtend einzuhalten. Die qualitativen vorhabenbedingten Wirkungen werden mittels einer geeigneten hydrochemischen Beweissicherung kontrolliert.

3.4.2.2 Quantitativ

Die Bauwerke bilden ein Hindernis im Grundwasserstrom. Abhängig von der Länge des Bauwerks, der Anstromrichtung des Grundwassers und der verbleibenden Unterströmungsmöglichkeit ergeben sich unterschiedliche Aufstauhöhen oberstromig bzw. Absenkungshöhen unterstromig der Bauwerke. Ggf. sind zur Verringerung der Auswirkungen auf Werte unterhalb der wasserwirtschaftlich zulässigen Werte Abhilfemaßnahmen (Grundwasserüberleitungen) erforderlich.

Der *Tunnel Erding* sperrt den Grundwasserleiter auf einer Länge von rd. 1,0 km vollständig ab. Um die Auswirkungen des Tunnels auf den Grundwasserstrom zu ermitteln, wurde ein numerisches Grundwasserströmungsmodell erstellt. Ohne Abhilfemaßnahmen wurden maximale Auswirkungen (oberstromiger Aufstau, unterstromige Absenkung) von bis zu 1,2 m berechnet. Unter Berücksichtigung der planungstechnischen Vorgaben und der örtlichen Platzverhältnisse wurde mit der Implementierung von 5 Überleitungen die wasserwirtschaftliche Zielvorgabe zulässiger Auswirkungen von maximal $\pm 0,1$ m weitestgehend erreicht.

Für einen mittleren Grundwasserstand wurde eine Gesamt-Überleitungsrate von rd. 140 l/s berechnet. Die Einzelüberleitungsmengen liegen im Bereich von rd. 22 l/s bis rd. 38 l/s.

Für das Stationsbauwerk *Bahnhof Erding* wird im Endzustand aufgrund der verbleibenden Unterströmungsmöglichkeit des Grundwassers und der nahezu parallelen Anströmrichtung des Grundwassers zur Längsrichtung des Bauwerks ein Aufstau von < 0,1 m berechnet.

Der *Tunnel Sempt* sperrt im Endzustand nach dem Ziehen der Spundwände in den Bauabschnitten 1 und 3 den Grundwasserleiter auf einer Länge von rd. 400 m vollständig ab.

Mit einem Anströmwinkel des Grundwassers von rd. 50° zur Bauwerkslängsseite ergibt sich ein maximaler Aufstau in der Mitte der Strecke von rd. 0,5 m. Mit Hilfe einer Grundwasserüberleitung wird der maximale Aufstau auf < 0,1 m verringert. Die berechnete Überleitungsmenge liegt bei rd. 6 l/s.

Gem. Forderung aus dem Hydrogeologischen Gutachten (Anl. 22.3.1 Kap. 2.1.6) beträgt die Überleitungsmenge im *Tunnel/Trog Sempt* 12 l/s unter Berücksichtigung des Hochwasserabflusses in der Sempt.

3.5 Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth

Im Bauabschnitt 4.2 greifen keine geplanten Bauwerke in den Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth ein (siehe Abb. 1).

4 AUSWIRKUNGEN DES VORHABENS AUF DIE WASSERKÖRPER UND DEREN QUALITÄTSKOMPONENTEN UND BEWIRTSCHAFTUNGZIELE

4.1 Prüfrahmen

4.1.1 Prüfrahmen gemäß Systematik und Zielen der WRRL

Die Ziele der WRRL sind auf den "guten Zustand" eines Wasserkörpers als Standard des Gewässerschutzes ausgerichtet. In diesem Zustand weicht das Gewässer nur wenig vom natürlichen Zustand bei Abwesenheit störender Einflüsse ab und es erfüllt alle EU-Normen zur Wasserqualität¹.

Die WRRL-Systematik der Wasserkörper umfasst die Bezugsebenen

- Oberflächengewässer
- Grundwasser
- Wasserabhängige Landökosysteme

Das Kernziel für **Oberflächengewässer** ist der "gute ökologische Zustand". Für künstliche und erheblich veränderte Wasserkörper ist es das "gute ökologische Potenzial" und der "gute chemische Zustand". Für die Bewertung eines Gewässers spielen die wesentlichen biologischen und chemischen sowie die strukturellen und physikalischen Merkmale eine Rolle.

Für **Grundwasser** ist das Ziel ein guter chemischer und mengenmäßiger Zustand. Zur Bewertung des chemischen Zustands sind die Schadstoffkonzentrationen und die Leitfähigkeit im Grundwasserkörper zu beurteilen. Für den mengenmäßigen Zustand ist das Ausmaß, in dem ein Grundwasserkörper durch direkte und indirekte Entnahme beeinträchtigt wird, zu betrachten.

In die Wasserrahmenrichtlinie sind auch **wasserabhängige Landökosysteme** bzw. Schutzgebiete einbezogen, die entweder dem Schutz der Gewässer selbst oder zum Erhalt wasserabhängiger Lebensräume und Arten dienen (vgl. LAWA AG 2012)².

Als Schutzgebiete und wasserabhängige Landökosysteme im Rahmen der WRRL sind

- national ausgewiesene Trinkwasserschutzgebiete und
- Schutzgebiete nach europäischem Recht

relevant. Für Bayern sind dies FFH- und Vogelschutzgebiete (Natura 2000-Gebiete), Fischgewässer und Erholungsgewässer (Badegewässer).

Wasserabhängige Landökosysteme beherbergen wasserabhängige Lebensraumtypen oder wasserabhängige Tier- und Pflanzenarten. Sie sind abhängig von einem zuträglichen mengenmäßigen und chemischen Zustand der Wasserkörper und reagieren sensibel auf Änderungen dieses Zustands.

Im Rahmen des Fachbeitrags WRRL werden hinsichtlich der Auswirkungen von Vorhaben auf die Zielvorgaben der Wasserrahmenrichtlinie mögliche Beeinträchtigungen der wasserabhängigen Landökosysteme daher über nachteilige Veränderungen des mengenmäßigen

¹ Die europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und ihre Umsetzung in Bayern.

http://www.lfu.bayern.de/wasser/wrrl/grundlagen_und_ziele/schutzgebiete/index.htm

² Länderarbeitsgemeinschaft Wasser Ausschuss Grundwasser und Wasserversorgung (LAWA AG) 2012: Handlungsempfehlungen zur Berücksichtigung grundwasserabhängiger Landökosysteme bei der Risikoanalyse und Zustandsbewertung der Grundwasserkörper.

und chemischen Zustandes der maßgeblichen Wasserkörper (sowohl Grundwasser als auch Oberflächengewässer bzw. deren Wechselwirkungen) vermittelt (Prüfrahmen). Änderungen der Wasserführung/ des Wasserspiegels von Fließgewässern können ebensolche des Grundwasserspiegels bewirken und umgekehrt. Die Einleitung von Grundwasser in Vorfluter etwa im Zuge von Bauwasserhaltungen kann die stoffliche Qualität und darüber die Biozönose des Gewässers beeinflussen. Gerade im Erdinger Moos bzw. im Bereich des GWK G099 *Quartär Freising* bestehen in den durch hoch anstehendes Grundwasser geprägten Feuchtgebieten Wechselwirkungen zwischen ökologischem Feuchtegrad, dem Grundwasser und den Oberflächengewässern (Infiltration/ Exfiltration).

Im Folgenden werden die Auswirkungen des Vorhabens während (baubedingt) und nach Abschluss der Baumaßnahme (anlage- und betriebsbedingt) auf die Ziele der WRRL für die im Bauabschnitt B2 relevanten Wasserkörper jeweils hinsichtlich der beschriebenen Kategorien Oberflächengewässer, Grundwasser und Wasserabhängige Landökosysteme einschließlich der Wechselwirkungen zwischen diesen beschrieben und bewertet. Dabei wird auf Abschnitt 2.3 (Bestandsaufnahme WRRL-Wasserkörper im Bereich Bauabschnitt B2) Bezug genommen. Für die Wasserkörper existieren auch Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme. Falls sich bei der folgenden Prüfung der Auswirkungen auf die Wasserkörper vorhabenbedingte Wirkungen ergeben, welche neben der Erhaltung eines guten Zustands auch die Erreichung desselben beeinflussen könnten, werden die betroffenen Maßnahmen benannt.

4.1.2 Rechtlich-methodischer Prüfrahmen gemäß aktueller Rechtsprechung

Der Ermittlung und Bewertung möglicher Auswirkungen des Vorhabens auf die Bewirtschaftungsziele der WRRL werden im vorliegenden Fachbeitrag Grundsätze gemäß den diesbezüglichen Rahmensetzungen aus der aktuellen Rechtsprechung des BVerwG zugrunde gelegt.

Hintergrund dafür ist, dass es bisher keine standardisierten Methoden oder Fachkonventionen zur Ermittlung und Bewertung von Auswirkungen von Verkehrsvorhaben auf Oberflächenwasser- und Grundwasserkörper gibt. An die gewählte Methode ist jedenfalls der Anspruch an Transparenz, Funktionalität und Nachvollziehbarkeit zu stellen. Erste Handlungsanweisungen liegen diesbezüglich von der Straßenbauverwaltung vor (etwa Freistaat Sachsen: Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) im Rahmen von Planungsvorhaben der Straßenbauverwaltung EUGH-Urteil C-461/13 vom 1.7.2015; Ergebnisvermerk vom 9.12.2016, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr).

Das BVerwG formuliert in seiner aktuellen Entscheidung (BVerwG Urteil vom 9.2.2017 – 7 A 2.15 (Elbtunnelvertiefung)) u.a. Grundsätze zu den inhaltlich-methodischen Anforderungen an die wasserrechtliche Prüfung (Rn 477-594) bezüglich der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (2000/60/EG). Es knüpft dabei an die Feststellungen des Gerichtshofs der EU in dessen Urteil zur Wesertiefung vom 1.7.2015 an.

Dabei ist zu beachten, dass sich diese Rechtsprechung explizit nur auf Oberflächenwasserkörper (OWK) bezieht. Für Grundwasserkörper (GWK) ist das Verschlechterungsverbot/ Verbesserungsgebot gesondert in § 47 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 WHG geregelt. Es kann aber davon ausgegangen werden, dass die nachfolgend angeführten Leitsätze methodisch analog auch für Grundwasserkörper bzw. in Bezug auf die betreffenden nach WRRL bzw. in der maßgeblichen Grundwasserverordnung formulierten Qualitätsnormen angewendet werden können.

Wasserrechtliches Verschlechterungsverbot OWK (§ 27 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Nr. 1 WHG, Oberflächenwasserkörper)

1. Bei einem Oberflächenwasserkörper, der als „erheblich verändert“ eingestuft worden ist haben zusätzliche Beeinträchtigungen durch ein Vorhaben weniger Gewicht, da hier die Bezugsgröße das „ökologische Potenzial“ und nicht der „ökologische Zustand“ bildet.
2. Bei der Prüfung, ob eine Verschlechterung zu erwarten ist, kann die Potenzial- und Zustandsbewertung des einschlägigen Bewirtschaftungsplans zugrunde gelegt werden.
3. Hinsichtlich der methodischen Grundlagen kommt es in erster Linie auf die Beurteilung der biologischen Qualitätskomponenten (OGewV Anlage 3 Nr. 1) an. Die Einschätzung der hydromorphologischen, chemischen und allgemein chemisch-physikalischen Komponenten nach den Nrn. 2 und 3 der Anlage 3 zur OGewV haben lediglich unterstützende Bedeutung.
4. Die Prüfung der Verschlechterung muss sich ebenso wie die Zustands- oder Potenzialbewertung grundsätzlich auf den gesamten Oberflächenwasserkörper beziehen. Lokal begrenzte Veränderungen sind irrelevant, solange sie sich nicht auf den Wasserkörper insgesamt oder auf andere Wasserkörper auswirken.
5. Eine Verschlechterung des chemischen Zustands liegt vor, wenn durch die beabsichtigte Aktivität mindestens eine Umweltqualitätsnorm im Sinne der Anlage 8 zur OGewV überschritten wird. Ist eine Umweltqualitätsnorm durch eine Schadstoffkonzentration bereits im gegebenen Zustand überschritten, stellt jede messtechnisch erfassbare Erhöhung eine Verschlechterung dar.

Wasserrechtliches Verbesserungsgebot (§ 27 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 Nr. 2 WHG, Oberflächenwasserkörper)

6. Das Gebot ist verletzt, wenn die Folgewirkungen eines Vorhabens mit hinreichender Wahrscheinlichkeit dazu führen, dass die Bewirtschaftungsziele faktisch nicht oder nur mehr eingeschränkt erreicht werden könnten. Zugrunde zu legen ist das einschlägige Maßnahmenprogramm (§ 82 WHG). Der Fachgutachter kann sich hier auf die Klärung der Frage beschränken, ob die im Maßnahmenprogramm angegebenen Maßnahmentypen zur Erreichung des guten ökologischen Zustands durch das Vorhaben ganz oder teilweise behindert bzw. erschwert werden.

4.2 Flusswasserkörper F423, Sempt und Eittinger Fehlbach (Saubach)

Die Bauwerke EÜ Sempt und ER09 (Eisenbahnüberführung Fehlbach) sowie die ER05 bis ER06 (Tunnel Sempt) betreffen den Flusswasserkörper F423.

4.2.1 Auswirkungen während der Baumaßnahme

4.2.1.1 Qualitativ

Wirkbereich Oberflächengewässer

Während der Baumaßnahme sind die in Kap. 3.3.1 aufgeführten Wasserhaltungsmaßnahmen erforderlich (Erstentleerung der Baugruben, Restwasserhaltung Schlosswasser der Umspundung bzw. des durch die Baugrubensohle aufdringenden Grundwassers). Beim Tunnel Wasserturm ist für den bergmännisch erstellten Abschnitt eine erhebliche Bauwasserhaltung mittels 6 Wasserhaltungsbrunnen mit Förderraten von insgesamt rd. 150 bis

210 l/s erforderlich. Zwar wird eine Wiederversickerung des Förderwassers präferiert. Realistisch ist aber damit zu rechnen, dass eine Ableitung des bauzeitlich geförderten Grundwassers - zumindest zu einem größeren Anteil - in die Sempt erfolgen wird.

Die durchschnittliche Wasserführung der Sempt liegt im Abstrom der baulichen Maßnahmen bei rd. 1,5 bis 2,0 m³/s. Eine mit den Baumaßnahmen verbundene Einleitung von unverschmutztem Grundwasser im geplanten Ausmaß ist hinsichtlich des "guten ökologischen Zustands" des Flusswasserkörpers F423 unschädlich. Das bauzeitlich abgeleitete Grundwasser stammt aus dem gleichen quartären Grundwasserleiter, mit dem der Flusswasserkörper F423 in Verbindung steht bzw. für den er hier Vorfluter ist.

Die Einleitung der nicht versickerbaren Restwasserhaltung (< 10 l/s) aus der Errichtung des Trogbauwerks und des Tunnels Wasserturm erfolgt unter Vorschaltung eines Absetzbeckens in den Lohgraben, welcher in die Strogen mündet (Flusswasserkörper F426).

Mit Hilfe einer qualitativen Beweissicherung des Förderwassers (Absetzvorrichtung vor Einleitung, Beobachtung von pH-Wert, el. Leitfähigkeit, Trübung, Geruch) kann eine mögliche Beeinträchtigung des Förderwassers vor Ableitung in das Oberflächengewässer umgehend erkannt werden. Die Einleitung ist ggf. sofort zu stoppen, um eine Verschmutzung des Einleitgewässers zu verhindern. Durch geeignete Gegenmaßnahmen ist die Verschmutzungsursache zu beseitigen und erst dann die Einleitung wieder aufzunehmen.

Im Zuge der bauzeitlichen Verlegung der Sempt im Bereich des Tunnels Sempt ist durch die Sicherstellung der Vermeidung eines Stoffeintrags eine Beeinträchtigung des Flusswasserkörpers zu vermeiden. Bauzeitlich werden die Kontinuität von Bachbett, Abfluss und biologischer Durchgängigkeit sichergestellt. Eine erhebliche Beeinträchtigung der Qualitätskomponenten des Flusswasserkörpers F423 ist ausgeschlossen (vgl. Grundsatz 3, Kap. 4.1.2).

Durch die Baumaßnahmen ist eine nachteilige Veränderung des guten chemischen (stofflichen) Zustands des Flusswasserkörpers F423 daher nicht zu besorgen. Auch wird das Erreichen der chemischen Bewirtschaftungsziele nach WRRL nicht nachteilig beeinflusst.

Bei einer Wasserführung der Sempt von 1,5 bis 2,0 m³/s könnten die Einleitungen aus den Wasserhaltungen der Baumaßnahmen anteilmäßig selbst bei Unterstellung einer stofflichen Belastung des Wassers durch Bodenteilchen nie zu mehr als einer vorübergehenden und lokal eng begrenzten Auswirkung auf den stofflichen Zustand des Gewässers führen.

Der Flusswasserkörper F423 ist deshalb auch unter Berücksichtigung dieser potenziellen Risiken vorhabenbedingt nicht erheblich betroffen, das wasserrechtliches Verschlechterungsverbot (§ 27 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Nr. 1 WHG) ist nicht verletzt (siehe Abschnitt 4.1.2, Grundsatz 4). Das wasserrechtliche Verbesserungsgebot (§ 27 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 Nr. 2 WHG) ist nicht berührt.

Wirkbereiche Grundwasser und wasserabhängige Landökosysteme

Die Sempt ist Vorfluter für das Einzugsgebiet im östlichen Erdinger Moos (Grundwasserkörper G099 Quartär Freising). Bei höheren Wasserständen im Vorfluter ist eine Infiltration von Semptwasser in den Grundwasserleiter denkbar. Die Schutzgebiete im Bereich des Grundwasserkörpers G099 Quartär Freising

- SPA DE 7637-471 Vogelschutzgebiet Nördliches Erdinger Moos
- FFH DE 7537-301 Isarauen von Unterföhring bis Landshut
- FFH DE 7636-371 Moorreste im Freisinger und im Erdinger Moos - Teilgebiet Viehlaßmoos

- FFH DE 7636-371 Moorreste im Freisinger und im Erdinger Moos - Teilgebiet Eittinger Weiher

liegen nicht im Einflussbereich der Sempt bzw. des Eittinger Fehlbachs (Trennung durch Mittlere-Isar-Kanal und Sempt-Flutkanal).

Durch Einhaltung der oben beschriebenen Auflagen hinsichtlich der bauseits verwendeten Inhaltsstoffe und eine geeignete hydrochemische Überwachung sind qualitative Auswirkungen auf den Sempt-begleitenden Grundwasserkörper während der Baumaßnahme nicht zu besorgen. Somit sind während der Baumaßnahme keine stofflichen Beeinträchtigungen der Wirkbereiche Grundwasser und der wasserabhängige Landökosysteme bzw. Schutzgebiete im Bereich des Grundwasserkörpers G099 Quartär Freising zu erwarten.

4.2.1.2 Quantitativ

Abhängig vom Anteil der Wiederversickerung des Förderwassers der Bauwasserhaltungen liegt die maximale Grundwasserableitung in die Sempt während des in bergmännischer Bauweise erstellten Abschnitts des Tunnels Wasserturm bei < 250 l/s. Die Grundwasserableitung in die Flusswasserkörper liegt damit bei rd. 10 % bis 15 % der durchschnittlichen Wasserführung der Sempt von rd. 1,5 bis 2,0 m³/s. Die relativ geringe Erhöhung des Abflusses kann weder negativen Wirkungen auf den betroffenen Flussabschnitt noch auf den Flusswasserkörper F423 bewirken. Daher sind keine quantitativen Beeinträchtigungen des Flusswasserkörpers F423 und des begleitenden Grundwasserkörpers G099 Quartär Freising durch die mit den Baumaßnahmen verbundene Einleitung von Grundwasser im geplanten Ausmaß erkennbar.

4.2.2 Auswirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme

Nach Fertigstellung der Baumaßnahmen/ Beendigung der Bauwasserhaltungen sind keine qualitativen oder quantitativen Auswirkungen auf den Flusswasserkörper F423, Sempt und Eittinger Fehlbach (Saubach) gegeben. Der Bau der Eisenbahnüberführung Fehlbach (ER09) greift nicht in den Flusswasserkörper ein. Eine Durchgängigkeit der Wasserführung bzw. die biologische Durchgängigkeit nach Abschluss der Baumaßnahme wird gewährleistet.

Aus der gedrosselten Einleitung des gesammelten Niederschlagswassers des Troges Wasserturm und des zugehörigen Voreinschnitts über ein Regenrückhaltebecken in den Lohgraben (Flusswasserkörper F426, Strogen) sind keine schädlichen Auswirkungen zu besorgen. Es ist davon auszugehen, dass das Regenrückhaltebecken so ausgelegt, errichtet und betrieben wird, dass der Vorfluter nicht verschmutzt wird.

Der Flusswasserkörper F423 ist betriebsbedingt nicht erheblich betroffen, das wasserrechtliches Verschlechterungsverbot (§ 27 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Nr. 1 WHG) ist nicht verletzt (siehe Abschnitt 4.1.2, Grundsatz 4). Das wasserrechtliche Verbesserungsgebot (§ 27 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 Nr. 2 WHG) ist nicht berührt.

4.3 Grundwasserkörper G099 Quartär Freising

Die Bauwerke Tunnel Wasserturm, Tunnel Sempt und Tunnel Erding (inkl. Tröge und Bf. Erding) greifen in den Grundwasserkörper G099 ein.

4.3.1 Auswirkungen während der Baumaßnahme

4.3.1.1 Qualitativ

Wirkbereich Grundwasser und wasserabhängige Landökosysteme

Während der Baumaßnahme sind die in Kapitel 3.3 aufgeführten Wasserhaltungsmaßnahmen erforderlich (Erstentleerung der Baugruben, Restwasserhaltung Schlosswasser der Umspundung bzw. des durch die Baugrubensohle aufdringenden Grundwassers). Beim Tunnel Wasserturm ist für den bergmännisch erstellten Abschnitt eine erhebliche Bauwasserhaltung mittels 6 Wasserhaltungsbrunnen mit Förderraten von insgesamt rd. 150 bis 210 l/s erforderlich. Zwar wird eine Wiederversickerung des Förderwassers präferiert. Realistisch ist aber damit zu rechnen, dass eine Ableitung des bauzeitlich geförderten Grundwassers - zumindest zu einem größeren Anteil - in die Sempt erfolgen wird.

Durch die Fassung und Ableitung des in die Baugrube eintretenden Grundwassers ist keine qualitative Wirkung auf den Grundwasserleiter selbst gegeben. Im Zuge der Versickerung über den Boden in das Grundwasser bzw. durch Ableitung in den Vorfluter Sempt sind qualitative Wirkungen auf das Grundwasser möglich.

Durch Einhaltung der bestehenden Auflagen hinsichtlich der verwendeten Inhaltsstoffe von Baumaterialien und eine geeignete hydrochemische Beweissicherung (vgl. 4.2.1.1) sind qualitative Auswirkungen auf den Grundwasserkörper G099 Quartär Freising über Versickerung oder Einleitungen in die Sempt während der Baumaßnahme nicht zu besorgen. Hinsichtlich des letztgenannten potenziellen Wirkpfades ist eher davon auszugehen, dass die Sempt Vorfluter für das oberflächennahe Grundwasser ist und keine wesentliche Infiltration von Flusswasser in das Grundwasser erfolgt.

Selbst wenn in einer Worst Case-Annahme von nicht ausreichender Reinigung ausgegangen wird, wären die Versickerungs- bzw. Einleitmengen viel zu gering, um wesentliche Belastungen im Grundwasserkörper mit dessen enormen Durchflussraten zu bewirken.

Der Grundwasserkörper G099 Quartär Freising ist deshalb baubedingt in seinen qualitätsbezogenen Bewirtschaftungszielen nicht erheblich betroffen, das wasserrechtliche Verschlechterungsverbot (§ 47 Abs. 1 und Nr. 3 WHG) ist nicht verletzt (siehe Abschnitt 4.1.2, analoge Beurteilung gemäß Grundsatz 4). Das wasserrechtliche Verbesserungsgebot (§ 47 Abs. 1 Nr. 2 WHG) hinsichtlich Schadstoffbelastungen ist nicht berührt.

4.3.1.2 Quantitativ

Wirkbereiche Grundwasser und wasserabhängige Landökosysteme

Bauwasserhaltungen

Für die Erstellung der Bauwerke sind Grundwasserabsenkungen der Bauwasserhaltung innerhalb der Baugruben erforderlich (siehe Kap. 3.4.1.2). Da keine offenen Bauwasserhaltungen geplant sind, sind keine Auswirkungen (d.h. Absenkungen) über den Bauumgriff hinaus zu erwarten.

Der Grundwasserkörper G099 Quartär Freising ist deshalb hinsichtlich der Bauwasserhaltungen baubedingt in seinen quantitativen Bewirtschaftungszielen nicht erheblich betroffen, das wasserrechtliche Verschlechterungsverbot (§ 47 Abs. 1 Nr. 1 und 3 WHG) ist nicht ver-

letzt (siehe Abschnitt 4.1.2, analoge Beurteilung gemäß Grundsatz 4). Das wasserrechtliche Verbesserungsgebot (§ 47 Abs. 1 Nr. 2 WHG) hinsichtlich Schadstoffbelastungen ist nicht berührt.

Strömungshindernisse (Aufstau / Absenkungen)

In Bereichen mit einem geplanten Verbau mit Bohrpfahlwänden und Unterwasserbetonohle verbleiben die Bohrpfähle dauerhaft im Untergrund (Tunnel Erding). Die Auswirkungen auf den Grundwasserkörper während der Baumaßnahme sind daher identisch zu den Auswirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme (siehe Kap. 4.3.2.2).

In Bereichen mit einem geplanten Spundwandverbau während der Baumaßnahme wird der Grundwasserleiter während der Baumaßnahme bis zum Stauer vollständig abgesperrt. Nach Fertigstellung des Bauwerks erfolgt ein Rückbau des Spundwandverbau. Während der Bauphase liegt der durch die Spundwand verursachte Grundwasseraufstau am Stationsbauwerk Bahnhof Erding bei rd. 0,25 m. Am Tunnel Sempt ergibt sich ein maximaler Aufstau in der Mitte der Strecke von rd. 0,5 m.

Die bauzeitlichen Auswirkungen der Maßnahmen auf den Grundwasserkörper G099 Quartär Freising sind bei Flurabständen des Grundwassers von > 5 m hinsichtlich der Zielsetzung der WRRL vernachlässigbar gering, sowohl was das Maß des Aufstaus als auch dessen räumlichen Wirkbereich betrifft.

Der Grundwasserkörper G099 Quartär Freising ist deshalb hinsichtlich der Strömungshindernisse (Aufstau / Absenkungen) baubedingt in seinen quantitativen Bewirtschaftungszielen nicht erheblich betroffen, das mengenmäßige wasserrechtliche Verschlechterungsverbot (§ 47 Abs. 1 und Nr. 3 WHG) ist nicht verletzt (siehe Abschnitt 4.1.2, analoge Beurteilung gemäß Grundsatz 4). Das wasserrechtliche Verbesserungsgebot (§ 47 Abs. 1 Nr. 2 WHG) hinsichtlich Schadstoffbelastungen ist nicht berührt.

4.3.2 Auswirkungen nach Abschluss der Baumaßnahme

4.3.2.1 Qualitativ

Wirkbereiche Grundwasser und wasserabhängige Landökosysteme

Durch Einhaltung der vorgesehenen Auflagen hinsichtlich der verwendeten Inhaltsstoffe und eine geeignete hydrochemische Beweissicherung sind qualitative anlage- und betriebsbedingte Auswirkungen auf den Grundwasserkörper nach Abschluss der Baumaßnahme nicht zu besorgen.

Selbst wenn in einer Worst Case-Annahme von einer Nicht-Einhaltung der bestehenden Auflagen ausgegangen wird, wären potenzielle qualitative Wirkungen auf den Grundwasserleiter viel zu gering, um wesentliche Belastungen im Grundwasserkörper mit dessen enormen Durchflussraten zu bewirken.

Der Grundwasserkörper G099 Quartär Freising ist deshalb anlage- und betriebsbedingt in seinen qualitätsbezogenen Bewirtschaftungszielen nicht erheblich betroffen, das wasserrechtliche Verschlechterungsverbot (§ 47 Abs. 1 und Nr. 3 WHG) ist nicht verletzt (siehe Abschnitt 4.1.2, analoge Beurteilung gemäß Grundsatz 4). Das wasserrechtliche Verbesserungsgebot (§ 47 Abs. 1 Nr. 2 WHG) hinsichtlich Schadstoffbelastungen ist nicht berührt.

4.3.2.2 Quantitativ

Wirkbereiche Grundwasser und wasserabhängige Landökosysteme

Die Bauwerke bilden ein (anlagebedingtes) Hindernis im Grundwasserstrom (siehe Kap. 3.4.2.2). Zur Verringerung der Auswirkungen auf Werte unterhalb der wasserwirtschaftlich zulässigen Werte sind ggf. Grundwasserüberleitungen erforderlich. Der Tunnel Erding sperrt den Grundwasserleiter auf einer Länge von rd. 1,0 km vollständig ab. Ohne Abhilfemaßnahmen wären maximale Auswirkungen (oberstromiger Aufstau, unterstromige Absenkung) von bis zu 1,2 m zu erwarten. Mit der Implementierung von 5 Überleitungen kann die wasserwirtschaftliche Zielvorgabe zulässiger Auswirkungen von maximal $\pm 0,1$ m Aufstau/ Absenkung des Grundwasserniveaus weitestgehend erreicht werden.

Für das Stationsbauwerk Bahnhof Erding wird im Endzustand aufgrund der verbleibenden Unterströmungsmöglichkeit des Grundwassers und der nahezu parallelen Anströmrichtung des Grundwassers zur Längsrichtung des Bauwerks ein Aufstau von < 0,1 m berechnet.

Der Tunnel Sempt sperrt im Endzustand nach dem Ziehen der Spundwände in den Bauabschnitten 1 und 3 den Grundwasserleiter auf einer Länge von rd. 350 m vollständig ab. Es ergibt sich ein maximaler Aufstau in der Mitte der Strecke von rd. 0,4 m. Mit Hilfe einer Grundwasserüberleitung wird der maximale Aufstau auf < 0,1 m verringert.

Insgesamt können durch die geplanten Grundwasserüberleitungen erhebliche quantitative Auswirkungen auf die Ziele der WRRL für den Grundwasserkörper G099 Quartär Freising hinsichtlich der Wirkbereiche Grundwasser und wasserabhängige Landökosysteme nach Abschluss der Baumaßnahme vermieden werden. Verbleibende Wirkungen auf den Grundwasserspiegel sind gering und der Absenkbereich entsprechend räumlich eng begrenzt.

Der Grundwasserkörper G099 Quartär Freising ist deshalb hinsichtlich der dauerhaften Strömungshindernisse (Aufstau/ Absenkungen) anlagebedingt in seinen quantitativen Belebungszielen nicht erheblich betroffen, das mengenmäßige wasserrechtliche Verschlechterungsverbot (§ 47 Abs. 1 und Nr. 3 WHG) ist nicht verletzt (siehe Abschnitt 4.1.2, analoge Beurteilung gemäß Grundsatz 4).

4.4 Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth

Der Grundwasserkörper G102 Moränenland Wörth ist durch die geplanten Maßnahmen im Bauabschnitt nicht betroffen. Somit sind auch im Bereich des Grundwasserkörpers in möglichen Wechselbeziehungen zu diesem stehende Oberflächengewässer und wasserabhängige Landökosysteme vorhabenbedingt nicht betroffen.

4.5 Erheblichkeit der geprüften Auswirkungen

Analog zu anderen Umweltprüfungen (etwa Umweltverträglichkeitsprüfung, FFH-Verträglichkeitsprüfung, artenschutzrechtliche Prüfung) ist es auch im Rahmen der WRRL-Verträglichkeitsprüfung zweckmäßig, im Rahmen einer Vorprüfung Wirkfaktor-basiert zu prüfen, ob erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgegenstands mit der erforderlichen Sicherheit nicht bereits auf dieser Ebene auszuschließen sind.

Im vorliegenden Kap. 4 mit den Abschnitten 4.1 bis 4.4 ist dies erfolgt. Eine vertiefte Verträglichkeitsprüfung mit Ermittlung und Bewertung der Auswirkungen auf die Schutz- und Bewirtschaftungsziele, etwa hinsichtlich der Parameter der Anlage 5 OGewV ist aufgrund des Ergebnisses dieser Vorprüfung nicht erforderlich.

Die biologischen Qualitätskomponenten (OGewV Anlage 3 Nr. 1) sowie die hydromorphologischen, chemischen und allgemein chemisch-physikalischen Komponenten nach den Nrn. 2 und 3 der Anlage 3 zur OGewV der hier betrachteten Oberflächenwasserkörper sind im Sinne des Grundsatzes 3 (Kap. 4.1.2) erkennbar bereits aufgrund der geringen Wirkintensitäten und Wirkreichweiten der geprüften Wirkfaktoren sowie der vorgesehenen Maßnahmen zur Verminderung nicht erheblich betroffen (Grundsatz 4, Kap. 4.1.2). Eine Verschlechterung des chemischen Zustands der Umweltqualitätsnormen nach Anlage 8 OGewV) im Sinne des Grundsatzes 5 (Kap. 4.1.2) kann offenkundig nicht eintreten.

Der mengenmäßige und chemische Grundwasserzustand gemäß Grundwasserverordnung (GrwV) bzw. die WRRL-Bewirtschaftungsziele für die hier betrachteten Grundwasserkörper sind erkennbar bereits aufgrund der geringen Wirkintensitäten und Wirkreichweiten der geprüften Wirkfaktoren sowie der vorgesehenen Maßnahmen zur Verminderung mengenmäßiger bzw. auf die Grundwasserspiegelhöhe wirkender Vorhabenmaßnahmen sowie möglicher chemischer Beeinträchtigungen des Grundwassers nicht erheblich betroffen.

Gewässer- bzw. grundwasserabhängige Landökosysteme im räumlich-funktionalen Zusammenhang mit den hier betrachteten WRRL-Wasserkörpern sind aus den genannten Gründen ebenfalls nicht erheblich betroffen.

5 ZUSAMMENFASENDE BEURTEILUNG

Auf der Grundlage

- der Beschreibung und Bewertung des aktuellen Zustandes der potenziell von den Baumaßnahmen im PFA 4.2 betroffenen Wasserkörper (Bestandsaufnahme, siehe Kap. 2)
- der vom Vorhaben ausgehenden potenziellen Wirkungen auf die Wasserkörper (Wirkfaktoren und Wirkpfade, siehe Kap. 3) und
- der Ermittlung und Bewertung der Auswirkungen des Vorhabens auf die Zielvorgaben der Wasserrahmenrichtlinie (siehe Kap. 4)

sind insgesamt erhebliche qualitativ und quantitativ nachteilige Auswirkungen auf die Ziele der WRRL für die potenziell betroffenen Oberflächen- und Grundwasserkörper während des Baus und durch Anlage und Betrieb der geplanten Maßnahmen nicht erkennbar.

Zur Vermeidung nachteiliger qualitativer Wirkungen auf die Wasserkörper und wasserabhängige Landökosysteme während des Baus ist das Förderwasser aus Bauwasserhaltungen über Absetzeinrichtungen zu führen und einer qualitativen Beweissicherung zu unterziehen.

Durch Einhaltung der bestehenden Auflagen hinsichtlich der für Baumaterialien verwendeten Inhaltsstoffe und eine geeignete hydrochemische Beweissicherung sind qualitative Auswirkungen auf den Grundwasserkörper, auch im Zusammenwirken mit den Oberflächengewässern nach Abschluss der Baumaßnahmen nicht zu besorgen.

Die Bauwerke Tunnel Wasserturm, Tunnel Sempt und Tunnel Erding (inkl. Tröge und Bf. Erding) greifen in den Grundwasserkörper G099 Quartär Freising ein. Zur Begrenzung von Grundwasseraufstau /-absenkung auf ein wasserwirtschaftlich akzeptables Maß (maximal $\pm 0,1$ m) sind hier Grundwasserüberleitungen vorgesehen.

Durch die Planungen im PFA 4.2 ist eine nachteilige Veränderung des guten ökologischen (biologischen, chemischen und mengenmäßigen) Zustands des Flusswasserkörpers F423 Sempt und Eittinger Fehlbach (Saubach) und des chemischen und mengenmäßigen Zustands der Grundwasserkörper G099 Quartär Freising und G102 Moränenland Wörth daher nicht zu besorgen. Auch wird das Erreichen der Bewirtschaftungsziele nach WRRL nicht nachteilig beeinflusst.

Eching am Ammersee, den 15.02.2018



Dr. Blasy – Dr. Øverland
Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG

Bearbeitung

Gabriel Nemeth (Dipl.-Geol.)

Dr. Stefan Hülmeyer (Dipl.-Geol.)

Gerd-Michael Krüger (Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt BDLA)

Die Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie in Bayern

Aktualisierung der Bestandsaufnahme 2013 – Ergebnisse

Erläuterung der Tabelleninhalte zur Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer/s Zustand/Potenzial:

Spaltenbezeichnung		Erläuterungen
Beschreibung des Wasserkörpers	OWK-Code	Eindeutige Kurzbezeichnung des Flusswasserkörpers, zusammengesetzt aus einer Zahl für das Flussgebiet (1: Donau, 2: Rhein, 4: Weser, 5: Elbe), dem Buchstaben F für Flusswasserkörper und einer fortlaufenden Nummer. FWK unter nicht bayerischer Federführung tragen noch das Kürzel des jeweiligen (Bundes-)Landes.
	Name des Wasserkörpers	Name des Flusswasserkörpers
	zuständiges WWA	Zuständiges Wasserwirtschaftsamt: AB – Aschaffenburg, AN – Ansbach, DEG – Deggendorf, DON – Donauwörth, HO – Hof, IN – Ingolstadt, KC – Kronach, KE – Kempten, KG – Bad Kissingen, LA – Landshut, M – München, N – Nürnberg, R – Regensburg, RO – Rosenheim, TS – Traunstein, WEN – Weiden, WM – Weilheim
	Gewässertyp	Biozönotischer Gewässertyp: 1: Fließgewässer der Alpen, 1.1: Bäche der Kalkalpen, 1.2 Kleine Flüsse der Kalkalpen, 2: Fließgewässer des Alpenvorlandes, 2.1: Bäche des Alpenvorlandes, 2.2: Kleine Flüsse des Alpenvorlandes, 3: Fließgewässer der Jungmoräne des Alpenvorlandes, 3.1: Bäche der Jungmoräne des Alpenvorlandes, 3.2: Kleine Flüsse der Jungmoräne des Alpenvorlandes, 4: Große Flüsse des Alpenvorlandes, 5: Grobmaterialreiche, silikatische Mittelgebirgsbäche, 5.1: Feinmaterialreiche, silikatische Mittelgebirgsbäche, 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche, 6_K: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche (Keuper), 7: Grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche, 9: Silikatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse, 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse, 9.1_K: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse (Keuper), 9.2: Große Flüsse des Mittegebirges, 10: Kiesgeprägte Ströme, 11: Organisch geprägte Bäche, 19: Kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern, 21_S: Seeausflussgeprägte Fließgewässer (Süd)
	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)	Ergebnis der Ausweisung erheblich veränderter und künstlicher Wasserkörper; mögliche Einträge: "AWB": künstlicher Wasserkörper "HMWB": erheblich veränderter Wasserkörper
Signifikante Belastungen vorhanden?		Signifikante Einzelbelastungen in den Bereichen stoffliche Belastungen (organische Belastung, Nährstoffe, spezifische Schadstoffe, Bodeneintrag), hydromorphologische Veränderungen (Wasserentnahmen, Abflussregulierungen, morphologische Veränderungen) oder sonstige anthropogene Belastungen vorhanden? Mögliche Einträge: "ja" "nein"
Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzialbewertung		Zustands-/Potenzialbewertung: Worst-case-Verschneidung der vorläufigen Zustands-/Potenzialbewertung der einzelnen Qualitätskomponenten. Bei Zustandsklasse in Klammern und hellerem Farbton vorläufige Einschätzung, da Monitoringergebnisse noch nicht vollständig vorhanden sind. Mögliche Einträge: "sehr gut" "gut" "mäßig" "unbefriedigend" "schlecht" "unklar"
Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen		Best-case-Verschneidung der Wirkung der belastungsbezogenen Maßnahmen (Reduktion der organischen Belastung, Reduktion der Nährstoffbelastung, Reduktion der flussgebietsspezifischen Schadstoffe, Reduktion des Bodeneintrags, Verbesserung der Habitatqualität). Mögliche Einträge: "gleichbleibend" "gewisse Verbesserung" "deutliche Verbesserung"

Spaltenbezeichnung	Erläuterungen					
Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	<p>Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen in folgenden Bereichen: Wasserentnahmen, Abwassereinleitungen, Wasserkraft, Landwirtschaft, Schifffahrt, Hochwasserschutz, Klimawandel. Mögliche Einträge: "keine": keine Gefährdung "-": Verschlechterung "(-)": Tendenz Verschlechterung "(+)": Tendenz Verbesserung "+": Verbesserung</p>					
Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	<p>Einschätzung der Zielerreichung bis 2021 für den ökologischen Zustand bzw. das ökologische Potenzial. Mögliche Einträge: "zu erwarten" "unklar" "unwahrscheinlich"</p>					
Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich	<table border="1" data-bbox="287 608 584 864"> <tr> <td data-bbox="287 608 350 642">Organische Belastung</td></tr> <tr> <td data-bbox="287 642 350 676">Nährstoffe</td></tr> <tr> <td data-bbox="287 676 584 743">Flussgebietsspezifische Schadstoffe</td></tr> <tr> <td data-bbox="287 743 584 788">Bodeneintrag</td></tr> <tr> <td data-bbox="287 788 584 864">Hydromorphologische Veränderungen</td></tr> </table> <p>Angabe, ob Belastungsbereich eine (mögliche) Ursache für eine Zielverfehlung darstellt. Mögliche Einträge: "(x)": Anhaltspunkte vorhanden, dass Belastungsbereich als mögliche Ursache für Zielverfehlung in Frage kommt "x": Belastungsbereich als Ursache für eingeschätzte Zielverfehlung identifiziert</p>	Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebietsspezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
Organische Belastung						
Nährstoffe						
Flussgebietsspezifische Schadstoffe						
Bodeneintrag						
Hydromorphologische Veränderungen						

Grenzwasserkörper unter nicht-bayerischer Federführung sind grau hinterlegt.

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
1_F001	Breitach von Staatsgrenze bis Einmündung Trettach; Iller bis Einmündung Gunzesrieder Ach; Grund- und Ettersbach	KE	1.2	-	ja (gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F002	Gunzesrieder Ach mit Ostertalbach	KE	1.1	-	ja (gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F003	Stillach von Birgsau und Trettach von Christlesee bis Mündungen, Warmatsgund Bach	KE	1.1	-	ja (gut)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F004	Iller von Stauwurzel Martinszell bis Einmündung Rottach	KE	1.2	-	ja (gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)		x
1_F005_BW	Iller von Einmündung UIAG-KANAL bis Mündung in die Donau	DON	4	-	ja (gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F006	Iller von Einmündung Rottach in Kempten bis Einmündung Iselbach	KE	1.2	-	ja (gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F007	Iller von Einmündung Gunzesrieder Ach bis Stauwurzel Martinszell	KE	1.2	-	ja (gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F008_BW	Iller von Einmündung Iselbach bis Aitrach	KE	4	HMWB	ja (gut)	deutliche Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F009_BW	Iller von Aitrach bis Illertissen	DON	4	HMWB	ja (gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F010	Iller von Illertissen bis Einmündung UIAG-KANAL	DON	4	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F011	Schönberger Ach; Weiler Ach; Lochbach (zur Breitach); Rohrmooser Starzlach	KE	1.1	HMWB	ja (gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F012	Ostrach von Bsonderach bis Mündung in die Iller	KE	1.1	-	ja (gut)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F013	Rappenalpenbach, Stillach bis Birgsau; Trettach bis Christlesee; Oybach; Bärgündlesbach, Oberthalbach, Ostrach bis Einmündung Bsonderach, Bsonderach	KE	1.1	-	ja (sehr gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F014	Rottach mit Kranzegger Bach; Roßbach (zur Iller)	KE	3.1	-	ja gut	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		
1_F015	Konstanzer Ach von Auslauf Großer Alpsee bis Mündung in die Iller	KE	21_S	-	ja gut	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F016	Jugelbach, Konstanzer Ach bis Mündung in den Großen Alpsee	KE	2.1	-	ja unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x	x
1_F017	Buxach	KE	2.1	-	ja gut	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F018	Haienbach, Weidenbach	KE	2.1	-	ja gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F019	Sulzberger Bach	KE	3.1	-	ja mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F020	Lohbach; Seebach; Haldenwanger Mühlbach; Leubas; Wildpoldsrieder Bach; Bannholzbach und Betzigauer Bach; Kollerbach	KE	3.1	-	ja (gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F021	Rottach bei Kempten; Durach; Waldbach, Rohrbach, Waltenhofener Bach; Schrattenbach, Seebach; Weierbach	KE	3.1	-	ja (gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F022	Dürrenbach/Ach bis Mündung in die Iller; Kimratshofer Bach	KE	2.1	-	ja (gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F023	Rohrach (zur Iller); Scheibenbach von Einmündung Altusrieder Bach; Eggholzer Bach; Riedbach; Altusrieder Bach; Hohenrader Bach; Iselbach	KE	3.1	-	ja (gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F024	Eschbach bis Landesgrenze; Kürnach (Lkr. Oberallgäu) bis Mündung	KE	3.1	-	ja (gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)			(x)
1_F025	Legauer Mühlbach	KE	2.1	-	ja mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x	x
1_F026	Memminger Ach, Zellerbach, Mühlbach/Kressenbach	KE	2.1	-	ja gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F027	UIAG-Kanal und Illerkanal von Filzingen bis Neu-Ulm	DON	999	AWB	ja (mäßig)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x	(x)
1_F029	Altenstädter Kanal	DON	999	AWB	ja gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				n
1_F030_BW	Donau von Einmündung Iller bis Einmündung Landgraben bei Offingen	DON	10	HMWB	ja (gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)	(x)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F031	Leibi mit Landgraben (Lkr. Neu-Ulm)	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)	(x)
1_F032	Roth im Unterallgäu bis Einmündung Heilbach im Lkr. Neu-Ulm und Kleine Roth im Lkr. Unterallgäu bis Mündung in die Roth im Lkr. Neu-Ulm	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)	(x)
1_F033	Roth von Einmündung Heilbach bis Mündung in die Donau	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)	x
1_F034	Heilbach	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)	x
1_F035	Kleine Roth (Ausleitung aus der Roth Lkr. Neu-Ulm)	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			
1_F036	Biber und Osterbach	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F037	Krebsbach (zur Westlichen Günz), Schnittenbach, Kohbach	KE	2.1	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F038	Westliche Günz von Ohneberg bis Einmündung Östliche Günz bei Lauben; Schwelk mit Sodenbach; Moosmühlbach	KE	2.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			(x)
1_F039	Oberläufe Westliche Günz bis Ohneberg	KE	2.1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x		x
1_F040	Bubesheimer Bach	DON	2.1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x		x
1_F041	Günz von Zusammenfluss Östliche und Westliche Günz bis Mündung in die Donau	KE	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F042	Oberlauf Östliche Günz bis südlich Giestal; Tobelbach	KE	2.1	-	ja	(mäßig)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x			(x)
1_F043	Auerbach; Klosterbeurener Bach; Wiesenbach; Otterbach (Lkr. Unterallgäu)	KE	2.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)			(x)
1_F044	Östliche Günz südlich Giestal bis Lauben, Riedbach (zur Östlichen Günz)	KE	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			x
1_F045	Schwarzbachgraben mit Kötz; Gutnach von Hairenbuch bis Mündung in den Haselbach und Haselbach (zur Günz)	DON	2.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F046	Gutnach bis Hairenbuch	KE	2.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F047	Nau von der Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Donau	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x	
1_F048	Landgraben (zur Donau)	DON	999	AWB	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	n	
1_F049	Östliche Mindel	KE	2.1	-	ja	schlecht	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x		x
1_F050	Flossach, Lettenbach, Weißbach (zur Mindel), Tiefenbach (zum Lettenbach)	KE	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F051	Westerbach	KE	2.1	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F052	Hasel (zur Mindel)	KE	2.1	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F053	Mindel bis Mindelheim, Hungerbach (zur Mindel)	KE	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x		x
1_F054	Mindel von Einmündung Hungerbach bis Mündung in die Donau und Westernach von Einmündung Auerbach bis Mündung in die Mindel	DON	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F055	Auerbach und Westernach bis Unterauerbach	KE	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F056	Wörthbach bis Mündung; Friesenrieder Bach; Röhrwanger Mühlbach; Riedbach (Lkr. Ostallgäu)	KE	2.1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x		x
1_F057	Kleine Mindel	DON	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F058	Erlenbach (zur Mindel); Rieder Bach, Steinirnegraben; Scheidgraben	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F059	Krähenbach; Haselbach; Krumbach	DON	2.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F060	Krumbächlein; Kammel bis Landkreisgrenze bei Haupeltshofen	KE	2.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F061	Kammel von Landkreisgrenze bei Haupeltshofen bis Mündung in die Mindel	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)	x

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F062	Donau von Einmündung Landgraben bei Offingen bis Staustufe Donauwörth	DON	10	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F063	Kessel von Einmündung Reichenbach bis Mündung; Angerbach/Krumbach Unterlauf; Klosterbach von Einmündung Pulverbach bis Mündung	DON	19	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			
1_F064	Stocketgraben; Aspengraben von Einmündung Stocketgraben	DON	2,1	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F065	Brenz von Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Donau	DON	2,2	HMWB	ja	schlecht	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	
1_F066	Glött mit Aislinger Bach	DON	2,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	(x)
1_F067	Egau von Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Donau; Haldengraben, Riedgau	DON	7	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F068	Zwergbach von Staufen	DON	2,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F069	Klosterbach von Landesgrenze BY/BW bis Einmündung Pulverbach; Egaugraben; Pulverbach	DON	2,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	(x)
1_F070	Brunnenbach (Lkr. Dillingen a.d.Donau)	DON	7	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	(x)
1_F071	Nebelbach; Zwettwiesgraben; Kirchberggraben; Angerbach bis Schwenningen; Reichenbach bis Einmündung Krumbach	DON	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	(x)
1_F072	Glöttgraben; Weisinger Bach; Weidgraben	DON	2,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F073	Kessel; Hahnenbach	DON	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	(x)
1_F074	Donau von Donauwörth bis Einmündung Lech	DON	10	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			
1_F075	Zusam bis Ziemetshausen	DON	2,1	-	ja	unbefriedigend	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			x
1_F076	Zusam von Einmündung Hegnenbach bis Mündung in die Donau	DON	2,2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			
1_F077	Zusam vom Kraftwerk bei Schönenbach bis Einmündung Hegnenbach	DON	2,2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			
1_F078	Roth (zur Zusam), Laugna, Blensbach, Hohenreicher Mühlbach	DON	2,1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F079	Herrenroth/Kleine Roth (zur Zusam)	DON	11	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F080	Reichenbach (zur Zusam) und Brunnenwiesbach	DON	2,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F081	Weidgraben	DON	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F082	Ehinger Graben; Stadelbach; Gumpenbach; Moosgraben (zur Zusam)	DON	11	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			(x)
1_F083	Schmutter von Egelseebachwehr in Mertingen bis Mündung in die Donau	DON	2,2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F084	Schmutter bis Fischach und Schweinbach (zur Schmutter)	DON	2,1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x			(x)
1_F085	Schmutter von Gailenbacher Mühle bis Egelseebachwehr in Mertingen	DON	2,2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F086	Schmutter von Fischach bis Gailenbacher Mühle	DON	2,2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	(x)
1_F087	Neufnach	DON	2,1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F088	Anhauser Bach, Schwarzach (zur Schmutter)	DON	2,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)	
1_F089	Biberbach (zur Schmutter)	DON	2,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	(x)
1_F090	Egelseebach	DON	2,1	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x	x
1_F091	Riedgraben/Schandgraben	DON	2,1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x	x
1_F092	Hottergraben, Lochbach und Grießbach	DON	7	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F093	Wörnitz bis Oberaumühle	AN	9.1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F094	Wörnitz von Faulenmühle bis Einmündung der Eger	DON	9.1K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F095	Wörnitz von Oberaumühle bis Faulenmühle	DON	9.1K	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	
1_F096	Wörnitz von Einmündung Eger bis Mündung in die Donau	DON	9.2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F097	Forstgraben (zur Wörnitz) und Lentersheimer Mühlbach mit Nebengewässern	AN	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
1_F098	Rechtsseitige Nebengewässer der Wörnitz von der Quelle bis Weiltingen	AN	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F099	Sulzbach mit allen Nebengewässern	AN	6K	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)		
1_F100	Neugraben (Fiebergraben)	DON	6	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F101	Rohrach von der Ausleitung oberhalb Laub bis Mündung in die Wörnitz	DON	6	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F102	Rohrach bis Ausleitung oberhalb Laub	AN	6	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			(x)
1_F103	Schwalb mit Angergraben	DON	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F104	Mauch, Arenbach, Goldbach und Steinbach von der Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Eger; Goldbachgraben; Großelfinger Bach	DON	6	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F105	Lachgraben; Faulgraben ab Einmündung Lachgraben; Lohgraben	DON	6	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)	x
1_F106	Gänsbach	DON	6	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F107	Brückbach; Lothbach; Weihergraben; Augraben; Mühlbach; Grimmgraben	DON	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F108	Rodelbach; Bokusbach	DON	6	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F109	Schwalb bis Frühlingsmühle	DON	7	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)	x
1_F110	Eger von Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Wörnitz	DON	9.1K	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	(x)
1_F111	Mauch bis Maihingen	DON	6	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F112	Arenbach von der Einmündung Rohrbach bis zur Landesgrenze BW/BY bei Wengenhausen	DON	7	-	ja	schlecht	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F113	Forellenbach von Einmündung Retzenbach bis Mündung in die Eger und Retzenbach	DON	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F114	Forellenbach bis Einmündung Retzenbach	DON	7	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F115	Bautenbach von Einmündung Ursprung bis Mündung in die Eger	DON	6	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		x
1_F116	Bautenbach (Lkr. Donau-Ries)	DON	7	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)
1_F117	Mühlbach (Eierbach); Sumpfgraben	DON	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F118	Ellerbach, Reisbach und Balggraben (Riedgraben)	DON	7	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F119	Kaibach	DON	7	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F120	Kirnach von Unterthingau bis Mündung; Fürgenbach; Reichenbach	KE	2.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F121	Lech mit Lechfall von Staatsgrenze bis Theresienbrücke Füssen (Fkm 168,5 - 166,3)	KE	1.2	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F122	Lech von Einmündung Lechkanal Meitingen bis Mündung in die Donau	DON	4	HMWB	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	(x)		x	x
1_F123	Münsterer Alte; Altnet von Brünnelgries	DON	19	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F124	Lech Mutterbett von Einmündung Wertach bis Einmündung Lechkanal bei Ostendorf	DON	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	
1_F125	Lech von Fkm 139 bis Fkm 133 (Litzauer Schleife)	WM	4	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F126	Lech Mutterbett vom Hochablass Augsburg bis Einmündung Wertach	DON	4	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F127	Lech von Staustufe 23 bis zum Hochablass Augsburg	DON	4	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F128	Lech von Staustufe 1 bis Staustufe 4 (Kraftwerk Roßhaupten bis Fkm 139)	WM	4	HMWB	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F129	Lech von Theresienbrücke Füssen bis Staustufe 1 (Kraftwerk Roßhaupten)	KE	4	HMWB	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F130	Lech von Staustufe 15 bis Eisenbahnbrücke in Kaufering	WM	4	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F131	Lech von Eisenbahnbrücke in Kaufering bis Staustufe 23	WM	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F132	Lech von Mündung in Schongauer Lechsee bis Staustufe 15	WM	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F133	Halblech bis Einmündung Reiselsbergbach; Lobentalbach bis Einmündung Bockstallbach	KE	1,1	-	ja	(sehr gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F134	Vils (Lkr. Ostallgäu), Steinacher Achen	KE	1,1	-	ja	(gut)	deutliche Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F135	Füssener Achen, Hopfensee Ach von Auslauf Hopfensee	KE	21_S	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F136	Fauler Ache	KE	3,1	-	ja	(mäßig)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)
1_F137	Hopfensee Achen bis Hopfensee; Weißenseeach bis Weißensee; Bachinger Bach bis Bannwaldsee	KE	3,1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F138	Halblech von Einmündung Reiselsbergbach; Reiselsbergbach, Lobentalbach von Einmündung Bockstalsbach; Mühlberger Ach von Auslauf Bannwaldsee; Pöllat	KE	1,1	-	ja	(gut)	deutliche Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F139	Trauchgauer Ach	KE	1,1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		
1_F140	Illach mit Neuhausbach	WM	3,1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F141	Gruberbach (Lkr. Ostallgäu)	KE	1,1	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F142	Peitinger Mühlbach, Deutenseebach, Hauser Bach, Schwambach, Steinbach (zum Lech), Türkensbach (zum Lech)	WM	3,1	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F143	Wieltenbach, Rottbach	WM	3,1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)	(x)	(x)
1_F144	Schönnach mit Reigerbach, Mühlbach (Lkr. Weilheim-Schongau), Enkenriedbach, Kaltenbach (Lkr. Weilheim-Schongau)	WM	3,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x	x
1_F145	Wiesbach mit Schmiedbächl (Lkr. Landsberg a. Lech)	WM	2,1	-	ja	schlecht	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F146	Lochbach, Brunnenbach und Gießer	DON	2,1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F147	Lochbach, Zigeunerbach und Brunnenbach im Stadtgebiet Augsburg; Herrenbach	DON	2,1	HMWB	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		(x)		(x)
1_F148	Wertach vom Ackermannwehr in Augsburg bis Mündung in den Lech	DON	4	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F149	Wertach von Einmündung Lobach bis Staustufe Inningingen	KE	4	HMWB	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F150	Wertach von Staustufe Inningingen bis Ackermannwehr in Augsburg	DON	4	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)
1_F151	Wertach bis Einmündung Lobach; Starzlach; Wertacher Starzlach	KE	1,2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F152	Waldbach (zur Wertach); Sennbach	KE	3,1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F153	Lobach, Kippbach, Lengenwanger Mühlbach, Schwarzenbach (zum Lobach)	KE	3,1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)		(x)
1_F154	Elbbach; Kirnach bis Unterthingau	KE	11	-	ja	(sehr gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F155	Geltbach; Kropersbach	KE	3,1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x	(x)
1_F156	Gennach bis zur Ausleitung kleiner Hungerbach (km 14,4), Hühnerbach, Hungerbach (zur Gennach)	KE	2,1	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		
1_F157	Scharlach; Mühlbach; Langweidbach; Krumbach	KE	2,1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
1_F158	Gennach von Ausleitung kleiner Hungerbach bis Mündung in die Wertach	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		
1_F159	Diebelbach, Schlaugraben	DON	2.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F160	Singold bis Holzhausen, Waalhauptener Ach	KE	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F161	Singold von Langerringen bis zur Mündung in die Wertach	DON	2.1	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F162	Singold von Holzhausen bis Langerringen, Röthenbach (zur Singold) und Statzelbach	DON	2.1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x		
1_F163	Donau von Einmündung Lech bis Einmündung Paar	IN	10	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	
1_F164	Kleine Paar bis Einmündung Haselbach; Zellerbächlein, Wiesenbach, Siegenbach und Haselbach (zur Kleinen Paar)	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F165	Kleine Paar von Einmündung Haselbach bis Mündung in Friedberger Ach	IN	2.1	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F166	Wörthlinger Bach, Leitenbach, Schwärzgraben	IN	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F167	Ussel bis Daiting	DON	7	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)
1_F168	Ussel von Einmündung des nördlichen Grabens Daiting bis Mündung und Sprößelbach	IN	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	(x)
1_F169	Längenmühlbach vom Verrohrungsaustritt südlich Marienheim bis Mündung	IN	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F170	Längenmühlbach bis Verrohrungsaustritt südlich Marienheim	IN	11	-	ja	unbefriedigend	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F171	Zeller Kanal	IN	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	
1_F172	Schutter bis Brücke westlich Sächenfarmmühle und Johannisgraben	IN	7	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F173	Schutter von Brücke westlich Sächenfarmmühle bis Mündung	IN	11	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	(x)
1_F174	Mailinger Bach; Augraben; Köschinger Bach; Lentinger Bach	IN	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)
1_F175	Dettelbach	IN	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F176	Paar von Schrabenhausen bis Mündung	IN	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
1_F177	Paar von Ottmaring bis Schrabenhausen; Schreierbach	DON	2.2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	
1_F178	Paar bis Plankmühle mit Weihergraben (Lkr. Landsberg a. Lech), Dünzelbach	WM	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
1_F179	Paar von Plankmühle bis Ottmaring; Schmiechach	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)
1_F180	Eisenbach; Bachgraben; Schneitbach	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F181	Steinach (zur Paar) und Rinnenbach	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F182	Ecknach	DON	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)
1_F183	Krebsbach (Landkreis Aichach)	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F184	Weilach und Gachenbach	IN	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		x
1_F185	Lindacher Bach, Kaltentalgraben, Raitbach	IN	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F186	Donaumoos-Ach von Einmündung Schindergraben, Sandrach bis Einmündung der Braultach und Sandzeller Arrondierungskanal	IN	11	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F187	Sandrach bis Einmündung Schindergraben	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F188	Ziegelgraben, Braultach, Sandrach von Einmündung der Braultach bis Mündung	IN	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F189	Allerbach (=Reutleckgraben) von Walda bis Mündung in Sandrach	IN	11	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
1_F190	Dinkelshausener Arrondierungskanal	IN	999	AWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F191	Schorreuter Kanal	IN	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)		
1_F192	Hauptkanal, Launer Graben, Arnbach, Pohenhausener Mühlbach	IN	11	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F193	Ludwigsmooser-Lichtenauer Kanal, neuer Mooskanal, Moosgraben (zur Braultach), Militärkanal	IN	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F194	Friedberger Ach von Staatsstraße 2047 bei Niederschönenfeld bis Mündung und Sachsenweidengraben	IN	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F195	Edenhauser Bach ab Einmündung Axt und Axt	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F196	Lagggraben	DON	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F197	Friedberger Ach von Einmündung Affinger Bach bis St 2047 bei Niederschönenfeld	DON	2.1	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)	
1_F198	Affinger Bach und Kabisbach	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F199	Verlorener Bach vom Ausleitungswehr in Prittriching bis Übergang in den Hagenbach	DON	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)	
1_F200	Forellenbach; Speckwiesengraben (Lkr. Aichach-Friedberg)	DON	2.1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F201	Edenhauser Bach, Moosgraben (Lkr. Aichach-Friedberg)	DON	11	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F202	Friedberger Ach vom Hagenbach bis Einmündung Affinger Bach	DON	2.1	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F203	Verlorener Bach bis Ausleitungswehr in Prittriching mit Loosbach, Röhrlgraben, Beuerbach	WM	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x	x
1_F204	Donau von Einmündung Paar bis Staubing (Fkm 165)	LA	10	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F205	Donau von Staubing bis Einmündung Main-Donau-Kanal	LA	10	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)	(x)
1_F206	Wellenbach/Moosgraben bis Einmündung Irschinger Ach	IN	11	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F207	Kleine Donau	IN	19	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F208	Irschinger Ach/Westenhauser Ach von Einmündung Riedelmoosgraben bis Mündung	IN	2.1	-	nein	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F209	Kühpicklgraben, Langenbrucker Bach	IN	11	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F210	Kelsbach unterhalb Pförring bis Mündung in die Donau	LA	19	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F211	Kelsbach bis unterhalb Pförring	IN	7	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F212	Abens von Landkreisgrenze Kehlheim bis Mündung in die Donau	LA	2.2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	(x)
1_F213	Abens bis Landkreisgrenze Kehlheim; Hennenbach	M	2.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	(x)
1_F214	Zuflüsse der Abens von Mainburg bis Mündung (ohne Schallerbach)	LA	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F215	Schallerbach und Kaltenbrunner Bach	LA	2.1	-	nein	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F216	Ilm von Einmündung Gerolsbach bis Mündung	IN	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F217	Ilm bis Einmündung Gerolsbach	IN	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F218	Gerolsbach, Seegassegraben	IN	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)		x
1_F219	Ziegelnöbach; Purrabach	IN	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F220	Schnatterbach/Pudelbach	IN	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F221	Wolnzach mit Nebengewässern	IN	2.1	-	ja	unbefriedigend	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F222	Lauterbach, Metterbach, Pindarter Bach, Birkenhartgraben mit Riedmoosgraben, Moosbach; Forstmoosgraben	IN	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F223	Donau von Einmündung Main-Donau-Kanal bis Einmündung Naab	R	10	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)	(x)
1_F224	Feckinger Bach; Esperbach	LA	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F225	Teugner Mühlbach	LA	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	(x)
1_F226	Main-Donau-Kanal (Altmühl) von Dietfurt bis Mündung in die Donau	LA	9.2	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	(x)	x
1_F227	Altmühl bis Einmündung Wieseth	AN	9.1K	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)	(x)
1_F228	Altmühl von Einmündung Wieseth bis Einmündung Hungerbach	AN	9.1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F229	Altmühl von Einmündung Hungerbach bis zum Zusammenfluss mit Main-Donau-Kanal	IN	9.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F230	alle Nebengewässer der Altmühl bis Einmündung Wieseth	AN	6K	-	ja	unbefriedigend	deutliche Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F231	alle Nebengewässer der Altmühl von Einmündung Wieseth bis Dornhauser Mühlbach	AN	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F232	Wieseth mit allen Nebengewässern	AN	9.1K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F233	Möhrenbach, Schambach, Rohrach (zur Altmühl), Brüllgraben, Westenbrunnenbach, Hungerbach (zur Altmühl), Meinheimer Mühlbach, Störzelbach	AN	7	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F234	Ehbrust, Gailach bis Mühlheim	DON	7	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x		x
1_F235	Gailach von Mühlheim bis Mündung	IN	7	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		
1_F236	Schambach (Arnsberger Schambach)	IN	7	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)	x
1_F237	Südliche Schwarzach mit Nebengewässern vom Dennenloher Weiher bis Einmündung Agbach; Agbach; Heimbach; Mühlbach; Kaisinger Brunnenbach	N	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			
1_F238	Anlauter mit Nebengewässern	IN	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)		x
1_F239	Siegenbach (Lkr. Neumarkt i.d.OPf.), Schwarzach (zur Altmühl) bis Dennenloher Weiher, Hengerbach bis Seligenporten	R	6	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x	x
1_F240	Schwarzach von Einmündung Agbach bis Mündung	IN	9.1	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F241	Weißer Laber bis Unterbürg	R	6	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)		x
1_F242	Sulz bis Einleitung in den Main-Donau-Kanal, Wiefelsbach, Roßbach (zum Main-Donau-Kanal)	R	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F243	Main-Donau-Kanal von Pierheim bis Dietfurt	R	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		
1_F244	Weißer Laber von Unterbürg bis Mündung in den Main-Donau-Kanal	R	9.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F245	Breitenbrunner Laber; Wissinger Laber; Bachhaupter Laber	R	6	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F246	Forellenbach/Rothengraben	IN	7	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F247	Schambach (Altmannsteiner Schambach) und Altmühlmünsterbach	IN	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F248	Schwarze Laber von Einmündung Frauenbach; Bachmühlbach	R	9.1	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
1_F249	Lampertshofener Bach, Mühlbach (zur Schwarzen Laber), Waldhauser Bach, Velburger Frauenbach, Kerschhofener Bach, Frauenbach	R	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F250	Schwarze Laber bis Einmündung Frauenbach	R	6	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F251	Tirschenreuther Waldnaab unterhalb Tirschenreuth (Fkm 168,8), Waldnaab bis Zusammenfluss mit der Haidenaab; Flutkanal (Stadt Weiden i.d.OPf.)	WEN	9	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F252	Tirschenreuther Waldnaab oh. WSP Liebenstein; Heiligenbach	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		x
1_F253	Tir. Waldnaab ab Einmündung in Liebensteinspeicher bis Tirschenreuth (Fkm 168,8); Geisbach von Kriegerbühl bis Mündung	WEN	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F254	Schwarzenbach (zur Tirschenreuther Waldnaab), Netzbach	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
1_F255	Geißbach (Plößberg)	WEN	5	-	nein	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			
1_F256	Tirschnitzbach, Wiesau, Kainzbach (zur Tirschenreuther Waldnaab)	WEN	5	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)
1_F257	Frombach, Netzbach (Falkenberg)	WEN	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F258	Fichtelnaab bei Einmündung Höllbach, Gregnitz, Höllbach (Lkr. Tirschenreuth), Steinbach (zum Höllbach)	WEN	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F259	Fichtelnaab von Einmündung Höllbach bis Mündung	WEN	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F260	Heinbach und Nebengewässer; Grenzbach, Rödlbach; Teufelsbach, Steinwaldbach; Steinbach (zur Fichtelnaab)	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x
1_F261	Schlattein, Beidlbach	WEN	5	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F262	Floß, Rumpelbach, Mühlbach (Lkr. Neustadt a.d.Waldnaab); Gornitz, Herrenbach (Lkr. Neustadt a.d.Waldnaab)	WEN	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F263	Schweinnaab, Sauerbach, Dürrschweinnaab/Lohbach; Weidingbach (Stadt Weiden i.d.OPf.), Almesbach	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F264	Haidenaab bis Einmündung Flernitzbach, Heinersbach, Flötzbach/Fallbach, Schirnitzbach, Brembach, Kuchenreuther Bach	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x
1_F265	Haidenaab von Einmündung Flernitzbach bis Mündung	WEN	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
1_F266	Flernitzbach bis Regierungsbezirksgrenze Oberfranken/Oberpfalz; Mühlbach (Gem. Speichersdorf)	HO	6	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F267	Grünbach (zur Haidenaab), Reuthgraben, Brandlgraben/Kohlbach, Mühlbach (Filchendorf)	WEN	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x
1_F268	Creußen und Nebengewässer: Schaumbach, Erlbach; Thumbach, Kufengraben (Zettlitz), Biberbach, Steinbach (Oberlenkenreuth)	WEN	5,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
1_F269	Eschenbach/Großer Penzenbach	WEN	5,1	HMWB	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F270	Mühlbach (Mantel), Hohlbach	WEN	5,1	-	nein	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)
1_F271	Eichelbach (Kohlberg)	WEN	5,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F272	Röthenbach (Dürnast)	WEN	5,1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F273	Naab von Zusammenfluss Haidenaab und Waldnaab bis Mündung in die Donau	R	9.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)		
1_F274	Luhe und Nebengewässer: Gleitsbach, Leraubach, Trausenbach mit Furtbach, Sandbach	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)		
1_F275	Ehenbach, Hirschauer Mühlbach, Stelzenbach, Schweitzbach; Feistenbach, Weidachgraben	WEN	5.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
1_F276	Loisbach, Ödbach, Tröbesbach, Gleiritsch, Stelzmühlbach, Uchabach (alle zur Pfreimd)	WEN	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F277	Schilternbach	WEN	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			(x)
1_F278	Gaisgraben, Zitterbach, Kulmbach	WEN	5.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F279	Fahrbach	WEN	5	-	nein	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F280	Pfreimd bis Einmündung Zottbach; Raunetbach; Zottbach	WEN	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F281	Pfreimd von Einmündung Uchabach bis Ablauf Wasserspeicher Trausnitz	WEN	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F282	Pfreimd von Einmündung Zottbach bis Einmündung Uchabach	WEN	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F283	Pfreimd von unterhalb Wasserspeicher Trausnitz bis Mündung	WEN	9	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F284	Schwarzach von Staatsgrenze bis Eixendorfer See; Bayerische Schwarzach von Silbersee bis Mündung in die Schwarzach (Naab)	R	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x	x
1_F285	Rhaner Bach, Weißbach	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F286	Rötzbach; Pointbach; Grubbach; Radlbach; Rödlbach; Buchbach	R	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F287	Schäufelbach	R	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F288	Bilberbach	R	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F289	Bayerische Schwarzach bis Silbersee; Hüttenbach	R	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F290	Schwarzach von unterhalb Wasserspeicher Eixendorf bis Einmündung Rötzerbach	WEN	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F291	Murach und Nebengewässer: Steinbach (Oberviechtach), Faustnitz mit Tannenbach	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F292	Schwarzach von Einmündung Rötzerbach bis Mündung	WEN	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F293	Rötzerbach (Neunburg vorm Wald)	WEN	5	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F294	Ascha	WEN	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
1_F295	Auerbach, Katzbach, Weidlingbach (alle zur Schwarzach (Naab))	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F296	Fensterbach und Hüttenbach (zur Naab) mit Nebengewässern: Hammerbach, Schwärzerbach und weiteren; Holzbrunnenbach, Siegenbach	WEN	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
1_F297	Haselbach (zur Naab)	WEN	6	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F298	Trathgraben/Büchellohgraben, Wolferlohgraben, Schreckerbach/Kranzlohgraben; Büchergraben	WEN	5.1	HMWB	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F299	Bürgerweihergraben	WEN	5.1	-	nein	schlecht	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F300	Vils von Einmündung Rosenbach bis Einmündung Lauterach	WEN	9.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	(x)
1_F301	Vils von Einmündung Wiesenlohbach bis Einmündung Rosenbach	WEN	9.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F302	Vils bis Einmündung Wiesenlohbach, Ringelmühlbach	WEN	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	(x)	(x)
1_F303	Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung	WEN	9,2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F304	Frankenohe	WEN	6	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				
1_F305	Schmalnöhebach, Lohbach Wiesenlohbach/Auerbach, Baubrunnen, Ebersbach	WEN	6	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x	
1_F306	Eberhardsbühler Bach/Schafbach, Kainzbach	WEN	6	-	ja	(mäßig)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F307	Furthbach/Leherbach	WEN	5,1	HMWB	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
1_F308	Rosenbach, Breitenbrunner Bach	WEN	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F309	Krumbach (zur Vils), Gebenbach	WEN	5,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F310	Ammerbach, Fiederbach	WEN	7	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
1_F311	Bruckwiesengraben; Eelsenbach	WEN	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F312	Lauterach und Nebengewässer: Taubenbach, Hausener Bach, Weihermühlbach, Mühlhäuser Bach mit Utzenhofer Bach und Wirlbach	WEN	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			
1_F313	Forellbach (zur Vils (Naab))	R	7	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)	x
1_F314_CZ	Chamb auf der Staatsgrenze einschließlich Verlauf auf tschechischem Gebiet bis Staatsgrenze oberhalb Einmündung Hopfenbach (Kouba / Chamb od státní hranice po státní hranici)	R	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F315	Kalte Pastritz ab Staatsgrenze	R	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F316	Großer Regen von der Staatsgrenze bis Zusammenfluss mit Kleiner Regen; Teufelsbach; Große Deffernik; Kolbersbach	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F317	Schwarzer Regen bis Rugenmühle	DEG	9	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F318	Regen / Schwarzer Regen ab Einmündung Riedbach; Quadfeldmühlbach	R	9,2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F319	Kleiner Regen bis TWS Frauennau	DEG	5	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F320	Schwarzach; Kleiner Regen ab TWS Frauennau; Pommernbach; Flanitz; Rinchnacher Ohe; Rinchnach Kühbach; Schlossauer Ohe; Zeulbach; Farnbach	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			(x)
1_F321	Rothbach (zum Schwarzen Regen)	DEG	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			
1_F322	Teisnach und weitere	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			
1_F323	Asbach (zum Schwarzen Regen)	DEG	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F324	Rimbach; Gruberbach	R	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F325	Aitnach mit Hofbach und Schweinberger Bach; Riedbach; Prackenbach; Haselbach	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F326	Roßbach; Klinglbach, Sandbach	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)		(x)
1_F327	Weißer Regen bis Einmündung Perlesbach, Perlesbach, Lambach, Kleßbach	R	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F328	Weißer Regen von Einmündung Perlesbach bis Mündung	R	9	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F329	Rappendorfer Bach	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F330	Chamb von Staatsgrenze bis Drachensee; Schachtenweiler Graben; Freybach; Haselbach; Dangelsbach	R	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F331	Chamb von Drachensee bis Mündung in den Regen	R	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F332	Zelzer Bach, Blumbauerbach, Riedinger Bach	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F333	Stamsrieder Bach	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
1_F334	Pinzinger Bach	R	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F335	Hiltenbach, Bernbach	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F336	Pitzlinger Bach, Buchbach/Aubach	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F337	Katzbach (zum Regen)	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F338	Haidbach (Lkr. Cham)	R	5	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F339	Pentinger Bach, Knöllinger Bach	R	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)	(x)
1_F340	Kammerweiberbach	R	11	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F341	Steinbach (zum Regen); Utzenbach; Perlenbach	R	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F342	Perlbach, Neudecker Bach, Trübenbach	R	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F343	Hauserbach	R	5,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)	x
1_F344	Sulzbach einschließlich Weichselbrunn- und Hammerweiher bei Bodenwöhrl bis Mündung; Odischbach, Steinbach (Lkr. Schwandorf)	WEN	5,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
1_F345	Gleixnerbach, Leitengraben, Grasenbach, Schwarzenbach (Lkr. Schwandorf)	WEN	5,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F346	Wenzenbach, Gambach, Forstbach	R	5,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F347	Diesenbach	R	5,1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F348	Donau von Einmündung Naab bis Einmündung Große Laber	R	10	HMWB	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F349	Aubach (Regensburg)	R	2,1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F350	Otterbach (zur Donau), Sulzbach (zum Otterbach)	R	5	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F351	Pfatter bis Einmündung Wolkeringer Mühlbach, Moosgraben/Sandbach; Wolkeringer Mühlbach	R	2,1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F352	Langenerlinger Bach, Leutherhofer Graben; Güttinger Bach	R	2,1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F353	Pfatter von Einmündung Wolkeringer Mühlbach	R	2,2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F354	Perlbach (zur Wiesent)	R	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F355	Perlenbach (Lkr. Regensburg)	R	5	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				
1_F356	Arracher Bach bis Rettenbacher Speicher	R	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F357	Moosgraben (zur Wiesent)	R	19	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)	x
1_F358	Geislinger Mühlbach, Moosgraben (Stadt/Lkr. Regensburg), Lohgraben (Lkr. Regensburg), Eltheimer Graben	R	19	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x)	x
1_F359	Wiesent/Höllbach von Rettenbacher Speicher bis Mündung in die Donau	R	5	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	(x)	x
1_F360	Kirchenbach, Kreutensbrunnenbach	R	19	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F361	Donau von Einmündung Große Laber bis Einmündung Isar	DEG	10	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F362	Schwarzach; Lohamer Graben; Spitzraingraben; Laubbach; Bernrieder Bach; Sulzbach; Mettenbach; Kollbach; Hammermühlbach; Saulochbach	DEG	5	-	ja	unklar	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			
1_F363	Kinsach bis Agendorf; Steinbach; Kandelbach; Pielmühlbach; Menach; Bogenbach (Mühlbach); Elisabethsquelle Bach; Degermbach	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F364	Koßnach bis Einmündung Großer Perlbach; Breimbach; Großer Perlbach bis Einmündung Breimbach	DEG	5	-	ja	unklar	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F365	Aiterach; Kirchholzgraben; Gießüblgraben; Allachbach; Ziehbrückweggraben; Hartgraben; Harthausener Bach; Moosgraben	DEG	2,1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F366	Koßnach-Ableiter; Kinsach-Mehnach-Ableiter	DEG	19	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)	(x)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F367	Ainbrach; Niederastgraben, Irlbach; Ödbach; Natternberger Mühlbach; Landgraben	DEG	19	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)	x
1_F368	Große Laber bis Rottenburg, Lauterbach (zur Großen Laber), Talbach und Siegersbach	LA	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x	(x)
1_F369	Große Laber von Einmündung Lauterbach bis Mündung in die Donau	R	2.2	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F370	Nebengewässer der Großen Laber (Paringer Graben, Allersdorfer Bach, Erlbach, Deggenbacher Bach, Röhrbach)	R	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F371	Kleine Laber bis Einmündung Altensdorfer Bach; Zuflüsse der Kleinen Laber	LA	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	(x)
1_F372	Kleine Laber von Einmündung Altensdorfer Bach bis Mündung in die Donau	DEG	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x	(x)
1_F373	Isar von Staatsgrenze bis zum Krüner Wehr	WM	1.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F374	Isar vom Krüner Wehr bis Sylvensteinspeicher	WM	1.2	-	nein	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F375	Isar vom Sylvensteinspeicher bis Bad Tölz (Fkm 202,8)	WM	1.2	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F376	Isar von Fkm 202,8 bis Fkm 195 (Bad Tölz)	WM	1.2	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F377	Isar von Fkm 195 bis Einmündung der Loisach	WM	1.2	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F378	Walchen; Hühnerbach	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F379	Dürach; Krottenbach	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F381	Obernachkanal bis Sachensee	WM	999	AWB	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F382	Obernachkanal inkl. Sachensee bis Walchensee mit Schwarzbach (Lkr. Garmisch-Partenkirchen)	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F383	Jachen mit Großer Laine, Reichenaubach	WM	1.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F384	Rinnenbach	WM	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F385	Einbach; Große Gaßbach; Arzbach; Steinbach; Hirschbach; Schwarzenbach	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F386	Rottach	WM	11	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)		
1_F387	Moosbach; Mooshamer Weiherbach; Zeller Bach; Ellbach	WM	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F388	Zuläufe der Loisach unterhalb Kochelsee: Reindlbach, Zellwieser Mühlbach, Tegernseegraben, Brünlesbach	WM	3.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F389	Loisach-Isar-Kanal	WM	999	AWB	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F391	Loisach von Einmündung der Partnach bis zum Kochelsee	WM	1.2	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F392	Loisach vom Kochelsee bis Mündung in die Isar	WM	3.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F393	Kanker	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F394	Hammersbach; Krepbach	WM	1.1	-	ja	(sehr gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F395	Lahnwiesgraben, Giessenbach (zur Loisach) und Eschenlaine	WM	1.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F396	Ramsach; Rechtach; Unterlauf Lindenbach ab Schwabenreut	WM	11	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F397	Lindenbach mit Obernauer Graben bis Schwabenreut	WM	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
1_F398	Überleitung Walchensee-Kochelsee	WM	999	AWB	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F399	Sindelsbach mit Lothdorfer Bach	WM	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x
1_F400	Lainbach, Steinbach (zur Loisach)	WM	1.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F401	Säubach, Schwaderbach	WM	11	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x
1_F402	Isar von Einmündung der Loisach bis Corneliuswehr	M	4	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F403	Isar von Corneliuswehr bis Oberföhringer Wehr	M	4	HMWB	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F404	Isar von Anfang Mittlerer Isarkanal bis Moosburg	M	4	-	ja	(gut)	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F405	Isar von Einmündung der Amper bis Einmündung des Mittleren-Isar-Kanals	LA	4	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F406	Isar von Moosburg bis Einmündung der Amper	M	4	-	ja	(mäßig)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)
1_F407	Isarwerkanal Mühlthal, Isarwerkanal Baierbrunn bis Flaucher	M	999	AWB	ja	gut	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F408	Schwabinger Bach, Garchinger Mühlbach	M	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F409	Goldach von Einmündung Nudelgraben bis Attaching	M	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F410	Goldach bis Einmündung Nudelgraben; Seebach; Nudelgraben; Pförreraugraben; Schwaigbach	M	2.1	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F411	Goldach von Attaching bis Mündung in die Isar	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F412	Moosach von Unterschleißheim bis Marzling mit Mauka, Sünzhauser, Thalhauser und Wippenhauser Graben; Stadtmoosach im Stadtgebiet Freising	M	2.2	-	ja	(gut)	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F413	Moosach von Marzling bis Mündung in die Isar	M	2.2	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	
1_F414	Dorfen vom Speichersee bis Gaden	M	2.2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F415	Dorfen von Einmündung Süßgraben bis Mündung in die Isar	M	2.2	-	nein	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x		
1_F416	Hachinger Bach/Hüllgraben bis zum Beginn Abfanggraben	M	2.1	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F417	Abfanggraben bis Mündung in den Speichersee	M	999	AWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F418	Gfällach und Altach	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	
1_F419	Süßgraben und Grüselgraben bis Mündung in die Dorfen	M	19	-	nein	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F420	Alter Werkkanal; Werkkanal; Amper-Überführungskanal	M	999	AWB	ja	unklar	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)
1_F421	Sempt-Flutkanal	M	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F422	Schwarzgraben	M	2.1	-	ja	unklar	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F423	Sempt von Ottenhofen bis Mündung in den Mittleren Isar-Kanal, Ettlinger Fehlbach (Saubach); Kleine Sempt	M	2.2	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F424	Anzinger Sempt, Forstnninger Sempt, Hennigbach	M	2.2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x
1_F425	Schwillach mit Hirschbach	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	
1_F426	Strogen mit Hammerbach und Hochbach	M	2.2	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)
1_F427	Mittlere Isar Kanal	M	999	AWB	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F428	Erlbach; Gleßenbach; Tiefenbach	LA	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
1_F429	Isar von Einmündung des Mittleren-Isar-Kanals bis Stützkraftstufe Pielweichs bei Plattling; Kleine Isar in Landshut	LA	4	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
1_F430	Isar von Plattling bis Mündung in die Donau	DEG	4	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
1_F431	Klötzmühlbach	LA	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
1_F432	Linksseitige Zuflüsse der Isar von Landkreisgrenze Freising/Landshut bis Landshut	LA	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)
1_F433	Rechtsseitige Zuflüsse der Isar von Landshut bis Mamminger Moosgraben	LA	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F434	Längenmühlbach (zur Isar)	DEG	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
1_F435	Linksseitige Zuflüsse der Isar von Landshut bis Niederainbach	LA	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F436	Rohrbach, Lichtenseer Bach; Schwarzgraben; Alten, Zwerchgraben, Moosgraben	LA	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F437	Köllnbach	LA	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)
1_F438	Reißinger Bach von Einmündung Saubach bis Mündung; Laillinger Bach; Mooskanal	DEG	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F439	Reißinger Bach bis Einmündung Saubach; Saubach; Raintinger Bach	LA	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F440	Amper von Einmündung Maisach bis Allershausen	M	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		
1_F441	Amper von Allershausen bis Mündung in die Isar	M	2.2	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)
1_F442	Amper von Grafrath bis Einmündung Maisach	M	2.2	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F443	Amper von Stegen bis Grafrath	M	21_S	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F444	Fitzgraben	WM	11	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)
1_F445	Zuläufe Ammersee: Rott mit Michelbach, Alte Ammer, Kienbach, Fischbach, Aubach, Höllgraben	WM	3.1	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)
1_F446	Windach mit Hauserbach (Lkr. Landsberg a. Lech), Beuerbach, Schweinach	WM	3.1	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)
1_F447	Inninger Bach, Bulachbach	WM	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F448	Maisach	M	2.2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)
1_F449	Würm von Gauting bis Mündung in die Amper; Reschenbach	M	2.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F450	Starzelbach, Ascherbach, Kolzgartenkanal, Gröbenbach, Erlbach (Stadt München); Fischbach	M	2.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F451	Würm vom Starnberger See bis Gauting	WM	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F452	Nebenbäche der Maisach: Erlbach (Lkr. Fürstenfeldbruck), Weitberbach	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x
1_F453	Lüggraben	M	2.1	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F454	Linksseitige Nebenbäche der Mittleren Amper: Weibelsbach, Sietenbach, Laffgraben, Biberbach, Rettbach	M	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
1_F455	Ostersee-Ach	WM	21_S	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F456	Zuläufe Starnberger See: Lüßbach, Rötlbach, Maisingerbach	WM	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F457	Kalterbach, Schwebelbach	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)	x
1_F458	Schleißheimer Kanal	M	999	AWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F459	Glonn bis Odelzhausen	M	2.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F460	Amper Werkkanal Kranzberg	M	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)
1_F461	Glonn von Odelzhausen bis Mündung in die Amper	M	2.2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		
1_F462	Nebenbäche der Glonn (zur Amper): Schweinbach, Höfaer Bach, Rothbach, Steindlbach und weitere	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	(x)
1_F463	Linksseitige Nebenbäche der Unteren Amper: Otterbach, Lumbach, Siechenbach, Flitzinger Bach/Rufgraben, Marchenbach, Ambacher Bach	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F464	Langenbach	M	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)		x
1_F465	Amper Werkkanal Zolling	M	999	AWB	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			(x)
1_F466	Mauerer Bach, Hörgertshausener Bach, Engthalener Bach	M	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)		x
1_F467	Ammer von Einmündung der Ach bis zum Ammersee	WM	3.2	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F468	Ach vom Staffelsee bis Mündung in die Ammer mit Tiefenbach (zur Ach), Eysach	WM	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F469	Ach bis zum Staffelsee mit Holzgraben	WM	3.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F470	Wörtersbach, Fendter Bach, Ettinger Bach/Tiefenbach, Hungerbach (zur Ammer)	WM	3.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F471	Zuläufe der Ammer: Angerbach, Hardtbach, Grünbach, Kinschbach	WM	3.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F472	Waizackerbach	WM	11	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F473	Ammer bei Einmündung kleine Ammer; Linder; Elmaubach; Halbammer; Weißbach; Hengstbach; Bayerbach; Eschenbach; Wassergraben	WM	1.1	-	ja	(sehr gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F474	Ammer von Einmündung kleine Ammer bis Einmündung der Ach	WM	1.2	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F477	Donau von Einmündung Isar bis Einmündung Vils	DEG	10	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	
1_F478	Donau von Einmündung Vils bis Einmündung Inn	DEG	10	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	
1_F479	Mühlbach (Lkr. Deggendorf), Russengraben	DEG	999	AWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	
1_F480	Haarder Mühlbach	DEG	2.1	HMWB	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F481	Hengersberger Ohe bis Hengersberg und Nebengewässer	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F482	Hengersberger Ohe von Hengersberg bis Mündung in die Donau; Säckerbach	DEG	19	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F483	Neßbach	DEG	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F484	Herzogbach und weitere	DEG	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x	x
1_F485	Kleine Ohe (zur Donau)	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F486	Vils von Einmündung Kleine Vils bis Vilstalsee	LA	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)		(x)
1_F487	Große Vils von Einmündung Kallingerbach bis Einmündung Kleine Vils	LA	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)		(x)
1_F488	Vils vom Vilstalsee bis Pöcking	LA	2.2	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)		(x)
1_F489	Vils von Pöcking bis Mündung in die Donau; Vilskanal bei Pörndorf	DEG	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	
1_F490	Große Vils bis Taufkirchen	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)		(x)
1_F491	Große Vils von Taufkirchen bis Oberbabing	M	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)		x
1_F492	Kirchlerner Bach; Stephansbrünnlbach; Rechlfinger Bach; Suldingen Bach; Kallingerbach	M	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F493	Spindlbach; Zellbach; Lernerbach; Haarbach; Rettenbach	LA	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
1_F494	Flutgraben der Großen Vils (Altbach)	LA	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)		(x)
1_F495	Erlinger Bach; Sommerraubach	LA	2.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x		x
1_F496	Kleine Vils mit Zuflüssen	LA	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
1_F497	Zuflüsse der Vils vom Vilstalsee bis Dornach	LA	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	(x)
1_F498	Vils-Flutkanal von Reisbach bis Lappersdorf	LA	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)		(x)
1_F499	Vilskanal von Addorf bis Pöcking	LA	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			(x)
1_F500	Kollbach	DEG	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)
1_F501	Nebengewässer der Kollbach	DEG	2.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
1_F502	Sulzbach; Haselbach	DEG	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
1_F503	Aldersbach	DEG	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F504	Wolfach; Würdinger Bach; Steinbach; Thillbach; Mühlbach	DEG	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F505	Perlbach, Sandbach, Laufenbach, Hammerbach	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
1_F506	Gaißa	DEG	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
1_F507	Große Ohe (zur Gaißa) und Nebengewässer der Gaißa	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x) (x)
1_F509	Inn von Innstau Passau-Ingling bis Mündung in die Donau	DEG	4	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten			(x)
1_F510	Rott, unterhalb Rottauensee	DEG	2.2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
1_F511	Rott bis Rottauensee	RO	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F512	Rott von Rottauensee bis Einmündung Degernbach	DEG	2.2	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F513	Tegernbach; Wiesbach; Eschlbach	RO	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F514	Bina	DEG	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x
1_F515	Rechtsseitige Nebengewässer der Rott bis Bad Birnbach	DEG	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	
1_F516	Linksseitige Nebengewässer der Rott bis Bad Birnbach	DEG	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
1_F517	Beiderseitige Nebengewässer der Rott ab Bad Birnbach	DEG	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x) x
1_F518	Vornbacher Bach	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	
1_F520	Rote und Weiße Valepp mit Bayrbach und Firstgraben	RO	1.1	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F521	Kieferbach mit Gießenbach (Lkr. Rosenheim)	RO	1.1	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F522	Auerbach und Mühlbach bei Oberaudorf	RO	1.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F523	Steinbach bis Mühlthal	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F524	Steinbach von Mühlthal bis Mündung	RO	1.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F525	Grießenbach; Förchenbach	RO	1.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F526	Kirchbach ab Degerndorf; Litzdorfer Bach	RO	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F527	Kirchbach bis Degerndorf	RO	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F528	Thalkirchner Achen; Antworter Achen	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F529	Sims mit Röthbach	RO	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F530	Rohrdorfer Achen; Tauerner Graben	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F531	Sailerbach	RO	19	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F532	Mangfall von Ausleitung Trittbach bei Feldolling bis zur Mündung in den Inn	RO	3.2	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F533	Feldkirchner Bach; Darching Dorfbach, Kaltenbach	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)		(x)
1_F534	Moosbach (Lkr. Miesbach); Steinbach, Farnbach	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)		(x)
1_F535	Mangfall vom Tegernsee bis Leitzachwerk; Schlierach ab Schliersee	RO	3.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F536	Weißbach mit Höfbauernweißbach und Sagenbach sowie Söllbach	RO	1.1	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F538	Rottach	RO	1.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F539	Festenbach	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F540	Fehnbach, Ecker Bach	RO	1.1	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F541	Breitenbach	RO	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F542	Kirchseebach; Laubach	RO	11	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)		(x)
1_F543	Leitzach von Mühlau bis Mündung in die Mangfall	RO	1.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F544	Leitzach bis zur Einmündung der Aurach mit Sillbach, Berggraben, Wackbach, Aubach (lkr. Miesbach), Alpbach und Aurach	RO	1.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F545	Brandstatter Bach	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)			(x)
1_F546	Leitzach von Einmündung Aurach bis Mühlau	RO	1.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F547	Triftbach	RO	999	AWB	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F548	Mühlbach (lkr. Rosenheim); Feldbach	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F549	Glonn (zur Mangfall) bis Lenzmühle	RO	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F550	Glonn (zur Mangfall) von Lenzmühle mit Braunau und Moosbach	RO	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F551	Kupferbach (zur Glonn) mit Augraben	RO	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F552	Kaltenbach (zur Mangfall) mit Aubach und Jenbach von Bad Feilnbach bis Einmündung Aubach	RO	3.1	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F553	Jenbach bis Bad Feilnbach	RO	1.1	-	nein	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F554	Dettendorfer Kalte von Fischzucht unterhalb Dettendorf bis Mündung	RO	11	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)
1_F555	Dettendorfer Kalte bis Fischzucht unterhalb Dettendorf	RO	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F556	Inn von Einmündung Innwerkkanal bis Einmündung Alz	TS	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F557	Inn von Ausleitung Innwerkkanal bis Einmündung Innwerkkanal	RO	4	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F558	Inn von Einmündung der Mangfall bis Jettenbach	RO	4	HMWB	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F559	Murn mit Gunzenhamer und Zilhamer Achen sowie Wührbach, Laimbach, Mühlbach (zum Inn) und Kemater Achen	RO	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		
1_F560	Hammerbach von Mühlstätt mit Leitenbach (lkr. Rosenheim)	RO	999	AWB	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F561	Rott (lkr. Rosenheim)	RO	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		
1_F562	Hammerbach von Ausleitung Mangfallwerkkanal bis Mühlstätt	RO	999	AWB	ja	gut	keine Veränderung	keine	unklar			(x)	
1_F563	Attel von Einmündung Moosach bis Mündung; Katzbach	RO	3.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		
1_F564	Attel bis Einmündung Moosach; Seeoner Bach	RO	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x	
1_F565	Moosach	RO	3.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				x
1_F566	Zellbach	RO	11	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F567	Ebrach von Dichtlmühle bis Mündung; Fehlbach	RO	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)
1_F568	Ebrach bis Dichtlmühle; Brunnenbach	RO	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x
1_F569	Nasenbach mit Altdorfer Mühlbach und Soyener Seebach sowie Rainbach und Reitengraben	RO	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		
1_F570	Wildbach (zum Inn), Reitenthalgraben; Wanklbach, Frauendorfer Bach mit Seebach, Hammerbach (zum Inn), Flossinger Bach, Grünbach (zum Inn), Hirschbach	RO	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	
1_F571	Mörnbach; Sickenbach; Kastler Gieß	TS	2.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F572	Innwerkkanal	RO	999	AWB	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F573	Isen von Außerbittlbach bis Mündung	RO	2.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
1_F574	Howaschgraben; Steinbach	RO	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F575	Isen bis Außerbittlbach und alle rechtsseitigen Nebengewässer der Isen bis vor Einmündung Howaschgraben	RO	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F576	Einstettlinger Bach; Walkersaicher Mühlbach	RO	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
1_F577	Aidenbach; Stengerbach	RO	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F578	Schandel mit Schandelgraben; Moosgraben; Geisbach	RO	2.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F579	Schoßbach; Taufkirchner Bach; Gehringer Bach; Miesinger Bach; Heistinger Bach; Johannesbucher Bach	RO	2.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F580	Geisbach; Wöllinger Bach; Holzmannbach	M	2.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
1_F581	Reischachbach, Rockersbach, Weitbach, Westendorfer Graben	TS	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
1_F582	Mittlinger Bach	TS	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)
1_F583	Inn von Einmündung Alz bis Einmündung der Salzach	TS	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	
1_F584	Tiroler Achen von Staatsgrenze bis Mündung in den Chiemsee	TS	1.2	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
1_F585	Tachertinger Mühlbach; Mühlbach; Walder Mühlbach	TS	999	AWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F586	Alz von Einmündung der Traun bis Mündung in den Inn; Brunnbach; Hörl- und Deckelbach	TS	4	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F587	Alz vom Chiemsee bis Einmündung der Traun	TS	21 S	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F588	Schwarzlofer, Weißlofer, Lofer bis Staatsgrenze	TS	1.1	-	nein	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F589	Maserer Bach/Moosbach/Wossener Bach, Därlachbach/Altärlachbach	TS	1.2	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F590	Prien von Trautersdorf (Beilhackwehr) bis Mündung in den Chiemsee	RO	1.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F591	Prien bis Trautersdorf (Beilhackwehr)	RO	1.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F592	Lohbach; Grabenstätter Mühlbach	TS	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F593	Neue Rott; Rothgraben ab Einmündung Buchbach	TS	11	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F594	Rothgraben von Einmündung Schlagbach bis Einmündung Buchbach; Schlagbach; Buchbach	TS	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar		(x)	(x)
1_F595	Bernauer Ache / Rottauer Bach; Moosbach / Überseeer Bach ab Einmündung Hindlinger Bach; Hindlinger Bach	TS	1.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F596	Weiß Achen bis Einmündung Schlagbach	TS	1.1	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F597	Moosmühlbach, Obinger Seebach, Wabach, Schwellgraben, Ischler Ache	TS	3.1	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x) x
1_F598	Weißer Traun von Einmündung der Seetraun bis Einmündung der Roten Traun	TS	1.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F599	Rettenbach (zur Traun)	TS	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F600	Rettenbach (zur Roten Traun)	TS	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F601	Fischbach (Lkr. Traunstein); Schwarzachen; Seetraun; Windbach; Urschlauer Ache	TS	1.1	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F602	Traun, Kaltenbacher Mühlbach, Steiner Mühlbach	TS	1.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
1_F603	Rote Traun; Falkenseebach; Großwaldbach	TS	1.2	-	nein	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F604	Alzkanäle vom Wehr Trostberg bis Mündung in die Alz und vom Wehr Tacherting bis Dürer Hirten	TS	999	AWB	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
1_F605	Alzkanal vom Düker Hirten bis Mündung in die Salzach	TS	999	AWB	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	
1_F606	Halsbach	TS	2.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	
1_F607	Türkenbach (zum Inn) und weitere	DEG	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F609	Kirchdorfer Bach; Hitzenauer Bach; Simbach; Kirchberger Bach; Prienbach; Kirnbach	DEG	2.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	
1_F610	Kößlerner Bach	DEG	2.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)		
1_F612	Klausbach, Ramsauer Ache, Wimbach, Saletbach, Königseer Ache, Frechenbach, Schwarzeckbach, Bischofswiesener Ache, Gerner Bach, Larosbach, Berchtesgadener Ache	TS	1.2	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F616	Sur, Kleine Sur, Sonnwiesgraben, Aumühlbach, Mittergraben von Einmündung Aumühlbach bis Mündung in die Sur, Laufener Stadtbach	TS	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F617	Stoißer Ache; Stoißermaisbach	TS	1.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
1_F618	Schwarzenberggraben / Obereisendorfer Ache; Ramsauer Bach	TS	1.1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F619	Eisgraben (Götzinger Achen), Götzinger Achen, Kanal der Götzinger Achen, Stillbach, Lanzinger Bach, Siechenbach (Salzach), Roßgraben, Schinderbach (Salzach)	TS	3.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
1_F620	Tenglinger Bach	TS	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F621	Höllenbach (Waginger See), Panolsgraben, Schinderbach (Waginger See), Dobelbach mit Forstgraben	TS	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F622	Ilz von Einmündung Kleine Ohe bis Einmündung Stempbach	DEG	9	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
1_F623	Ilz von Ilzstau Hals bis Mündung	DEG	9	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F624	Große Ohe (zur Ilz) mit Schwarzach	DEG	5	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F625	Ilz von Einmündung Stempbach bis Ilzstau Hals	DEG	9	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)	(x)	(x)
1_F626	Mitternacher Ohe und weitere	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F627	Kleine Ohe bis Einmündung Grüber Bach	DEG	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F628	Kleine Ohe von Einmündung Grüber Bach bis Mündung in die Ilz	DEG	5	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten				
1_F629	Nebengewässer der Ilz	DEG	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F630	Wolfsteiner Ohe	DEG	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
1_F631	Reschbach; Großer Schwarzbach	DEG	5	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar				(x)
1_F632	Osterbach (zur Wolfsteiner Ohe) und weitere	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		
1_F633	Donau von Passau bis Staatsgrenze	DEG	10	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
1_F634	Satzbach und Eckerbach	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
1_F635	Aubach; Staffelbach; Tiessenbach; Erlau bis Einmündung Saußbach; Saußbach; Schauerbach; Rosenaubach	DEG	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
1_F636	Erlau von Einmündung Saußbach bis Mündung in die Donau	DEG	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
1_F639	Ehinger Bach	DON	2.1	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
1_F640	Salzach von Einmündung Alzkanal bis Mündung in den Inn	TS	4	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F641	Salzach von Einmündung Saalach bis Einmündung Alzkanal	TS	4	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F642	Osterbach, Ranna (auf Staatsgrenze)	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F643	Ranna bis Staatsgrenze, Stierbach, Blochleitenbach/Schinderbach	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F644	Große Mühl (auf Staatsgrenze)	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F645	Finsterbach, Gegenbach	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F646	Großer Michelbach und weitere	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F647	Aschauerbach, Stabach, Weißbach (Schneizlreuth), Schwarzbach (zur Saalach), Röthelbach bis Altwasserbereich der Saalach, Hammerbach (Bad Reichenhall), Seebach/Hoswaschbach, Kohlerbach	TS	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F648	Steinbach (zur Saalach)	TS	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F649	Weißbach (Bayrisch Gmain)	TS	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F650	Saalach (auf Staatsgrenze) von Einmündung Steinbach bis Einmündung Aschauer Bach	TS	1.2	-	nein	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F651	Saalach von Staatsgrenze bis Saalachstausee	TS	1.2	-	nein	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
1_F652	Saalach mit Saalachstausee bis unterhalb Piding	TS	1.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F653	Saalach von unterhalb Piding bis Mündung in die Salzach	TS	1.2	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
1_F654	Inn von Einmündung Salzach bis unterhalb Stau Neuhaus	DEG	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x) x
1_F655	Inn von unterhalb Stau Neuhaus bis Innstau Passau Ingling	DEG	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x) x
1_F656	Inn von unterhalb Kufstein bis unterhalb Erl	RO	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			
1_F657	Inn von unterhalb Erl bis Einmündung der Mangfall; Moosbach; Altwasser; Husarenbach	RO	4	HMWB	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x
1_F658	Schellbach, Neidernach (auf Staatsgrenze)	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F659	Loisach von Staatsgrenze bis Einmündung Partnach; Schwarzenbach; Partnach; Ferchenbach	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F660	Rißbach, Fermersbach (auf Staatsgrenze)	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
1_F661	Finzbach; Kranzbach; Seinsbach; Rißbach; Fischbach	WM	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar			(x)
CZXX_DUN_0010	Nivní potok od pramene po ústí do toku Katharinabach (Natschbach)	WEN			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
CZXX_DUN_0030	Hranicní potok od pramene po ústí do toku Schwarzbach (Schwarzbach)	WEN			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
CZXX_DUN_0060	Cerný potok od pramene po ústí do toku Schwarzbach (Schwarzbach)	R			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
CZXX_DUN_0090	Rybniční potok od pramene po ústí do toku Chamb (Hopfenbach)	R			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
CZXX_DUN_0120	Medvedí potok od pramene po ústí do Dangelsbach (Plassendorfer Bach)	R			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
CZXX_DUN_0130	Teplá Bystrice od pramene po ústí do toku Chamb (Warmer Pastritz)	R			nein	unklar	keine Veränderung	keine				

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
CZXX_DUN_1070	Svarozná od pramene po ústí do toku Rezná (Büchelbach)	DEG			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEBW_64-03	Donaugebiet ab Bäuerzer Rot oberh. Iller	DON			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEBW_64-05	Iller unterh. Aitrach (BW)	DON			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEBW_64-06	Lautracher Ach (BW)	KE			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEBW_65-02	Donaugebiet unterh. Blau bis inkl. Landgraben (BW)	DON			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEBW_65-05	Egau (BW)	DON			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEBW_65-06	Zwergwörnitz-Rotach-Eger (BW)	DON			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
2_F001	Bolgenach bis Einmündung Brustkopftobelbach; Achbach	KE	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F003	Weissach bis Einmündung Buchenegger Graben, Lanzenbach	KE	1.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	(x)		x
2_F004	Schwarzenbach (an der Landesgrenze BY/BW)	KE	3.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F005	Oberreitnauer Ach	KE	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F006	Leiblach von Diezlings bis Mündung in den Bodensee	KE	3.1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)
2_F007	Rothach bis Bremenried	KE	3.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F011	Obere Argen von Ebratshofen bis Einmündung Baartobelbach; Jugetach	KE	1.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F012	Röthenbach (zur Oberen Argen), Grünenbach, Obere Argen bis Ebratshofen	KE	3.1	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F013	Untere Argen bis Landesgrenze BY/BW	KE	1.2	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	
2_F014	Wengener Argen; Weitnauer Bach	KE	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F015	Fränkische Rezat bis oberhalb Ansbach mit allen Nebengewässern der Fränkischen Rezat bis Zusammenfluss mit Schwäbischer Rezat	AN	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
2_F016	Rednitz von Einmündung Roth bis Zusammenfluss mit Pegnitz	N	9.2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
2_F017	Fränkische Rezat von oberhalb Ansbach bis Zusammenfluss mit Schwäbischer Rezat	N	9.1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F018	Rednitz von Zusammenfluss Schwäbischer und Fränkischer Rezat bis oberhalb Einmündung Roth	N	9.1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
2_F019	Schwäbische Rezat bis Einmündung Brombach mit allen Nebengewässern	AN	9.1K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F020	Schwäbische Rezat von Einmündung Brombach bis Zusammenfluss mit Fränkischer Rezat	N	9.1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
2_F021	Roth von Einmündung Kleine Roth bis Mündung und Kleine Roth unterhalb Rothsee	N	9.1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
2_F022	Roth mit Nebengewässern bis oberhalb Einmündung Kleine Roth und Kleine Roth oberhalb 2.1	N	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	
2_F023	Südliche Aurach mit Nebengewässern bis Mündung	N	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	
2_F024	Hembach, Finsterbach, Brunnbach	N	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F025	Südliche Schwabach mit Nebengewässern bis Mündung und Mainbach	N	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
2_F026	Schwarzach von Riebling bis Einmündung Raschbach	R	9.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	
2_F027	Schwarzach bis Riebling, Mairgraben	R	6	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
2_F028	Nördliche Schwarzach von Einmündung Raschbach bis Mündung mit Nebengewässern	N	9.1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
2_F029	Pilsach, Sindelbach, Rohrenstadter Bach	R	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)
2_F030	Kettenbach	R	6	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
2_F031	Nebengewässer der Regnitz in Schwabach, Nürnberg und Lkr. Fürth	N	6K	HMWB	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x) x
2_F032	Bibert mit Nebengewässern	N	9.1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	
2_F033	Main-Donau-Kanal von Pierheim bis Oberfürberg	N	999	AWB	nein	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F034	Pegnitz bis Einmündung Flembach, Fichtenohe bis Pegnitz	HO	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F035	Pegnitz von Einmündung Röttenbach bis Einmündung Tiefgraben	N	9.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F036	Pegnitz von Einmündung Flembach bis Einmündung Röttenbach	N	9.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F037	Pegnitz von Nürnberg-Kettensteg bis Zusammenfluss mit Rednitz	N	9.2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	
2_F038	Pegnitz von Einmündung Tiefgraben bis Nürnberg-Kettensteg	N	9.2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F039	Flembach, Speckbach, Goldbrunnenbach, Fenkenwaldbach	WEN	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F040	Högenbach mit Nebengewässern und Hirschbach mit Wildbach (zur Pegnitz)	N	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x
2_F041	Nebengewässer der Pegnitz von Einmündung Happurger Bach bis Einmündung Schnaittach	N	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
2_F042	Nebengewässer der Pegnitz von Einmündung Röttenbach bis Einmündung Tiefgraben	N	6K	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
2_F043	Goldbach und weitere WRRL-Gewässer im Stadtgebiet Nürnberg	N	6K	HMWB	ja	schlecht	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x x
2_F044	Regnitz vom Zusammenfluss von Rednitz und Pegnitz bis Zusammenfluss mit Main-Donau-Kanal	KC	9.2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x) x
2_F045	Farrnbach	N	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F046	Zenn bis Einmündung Weihergraben mit allen Nebengewässern	N	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x) x
2_F047	Zenn von Einmündung Weihergraben bis Mündung in die Regnitz ohne Nebengewässer	N	9.1K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F048	Gründlach bei Boxdorf mit nördlichen Gewässern im Reichswald	N	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F049	Östliche Zuflüsse der Regnitz in Nürnberg, Fürth und Erlangen ohne nördliche Schwabach	N	6K	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x) x
2_F050	Mittlere Aurach bis Mündung in die Regnitz	N	9.1K	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x) (x)
2_F051	Nebengewässer der Mittleren Aurach	N	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F052	Seebach (zum Main-Donau-Kanal) mit Nebengewässern, Birmbach (zur Regnitz), Tiefenwaldgraben, Hirtenbach, Kreuzbach, Schlangenbach	N	6K	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	(x) x
2_F053	Brandbach; Schwabach bis Einmündung Eckenbach; Eckenbach; Mühlbach (Lkr Erlangen-Höchstadt); Mühlbach (Lkr. Forchheim), Aubach; Lillach	KC	7	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
2_F054	Schwabach von Einmündung Eckenbach	N	9.1K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		x
2_F055	Main-Donau-Kanal von Oberfürberg bis Zusammenfluss mit Regnitz	N	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F056	Hirtenbach bis Einmündung Schwedengraben; Ehrenbach	KC	7	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
2_F057	Wiesent bis Kraftwerk bei Forchheim; Schwedengraben; Trubbach ab Einmündung Schwedengraben; Wiesent-Mühlbach	KC	9,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F058	Wiesent im Stadtgebiet Forchheim	KC	999	AWB	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x		x
2_F059	Trubach; Thosbach; Altenthalbach; Großroher Bach; Leinleiterbach; Aufseß	KC	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x
2_F060	Puttach; Weiherbach; Ailsbach; Haselbrunnbach; Zeubach	HO	7	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F061	Truppach; Seitenbach; Lochau; Kainach; Kaiserbach	HO	7	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F062	Regnitz von Hause bis Neuses	KC	9,2	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x
2_F063	Main-Donau-Kanal von Neuses bis Bamberg	KC	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F064	Regnitz von Neuses bis Bamberg-Bug	KC	9,2	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x
2_F065	Regnitz im Stadtgebiet Bamberg	KC	9,2	HMWB	ja	unbefriedigend	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F066	Zeegenbach; Ziegenbach; Grüner Graben; Möstenbach; Deichselbach; Eggerbach	KC	7	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten			
2_F067	Aisch bis Einmündung Rannach mit Nebengewässern und Linkenbach	AN	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F068	Aisch von Einmündung Rannach bis Mündung in die Regnitz	KC	9,1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
2_F069	Aisch Flutkanal	AN	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F070	Nebengewässer der Aisch von oberhalb Bad Windsheim bis unterhalb Uehlfeld, ohne Ehebach	AN	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)
2_F071	Ehebach bis zur Mündung mit allen Nebengewässern	AN	9,1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F072	Gießgraben (Rehbergraben)	AB	6K	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F073	Allbach und Aischzuflüsse von Schwarzenbach bis Aischgraben	N	6K	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
2_F074	Kleine Weisach	N	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
2_F075	Reiche Ebrach bis Einmündung Haslach; Haselbach; Fischgalgraben/Stöckleinsbach; Seegraben/Egertengraben	KC	6K	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x
2_F076	Mittelbrach; Steinachsbach; Büchelbach; Rauhe Ebrach bis Einmündung Heinleinsbach; Heinleinsbach; Steinbach	KC	6K	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		(x)
2_F077	Aurach (zur Regnitz)	KC	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F078	Reiche Ebrach von Schlüsselfeld bis Mündung in die Regnitz	KC	9,1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		
2_F079	Schwarzbach/Freihaslacher Bach, Rimbach/Haslach, Haselbach (zum Rimbach)	KC	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F080	Rauhe Ebrach von Prölsdorf bis Mündung in die Regnitz	KC	9,1K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x		x
2_F081	Sendelbach	KC	6K	-	nein	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
2_F082	Weißen Main von Einmündung Schorgast bis Zusammenfluss mit Rotem Main	HO	9	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F083	Weißen Main von Einmündung der Ölschnitz bis Einmündung der Schorgast	HO	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F084	Weißen Main bis Einmündung der Ölschnitz	HO	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F085	Nebengewässer Weißen Main: Ölschnitz, Kronach (zum Weißen Main), Trebgast und weitere	HO	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F086	Dobrach	HO	7	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
2_F087	Schorgast; Koserbach; Kleiner Koserbach; Perlenbach; Hutweidbach	HO	5	-	ja (mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)	(x)
2_F088	Untere Steinach it Nebenflüssen	HO	5	-	ja (gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar					(x)
2_F089	Linke Nebengewässer des Roten Main; Roter Main bis Neumühle	HO	7	-	ja unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)		(x)	x
2_F090	Roter Main im Stadtgebiet Bayreuth	HO	9,1	HMWB	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		x	(x)
2_F091	Roter Main von Bayreuth bis Zusammenfluss mit Weißen Main (ohne Stadtgebiet Bayreuth)	HO	9,1	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	(x)	(x)	x
2_F092	Roter Main von Neumühle bis Schloss Philippsruhe; Schwarzbach; Ölschnitz; Bieberswöhrbach; Almosbach	HO	6K	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)	(x)
2_F093	Warme Steinach bis Einmündung Kleeleitenbach	HO	5	-	ja (mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)			
2_F094	Warme Steinach von Einmündung Kleeleitenbach bis Mündung in Roter Main	HO	5,1	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)	(x)
2_F097	Main von Zusammenfluss Roter und Weißen Main bis Einmündung Häckergrundbach	HO	9,1	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)	x
2_F098	Main von Einmündung Häckergrundbach bis Kloster Banz; Mühlbach bei Michelau	KC	9,2	HMWB	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)	x
2_F099	Main von Kloster Banz bis Einmündung der Regnitz	KC	9,2	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				(x)	x
2_F100	Zentbach; Motschenbach; Häckergrundbach	HO	6K	-	ja (mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar		(x)		(x)	
2_F101	Biberbach; Schneybach; Weiherbach	KC	6K	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		(x)	(x)
2_F102	Linksseitige Zuflüsse des Main von Einmündung der Weismain bis Einmündung des Weiherbaches	KC	7	-	ja (mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x			
2_F103	Linksseitige Zuflüsse des Main von Einmündung des Weiherbaches bis Einmündung des Güßbaches	KC	7	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x			
2_F104	Itz und Effelder von Landesgrenze BY/TH bis Einmündung Krebsbach; Röden	KC	9	-	ja (mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		x	
2_F105	Itz von Coburg-Cortendorf bis Mündung in den Main, Lauter (zur Itz), Rodach von Bad Rodach bis Mündung in die Itz	KC	9,1K	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x	
2_F106	Rodach von Landesgrenze BY/TH bis Bad Rodach; Riethmüllersgraben; Riehgraben; Harrasfleß;	KC	6K	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		x	x
2_F107	Sulzbach; Griesgraben; Nerde; Krebsbach; Füllbach; Wohlbach; Hummerbach	KC	6K	-	ja (mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	x	x	x
2_F108	Alster, Merzbach, Eggenbach	KC	6K	-	ja mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		x	x
2_F109	Lauter; Sendelbach; Laimbach; Eichelbach; Preppach, Jessendorfer Bach	KC	6K	-	ja (mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x			x
2_F110	Baunach bis Einmündung Preppach und alle Nebengewässer	KG	6K	-	ja unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x		x	x
2_F111	Baunach von Ebern bis Mündung in den Main	KC	9,1K	-	ja unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		x	x
2_F112	Leitenbach (zum Main), Gründleinsbach, Seebach (zum Main)	KC	7	-	ja unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			x		x
2_F113	Wasunger Bach; Föritz; Untere Föritz; Leßbach	KC	5,1	-	ja unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		x	x
2_F114	Quellbäche der Haßlach, Kronach und Rodach (ohne Tschirner Ködel. Nurner Ködel ab unterhalb Mauthaustalsperre); Remschlitz; Zeyern	KC	5	-	ja gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten					
2_F115	Tschirner Ködel; Nordhalbener Ködel, Nurner Ködel oberhalb Mauthaustalsperre	KC	5	-	nein (gut)	keine Veränderung	keine	zu erwarten					
2_F116	Haßlach von Einmündung Tettau; Kronach von Einmündung Grümpl; Rodach von Einmündung Wilde Rodach bis Einmündung Haßlach; Losnitz; Mühlbach	KC	9	-	ja unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x			x

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
2_F117	Rodach von Einmündung der Haßlach bis Mündung in den Main; Steinach	KC	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F118	Mainkanal von Abzweigung des Altmains bei Gerlachshausen bis Volkach (km 299,7 - 305,6)	AB	999	AWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	n
2_F119	Main von Einmündung Mainkanal bis Einmündung Fränkische Saale	AB	9,2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F120	Main von Landkreisgrenze Bamberg/Haßberge bis Mainkanal bei Volkach	KG	9,2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F121	Altmain (Mainschleife) von Abzweigung des Mainkanals bei Gerlachshausen bis Volkach (km 299,7W - 311,6W)	AB	9,2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x
2_F122	Main von Einmündung der Regnitz bis Regierungsbezirksgrenze Oberfranken/Unterfranken	KC	9,2	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F123	Oberhaider Mühlbach	KC	6K	-	nein	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
2_F124	Nassach, Sterzelbach, Krumbach (zum Main), Ebelsbach	KG	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F125	Stöckigsbach bis oberhalb Zell am Ebersberg	KG	6K	-	nein	gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten			
2_F126	Stöckigsbach von oberhalb Zell am Ebersberg bis Mündung in den Main und Westheimer Bach	KG	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x) x
2_F127	Aurach (zur Nassach); Sennachgraben	KG	6K	-	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F128	Riedbach (zur Nassach)	KG	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F129	Wollenbach, Steinach (Lkr. Schweinfurt), Wässernach	KG	7	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F130	Unkenbach und alle Nebengewässer; Kembach	KG	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F131	Wern mit Nebengewässern von der Quelle des Leimgrabens bis Geldersheim	KG	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F132	Nebengewässer der Wern zwischen Landkreisgrenze Schweinfurt / Main-Spessart und Mündung in den Main	AB	6K	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F133	Wern von Geldersheim bis Landkreisgrenze Schweinfurt/Main-Spessart mit allen Nebengewässern	KG	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x
2_F134	Volkach und alle Nebengewässer	KG	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F135	Seebach (zum Main), Steinsfelder Mühlbach, Dampfach, Erleinsbach	KG	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x
2_F136	Marienbach, Zellergrundbach, Höllenbach (zum Main)	KG	7	HMWB	ja	schlecht	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x
2_F137	Retzbach; Leinacher Bach	AB	6	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F138	Ober- und Mittelläufe von Pleichach (mit Grumbach), Kürnach, Dürrbach	AB	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F139	Reichenberger Bach; Fuchsstädter Bach; Jakobsbach; Schafbach	AB	6	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F140	Nebengewässer des Main von Einmündung Wenzelbach bei Dettelbach bis Einmündung Traubraben bei Marktsteft	AB	6K	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F141	Rottendorfer Flutgraben; Unterläufe in den Siedlungsbereichen von Pleichach, Kürnach, Dürrbach	AB	6K	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x) x
2_F142	Schwarzach mit Nebengewässern	AB	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
2_F143	Breitbach mit Nebengewässern; Thierbach; Sonderhofener Mühlbach	AB	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, ökologischer Zustand/Potenzial

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial- bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets- spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
2_F144	Wern von Landkreisgrenze Schweinfurt/Main- Spessart bis Mündung in den Main	AB	9.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F146	Main von der Staustufe Wallstadt bis Landesgrenze HE/BY bei Kahl (Fkm 101,4 - 66,6)	AB	10	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F147	Main von Landesgrenze BY/BW bei Freudenberg bis Staustufe Wallstadt	AB	9.2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F148_BW	Main von Landesgrenze BY/BW bei Wertheim- Bettingen bis Landesgrenze BW/BY bei Freudenberg	AB	9.2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F149	Main von Einmündung Fränkische Saale bis Landesgrenze bei Bettingen	AB	9.2	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F150	Aalbach mit Nebengewässern bis Landesgrenze BY/BW	AB	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F151	Welzbach und Mühlbach (Neubrunn); Wittichsbach	AB	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x	x
2_F152	Ziegelbach; Buchenbach; Karbach; Grummibach; Erlenbach	AB	6	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F153	Sindersbach	AB	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			(x)
2_F154	Lohr mit Flörsbach und Laubersbach; Rechtenbach	AB	5.1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F155	Aubach mit Lohrbach und Grimmenwiesenbach	AB	5.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)			(x)
2_F156	Hafenlohr mit Nebengewässern	AB	5.1	-	ja	gut	keine Veränderung	keine	unklar	(x)			(x)
2_F157	Erf-Zuflüsse (Kohlbach, Richelbach, Otterbach, Kaltenbach mit Storchsklinge und Eichelbach)	AB	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			(x)
2_F158	Odenwaldbäche (Mud von Landesgrenze BW/BY bis Einmündung Gabelbach, Otterbach, Ohrenbach, Gönzbach, Weilbach, Billbach, Marsbach, Saubach, Gabelbach, Waldbach)	AB	5	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			(x)
2_F159	Elsava bis Rück mit Dammbach und Aubach (Lkr. Miltenberg)	AB	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F160	Kahl bis Einmündung Geiselbach; Geiselbach; Westerbach; Sommerkahl; Reichenbach	AB	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			(x)
2_F161	Haslochbach mit Nebengewässern, Faulbach	AB	5.1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
2_F162	Erf von Landesgrenze BW/BY bis Mündung in den Main	AB	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F163	Mud von Einmündung Gabelbach bis Mündung in den Main	AB	9	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x			x
2_F164	Amorbach	AB	5	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F165	Hößbach	AB	5	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F166	Röllbach; Heubach	AB	5	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F167	Laudenbach; Rüdenauer Bach	AB	5	HMWB	ja	(mäßig)	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F168	Hensbach; Leidersbach/Sulzbach; Neuer Graben	AB	5	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			x
2_F169	Forchbach mit Haggraben	AB	5.1	HMWB	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			x
2_F170	Mömling von Landesgrenze HE/BY bis Mündung in den Main	AB	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)			x
2_F171	Elsava von Rück bis Mündung in den Main	AB	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich				(x)
2_F172	Aschaff mit Waldaschaff mit Laufach, Eichenberger Bach, Saitlaufbach, Autenbach und Bessenbach	AB	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x			x
2_F173	Welzbach und Flutmulde ab Landesgrenze	AB	5.1	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
2_F174	Aschaff von Einmündung Laufach bis Mündung in den Main	AB	9	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
2_F175	Gersprenz von Landesgrenze HE/BY bis Mündung in den Main	AB	9	HMWB	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	x
2_F176	Kahl von Einmündung Geiselbach bis Mündung in den Main	AB	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F181	Fränkische Saale unterhalb Bad Königshofen bis Einmündung Streu	KG	6K	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
2_F182	Milz von Landesgrenze mit Langengraben, Heidgraben; Dippbach	KG	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
2_F183	Fränkische Saale bis unterhalb Bad Königshofen mit Nebengewässern; Haubach; Barget; Albach;	KG	6K	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	x	x
2_F184	Fränkische Saale von Hausen bis Bad Kissingen	KG	9,1	HMWB	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
2_F185	Fränkische Saale von Kläranlage Bad Kissingen bis Mündung in den Main	KG	9,2	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
2_F186	Fränkische Saale von Einmündung Streu bis Hausen	KG	9,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F187	Sulz; Schlürpf	KG	5,1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
2_F188	Streu, Bahra (Rhön), Stettbach, Eisgraben (zur Streu), Leubach	KG	6	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
2_F189	Mühlbach; Fallbach; Bahra (Grabfeld)	KG	6	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
2_F190	Els mit Nebengewässern	KG	6	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
2_F191	Brend und Premich mit Nebengewässer	KG	5,1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
2_F192	Lauer von Einmündung Geißler bis Mündung in die Fränkische Saale	KG	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
2_F193	Lauer bis Einmündung Geißler und alle Nebengewässer der Lauer (ohne Reichenbach)	KG	6K	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich			(x)	x
2_F194	Eschen Bach; Sulzbach; Lollbach; Nüdlinger Bach mit Mehlbach; Reichenbach	KG	5,1	-	ja	(mäßig)	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F195	Thulba mit Nebengewässern; Aschach; Klingenbach; Waizenbach	KG	5,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F196	Schondra und alle Nebengewässer	KG	5,1	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
2_F197	Sinn von Riedenberg bis unterhalb Staatsbad Bad Brückenau	KG	5	HMWB	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x	x	x
2_F198	Sinn von unterhalb Staatsbad Bad Brückenau bis Mündung in die Fränkische Saale	AB	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
2_F199	Sinn bis Riedenberg	KG	5	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)		(x)
2_F200	Aura mit Fella; Fliesenbach	AB	5,1	-	ja	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x			(x)
2_F201	Schafbach bis unterhalb Einmündung Sulzdorfer Bach, Rimbach, Moosbach, Seebach; Insinger Bach; Balbach, Stahlbach (Stalldorfer Bach), Rippach	AB	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F202	Tauber im Lkr. Ansbach	AN	9,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
2_F203	Tauber im Lkr. Würzburg	AB	9,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F204	Schandtauber und weitere Nebengewässer der mittelfränkischen Tauber	AN	7	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			(x)
2_F205	Steinach (zur Tauber) und Grimmelbach	AN	7	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
2_F206	Gollach von Gollhofen bis Mündung in die Tauber	AB	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
2_F207	Holzbach, Gollach, Neugraben, Hainbach, Asbach (zur Gollach), Mühlbach (zur Gollach)	AN	6K	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)	(x)
2_F208	Rickenbach, Leiblach (auf Staatsgrenze)	KE	3,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	(x)
2_F209	Leiblach bis Staatsgrenze, Schutzbach, Rickenbach/Riedbach	KE	3,1	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	(x)

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/ Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich			
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag
2_F210	Rothach von Bremenried bis Staatsgrenze, Maisach	KE	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F211	Rothach, Kesselbach (auf Staatsgrenze)	KE	3.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F212	Weißbach von Einmündung Buchenegger Graben bis Staatsgrenze, Eibelebach bis Staatsgrenze	KE	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
2_F213	Eibelebach (auf Staatsgrenze)	KE	1.1	-	ja	(gut)	keine Veränderung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
DEBW_10-01	Obere und Untere Argen (BW)	KE			nein	unklar	keine Veränderung	keine	unklar			
DEBW_10-02	Argen unterh. Untere Argen mit Bodenseegebiet oberh. Argen (BW)	KE	3.1	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
DEBW_50-01	Tauber bis inkl. Vorbach (BW)	AB			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEBW_51-01	Maingebiet mit Main unterh. Tauber (BW)	AB			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEHE_244818.1	Schluppbach	KG			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEHE_24482.1	Schmale Sinn	KG			ja	unklar	keine Veränderung	keine				
DEHE_24484.1	Jossa/Burgloss	AB			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DEHE_24738.1	Mutterbach	AB			ja	unklar	keine Veränderung	keine				
DEHE_247858.1	Birkigsbach	AB			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DETH_2416_53+66	Obere Itz	KC			nein	unklar	keine Veränderung	keine				
DETH_241662_0+24	Kreck-Helling	KC			ja	unklar	keine Veränderung	keine				
DEHE_422.1	Untere Fiede	KG			ja	unklar	keine Veränderung	keine				
DETH_41_222+261	Obere Werra ab Schwaba	KC			ja	unklar	keine Veränderung	keine				
5_F001	Lohbach (Mähring), Hammerbach (zur Mies, Beraun)	WEN	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
5_F002_CZ	Eger auf der Staatsgrenze von Hammermühle bis Einmündung der Röslau (Ohre / Eger od státní hranice po tok Reslava / Röslau)	HO	9	-	nein	mäßig	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
5_F003_CZ	Röslau auf der Staatsgrenze bis Mündung in die Eger, Eger von der Grenze bis Skalka-Stausee (Reslava / Röslau od státní hranice po ústí do Ohre a Ohre po vzdutí nádrže Skalka)	HO	9	-	nein	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
5_F004	Eger von der Brücke bei Königsmühle bis Staatsgrenze	HO	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
5_F005	Eger bis Einmündung Lehstenbach	HO	5	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unklar	(x)		
5_F006	Eger von Leupoldhammer bis Brücke bei Königsmühle	HO	9	HMWB	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		
5_F007	Eger von Einmündung Lehstenbach bis Leupoldhammer	HO	9	-	ja	mäßig	deutliche Verbesserung	keine	unklar			(x)
5_F008	Nebengewässer der Eger von Einmündung Birkenbach bei Weissenstadt bis Einmündung Lausenbach bei Hendelhammer	HO	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)
5_F009	Kössein bis Mündung Ödweißenbach mit Nebengewässern	WEN	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
5_F010	Kössein bis Einmündung Ödweißenbach bis Mündung; Röslau von Einmündung Kössein bis Staatsgrenze	HO	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
5_F011	Röslau bis Einmündung Kössein mit Nebengewässern; Leimatbach; Feisnitz; Flitterbach	HO	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x
5_F012	Wondreb Oberlauf mit Nikolausbach bis Einmündung Seibertsbach, Bärenlohbach	WEN	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)
5_F013	Wondreb von Einmündung Seibertsbach bis Staatsgrenze	WEN	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	x
5_F014	Linksseitige Nebengewässer der Wondreb: Seibertsbach, Lausnitz, Glasmühlbach	WEN	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)	(x)	(x)

Beschreibung des Wasserkörpers				Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige ökologische Zustands- bzw. Potenzial-bewertung	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial: Zielerreichung 2021	Ursächlicher Belastungsbereich bei Zielerreichung unklar oder unwahrscheinlich				
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	§28 WHG (HMWB/AWB)					Organische Belastung	Nährstoffe	Flussgebiets-spezifische Schadstoffe	Bodeneintrag	Hydromorphologische Veränderungen
5_F015	Hundsbach	WEN	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
5_F016	Kormühlbach	WEN	5	-	nein	gut	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x		
5_F017	Muglbach	WEN	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
5_F018	Kalte Moldau	DEG	5	-	nein	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
5_F019	Wagenwasser; Schwarzbach; Harlandbach	DEG	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar				(x)
5_F021	Sächsische Saale von Einmündung Krebsbach bis Einmündung Tannbach	HO	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	(x)	(x)	x
5_F022	Sächsische Saale bis Einmündung Südliche Regnitz	HO	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	(x)
5_F023	Sächsische Saale im Stadtgebiet Hof (Einmündung Südliche Regnitz bei Einmündung Krebsbach)	HO	9	HMWB	ja	unbefriedigend	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	x	x		x
5_F024	Sächsische Saale von Einmündung Tannbach bis Einmündung Selbitz	HO	9	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		x	(x)	x
5_F025	Ulrichsbach, Pulsnitz, Häidbach (zur Sächsischen Saale)	HO	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)	x	(x)	x
5_F026	Lamitz, Förmitz, Steinbach (Lkr. Hof)	HO	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)			(x)
5_F027	Schwesnitz (Perlenbach); Höllbach; Stockbach (Lkr. Hof)	HO	5	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich		(x)		x
5_F029	Lehstenbach, Ehrlichbach, Tannbach, Nördliche Regnitz, Krebsbach, Ölsnitz (zur Sächsischen Saale), Quellitzbach	HO	5	-	ja	schlecht	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	(x)		(x)	x
5_F030	Südliche Regnitz	HO	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten				
5_F031	Göstra	HO	5	-	ja	unbefriedigend	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	x	
5_F032	Selbitz	HO	9	-	ja	mäßig	gewisse Verbesserung	keine	unwahrscheinlich	x	(x)	(x)	
5_F033	Nebengewässer der Selbitz	HO	5	-	ja	gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar	(x)		(x)	
5_F034	Moschwitz (Thüringische Muschwitz)	HO	5	-	ja	(gut)	gewisse Verbesserung	keine	unklar			(x)	(x)
CZXX_BER_0010	Mze od pramene po vzdutí nádrže Lucina (Reichenbach)	WEN	5		nein	unklar	keine Veränderung	keine					
CZXX_BER_0330	Chodská Úhlava od pramene po ústí do toku Úhlava (Chodenanglbach)	R			nein	unklar	keine Veränderung	keine					
CZXX_HVL_0020	Rasnice od pramene po ústí do toku Teplá Vltava (Grasige Moldau)	DEG			nein	unklar	keine Veränderung	keine					
CZXX_HVL_1140	Prálský potok od pramene po ústí do toku Kremelna (Marchbach)	DEG			nein	unklar	keine Veränderung	keine					
CZXX_OHL_0040	Libský potok od pramene po ústí do Ohre (Großbach)	HO			nein	unklar	keine Veränderung	keine					
CZXX_OHL_0090	Slatinný potok od pramene po ústí do Ohre (Höllbächen)	HO			nein	unklar	keine Veränderung	keine					
DETH_562_15+30	Obere Loquitz	KC			ja	unklar	keine Veränderung	keine					

Erläuterung der Tabelleninhalte zur Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand:

Spaltenbezeichnung		Erläuterungen
Beschreibung des Wasserkörpers	OWK-Code	Eindeutige Kurzbezeichnung des Flusswasserkörpers, zusammengesetzt aus einer Zahl für das Flussgebiet (1: Donau, 2: Rhein, 4: Weser, 5: Elbe), dem Buchstaben F für Flusswasserkörper und einer fortlaufenden Nummer. FWK unter nicht bayerischer Federführung tragen noch das Kürzel des jeweiligen (Bundes-)Landes.
	Name des Wasserkörpers	Name des Flusswasserkörpers
	zuständiges WWA	Zuständiges Wasserwirtschaftsamt: AB – Aschaffenburg, AN – Ansbach, DEG – Deggendorf, DON – Donauwörth, HO – Hof, IN – Ingolstadt, KC – Kronach, KE – Kempten, KG – Bad Kissingen, LA – Landshut, M – München, N – Nürnberg, R – Regensburg, RO – Rosenheim, TS – Traunstein, WEN – Weiden, WM – Weilheim
	Gewässertyp	Biozönotischer Gewässertyp: 1: Fließgewässer der Alpen, 1.1: Bäche der Kalkalpen, 1.2 Kleine Flüsse der Kalkalpen, 2: Fließgewässer des Alpenvorlandes, 2.1: Bäche des Alpenvorlandes, 2.2: Kleine Flüsse des Alpenvorlandes, 3: Fließgewässer der Jungmoräne des Alpenvorlandes, 3.1: Bäche der Jungmoräne des Alpenvorlandes, 3.2: Kleine Flüsse der Jungmoräne des Alpenvorlandes, 4: Große Flüsse des Alpenvorlandes, 5: Grobmaterialreiche, silikatische Mittelgebirgsbäche, 5.1: Feinmaterialreiche, silikatische Mittelgebirgsbäche, 6: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche, 6_K: Feinmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche (Keuper), 7: Grobmaterialreiche, karbonatische Mittelgebirgsbäche, 9: Silikatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse, 9.1: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse, 9.1_K: Karbonatische, fein- bis grobmaterialreiche Mittelgebirgsflüsse (Keuper), 9.2: Große Flüsse des Mittegebirges, 10: Kiesgeprägte Ströme, 11: Organisch geprägte Bäche, 19: Kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern, 21_S: Seeausflussgeprägte Fließgewässer (Süd)
	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)	Ergebnis der Ausweisung erheblich veränderter und künstlicher Wasserkörper; mögliche Einträge: "AWB": künstlicher Wasserkörper "HMWB": erheblich veränderter Wasserkörper
	Signifikante Belastungen vorhanden?	Signifikante Einzelbelastungen durch prioritäre Stoffe vorhanden? Mögliche Einträge: "ja" "nein"
Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Zustandsbewertung ohne Berücksichtigung von UQN-Überschreitungen durch ubiquitäre Stoffe. Mögliche Einträge: " gut ": Bewertung „gut“ " nicht gut ": Bewertung „nicht gut“ " unklar "	
Vorläufige chemische Zustandsbewertung, gesamt	Zustandsbewertung gesamt; mögliche Einträge: " gut ": Bewertung „gut“ " nicht gut ": Bewertung „nicht gut“ " unklar "	
Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen zur Reduzierung prioritärer Stoffe. Mögliche Einträge: "gleichbleibend" "gewisse Verbesserung" "deutliche Verbesserung"	
Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen in folgenden Bereichen: Wasserentnahmen, Abwassereinleitungen, Wasserkraft, Landwirtschaft, Schifffahrt, Hochwasserschutz, Klimawandel. Mögliche Einträge: " keine ": keine Gefährdung " - ": Verschlechterung " (-) ": Tendenz Verschlechterung " (+) ": Tendenz Verbesserung " + ": Verbesserung	

Spaltenbezeichnung	Erläuterungen
Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	<p>Zielerreichung bis 2021 für den chemischen Zustand, ohne Berücksichtigung von ubiquitären Stoffen, abhängig von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Belastung durch prioritäre Schadstoffe - vorläufigem chemischem Zustand, ohne Quecksilber - Maßnahmenwirkung zur Reduktion der prioritären Schadstoffe <p>Mögliche Einträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> "zu erwarten" "unklar" "unwahrscheinlich"
Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	<p>Zielerreichung bis 2021 für den chemischen Zustand, abhängig vom chemischen Zustand, gesamt.</p> <p>Mögliche Einträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> "zu erwarten" "unklar" "unwahrscheinlich"
Ursache(n) für Zielverfehlung	<p>Prioritärer Stoff, der Ursache für Zielverfehlung ist. Angabe in Klammern bedeutet, dass diese Angabe aufgrund der Übertragung von Erkenntnissen aus Messungen in anderen Wasserkörpern erfolgt.</p>

Grenzwasserkörper unter nicht-bayerischer Federführung sind grau hinterlegt.

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F001	Breitach von Staatsgrenze bis Einmündung Trettach; Iller bis Einmündung Gunzesrieder Ach; Grund- und Ettersbach	KE	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F002	Gunzesrieder Ach mit Ostertalbach	KE	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F003	Stillach von Birgsau und Trettach von Christlesee bis Mündung, Warmatsgund Bach	KE	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F004	Iller von Stauwurzel Martinszell bis Einmündung Rottach	KE	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F005_BW	Iller von Einmündung UIAG-KANAL bis Mündung in die Donau	DON	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F006	Iller von Einmündung Rottach in Kempten bis Einmündung Iselbach	KE	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F007	Iller von Einmündung Gunzesrieder Ach bis Stauwurzel Martinszell	KE	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F008_BW	Iller von Einmündung Iselbach bis Aitrach	KE	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F009_BW	Iller von Aitrach bis Illertissen	DON	4	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F010	Iller von Illertissen bis Einmündung UIAG-KANAL	DON	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F011	Schönberger Ach; Weiler Ach; Lochbach (zur Breitach); Rohrmooser Starzlach	KE	1.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F012	Ostrach von Bsonderach bis Mündung in die Iller	KE	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F013	Rappenalpenbach, Stillach bis Birgsau; Trettach bis Christlesee; Oybach; Bärgündlesbach, Obertalbach, Ostrach bis Einmündung Bsonderach, Bsonderach	KE	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F014	Rottach mit Kranzegger Bach; Roßbach (zur Iller)	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F015	Konstanzer Ach von Auslauf Großer Alpsee bis Mündung in die Iller	KE	21_S	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F016	Jugelbach, Konstanzer Ach bis Mündung in den Großen Alpsee	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F017	Buxach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F018	Haienbach, Weidenbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F019	Sulzberger Bach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F020	Lohbach; Seebach; Haldenwanger Mühlbach; Leubas; Wildpoldsrieder Bach; Bannholzbach und Betzgauer Bach; Kollerbach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F021	Rottach bei Kempten; Durach; Waldbach, Rohrbach, Waltenhofener Bach; Schrattenbach, Seebach; Weilerbach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F022	Dürrenbach/Ach bis Mündung in die Iller; Kimratshofer Bach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F023	Rohrach (zur Iller); Scheibenbach von Einmündung Altsrieder Bach; Eggholzer Bach; Riedbach; Altsrieder Bach; Hohenrader Bach; Iselbach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F024	Eschach bis Landesgrenze; Kürnach (Lkr. Oberallgäu) bis Mündung	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F025	Legauer Mühlbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F026	Memminger Ach, Zellerbach, Mühlbach/Kressenbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F027	UIAG-Kanal und Illerkanal von Filzingen bis Neu-Ulm	DON	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F029	Altenstädter Kanal	DON	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F030_BW	Donau von Einmündung Iller bis Einmündung Landgraben bei Offingen	DON	10	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F031	Leibi mit Landgraben (Lkr. Neu-Ulm)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F032	Roth im Unterallgäu bis Einmündung Heilbach im Lkr. Neu-Ulm und Kleine Roth im Lkr. Unterallgäu bis Mündung in die Roth im Lkr. Neu-Ulm	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F033	Roth von Einmündung Heilbach bis Mündung in die Donau	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F034	Heilbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F035	Kleine Roth (Ausleitung aus der Roth lkr. Neu-Ulm)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F036	Biber und Osterbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F037	Krebsbach (zur Westlichen Günz), Schnittenbach, Kohbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F038	Westliche Günz von Ohneberg bis Einmündung Östliche Günz bei Lauben; Schwell mit Sodenbach; Moosmühlbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F039	Oberläufe Westliche Günz bis Ohneberg	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F040	Bubesheimer Bach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F041	Günz von Zusammenfluss Östliche und Westliche Günz bis Mündung in die Donau	KE	2.2	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Benzopyren 6, 7- und Indenopyren
1_F042	Oberlauf Östliche Günz bis südlich Giestal; Tobelbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F043	Auerbach; Klosterburener Bach; Wiesenbach; Otterbach (lkr. Unterallgäu)	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F044	Östliche Günz südlich Giestal bis Lauben, Riedbach (zur Östlichen Günz)	KE	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F045	Schwarzbachgraben mit Kötz; Gutnach von Hairenbuch bis Mündung in den Haselbach und Haselbach (zur Günz)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F046	Gutnach bis Hairenbuch	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F047	Nau von der Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Donau	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F048	Landgraben (zur Donau)	DON	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F049	Östliche Mindel	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F050	Flossach, Letterbach, Weißbach (zur Mindel), Tiefenbach (zum Lettenbach)	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F051	Westerbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F052	Hasel (zur Mindel)	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F053	Mindel bis Mindelheim, Hungerbach (zur Mindel)	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F054	Mindel von Einmündung Hungerbach bis Mündung in die Donau und Westernach von Einmündung Auerbach bis Mündung in die Mindel	DON	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F055	Auerbach und Westernach bis Unterauerbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F056	Wörthbach bis Mündung; Friesenrieder Bach; Röhrwanger Mühlbach; Riedbach (lkr. Ostallgäu)	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F057	Kleine Mindel	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F058	Erlenbach (zur Mindel); Rieder Bach, Steinrinnegraben; Scheidgraben	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F059	Krähenbach; Haselbach; Krumbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F060	Krumbächlein; Kammlib bis Landkreisgrenze bei Haupeltshofen	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F061	Kammel von Landkreisgrenze bei Haupeltshofen bis Mündung in die Mindel	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F062	Donau von Einmündung Landgraben bei Offingen bis Staustufe Donauwörth	DON	10	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F063	Kessel von Einmündung Reichenbach bis Mündung; Angerbach/Krumbach Unterlauf; Klosterbach von Einmündung Pulverbach bis Mündung	DON	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F064	Stocketgraben; Aspengraben von Einmündung Stocketgraben	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F065	Brenz von Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Donau	DON	2.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F066	Glött mit Aislinger Bach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F067	Egau von Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Donau; Haldengraben, Riedgau	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F068	Zwergbach von Staufen	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F069	Klosterbach von Landesgrenze BY/BW bis Einmündung Pulverbach; Egau graben; Pulverbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F070	Brunnenbach (Lkr. Dillingen a.d.Donau)	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F071	Nebelbach; Zwollwiesgraben; Kirchberggraben; Angerbach bis Schwenningen; Reichenbach bis Einmündung Krumbach	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F072	Glöttgraben; Weisinger Bach; Weidgraben	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F073	Kessel; Hahnenbach	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F074	Donau von Donauwörth bis Einmündung Lech	DON	10	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F075	Zusam bis Ziemetshausen	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F076	Zusam von Einmündung Hegnernbach bis Mündung in die Donau	DON	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F077	Zusam vom Kraftwerk bei Schönebach bis Einmündung Hegnernbach	DON	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F078	Roth (zur Zusam), Laugna, Bliensbach, Hohenreicher Mühlbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F079	Herrenroth/Kleine Roth (zur Zusam)	DON	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F080	Reichenbach (zur Zusam) und Brunnenwiesbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F081	Weidgraben	DON	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F082	Ehinger Graben; Stadelbach; Gumpenbach; Moosgraben (zur Zusam)	DON	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F083	Schmutz von Egelseebachwehr in Mertingen bis Mündung in die Donau	DON	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F084	Schmutz bis Fischach und Schweinbach (zur Schmutz)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F085	Schmutz von Gailenbacher Mühle bis Egelseebachwehr in Mertingen	DON	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F086	Schmutz von Fischach bis Gailenbacher Mühle	DON	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F087	Neufnach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F088	Anhauser Bach, Schwarzbach (zur Schmutz)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F089	Biberbach (zur Schmutz)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F090	Egelseebach	DON	2.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F091	Riedgraben/Schandgraben	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F092	Hottergraben, Lochbach und Grießbach	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F093	Wörnitz bis Oberaumühle	AN	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F094	Wörnitz von Faulenmühle bis Einmündung der Eger	DON	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F095	Wörnitz von Oberaumühle bis Faulenmühle	DON	9.1K	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F096	Wörnitz von Einmündung Eger bis Mündung in die Donau	DON	9.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F097	Forstgraben (zur Wörnitz) und Lentersheimer Mühlbach mit Nebengewässern	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F098	Rechtsseitige Nebengewässer der Wörnitz von der Quelle bis Weiltingen	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F099	Sulzach mit allen Nebengewässern	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F100	Neugraben (Fiebergraben)	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F101	Rohrach von der Ausleitung oberhalb Laub bis Mündung in die Wörnitz	DON	6	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F102	Rohrach bis Ausleitung oberhalb Laub	AN	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F103	Schwalb mit Angergraben	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F104	Mauch, Arenbach, Goldbach und Steinbach von der Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Eger; Goldbachgraben; Großelfinger Bach	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F105	Lachgraben; Faulgraben ab Einmündung Lachgraben; Lohgraben	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F106	Gänsbach	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F107	Bruckbach; Lothbach; Weilergraben; Augraben; Mühlbach; Grimmgraben	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F108	Rodelbach; Bokusbach	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F109	Schwalb bis Frühlingsmühle	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F110	Eger von Landesgrenze BY/BW bis Mündung in die Wörnitz	DON	9.1K	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F111	Mauch bis Maihingen	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F112	Arenbach von der Einmündung Rohrbach bis zur Landesgrenze BW/BY bei Wengenhausen	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F113	Forellenbach von Einmündung Retzenbach bis Mündung in die Eger und Retzenbach	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F114	Forellenbach bis Einmündung Retzenbach	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F115	Bautenbach von Einmündung Ursprung bis Mündung in die Eger	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F116	Bautenbach (Lkr. Donau-Ries)	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F117	Mühlbach (Eierbach); Sumpfgraben	DON	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F118	Ellerbach, Reisbach und Balggraben (Riedgraben)	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F119	Kaibach	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F120	Kirnach von Unterthingau bis Mündung; Fürgenbach; Reichenbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F121	Lech mit Lechfall von Staatsgrenze bis Theresienbrücke Füssen (Fkm 168,5 - 166,3)	KE	1,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F122	Lech von Einmündung Lechkanal Meitingen bis Mündung in die Donau	DON	4	HMWB	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	Quecksilber, Tributylzinn-Kation
1_F123	Münsterer Alte; Altnet von Brünnelgries	DON	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F124	Lech Mutterbett von Einmündung Wertach bis Einmündung Lechkanal bei Ostendorf	DON	4	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F125	Lech von Fkm 139 bis Fkm 133 (Litzauer Schleife)	WM	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F126	Lech Mutterbett vom Hochablass Augsburg bis Einmündung Wertach	DON	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F127	Lech von Staustufe 23 bis zum Hochablass Augsburg	DON	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F128	Lech von Staustufe 3 bis Staustufe 4 (Kraftwerk Roßhaupten bis Fkm 139)	WM	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F129	Lech von Theresienbrücke Füssen bis Staustufe 1 (Kraftwerk Roßhaupten)	KE	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F130	Lech von Staustufe 15 bis Eisenbahnbrücke in Kaufering	WM	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F131	Lech von Eisenbahnbrücke in Kaufering bis Staustufe 23	WM	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F132	Lech von Mündung in Schongauer Lechsee bis Staustufe 15	WM	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F133	Halblech bei Einmündung Reiselsbergbach; Lobentalbach bis Einmündung Bockstallbach	KE	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F134	Vils (Lkr. Ostallgäu), Steinacher Achen	KE	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F135	Füssener Achen, Hopfensee Ach von Auslauf Hopfensee	KE	21_S	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F136	Faule Ache	KE	3,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F137	Hopfensee Achen bis Hopfensee; Weißenseeach bis Weißensee; Buchinger Bach bis Bannwaldsee	KE	3,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F138	Halblech von Einmündung Reiselsbach; Reiselsbach, Lobentalbach von Einmündung Bockstallbach; Mühlberger Ach von Auslauf Bannwaldsee; Pöllat	KE	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F139	Trauchgauer Ach	KE	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F140	Illach mit Neuhausbach	WM	3,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F141	Gruberbach (Lkr. Ostallgäu)	KE	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F142	Pettinger Mühlbach, Deutenseebach, Hauser Bach, Schwanbach, Steinbach (zum Lech), Türkensbach (zum Lech)	WM	3,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F143	Wielenbach, Rottbach	WM	3,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F144	Schönach mit Reigerbach, Mühlbach (Lkr. Weilheim-Schongau), Enkenriedbach, Kaltenbach (Lkr. Weilheim-Schongau)	WM	3,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F145	Wiesbach mit Schmiedbächl (Lkr. Landsberg a. Lech)	WM	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F146	Lochbach, Brunnenbach und Gießer	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F147	Lochbach, Zigeunerbach und Brunnenbach im Stadtgebiet Augsburg; Herrenbach	DON	2.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F148	Wertach vom Ackermannwehr in Augsburg bis Mündung in den Lech	DON	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F149	Wertach von Einmündung Lobach bis Staustufe Inningens	KE	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F150	Wertach von Staustufe Inningens bis Ackermannwehr in Augsburg	DON	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F151	Wertach bis Einmündung Lobach; Starzlach; Wertach	KE	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F152	Waldbach (zur Wertach); Sennenhach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F153	Lobach, Kippbach, Lengenwanger Mühlbach, Schwarzenbach (zum Lobach)	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F154	Elbbach; Kirnach bis Unterthingau	KE	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F155	Geltbach; Kropersbach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F156	Gennach bis zur Ausleitung kleiner Hungerbach (km 14,4), Hühnerbach, Hungerbach (zur Gennach)	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F157	Scharfach; Mühlbach; Langweidbach; Krumbach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F158	Gennach von Ausleitung kleiner Hungerbach bis Mündung in die Wertach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F159	Diebelbach, Schlaugraben	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F160	Singold bis Holzhausen; Waalhauptener Ach	KE	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F161	Singold von Langerringen bis zur Mündung in die Wertach	DON	2.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F162	Singold von Holzhausen bis Langerringen, Röthenbach (zur Singold) und Statzelbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F163	Donau von Einmündung Lech bis Einmündung Paar	IN	10	-	ja	gut	nicht gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F164	Kleine Paar bis Einmündung Haselbach; Zellerbächlein, Wiesenbach, Siegenbach und Haselbach (zur Kleinen Paar)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F165	Kleine Paar von Einmündung Haselbach bis Mündung in Friedberger Ach	IN	2.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F166	Wörthlinger Bach, Leitenbach, Schwärzgraben	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F167	Ussel bis Daiting	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F168	Ussel von Einmündung des nördlichen Grabens Daiting bis Mündung und Sprößelbach	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F169	Längenmühlbach vom Verrohrungsaustritt südlich Marienheim bis Mündung	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F170	Längenmühlbach bis Verrohrungsaustritt südlich Marienheim	IN	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F171	Zeller Kanal	IN	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F172	Schutter bis Brücke westlich Sächenfarmmühle und Johannisgraben	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F173	Schutter von Brücke westlich Sächenfarmmühle bis Mündung	IN	11	HMWB	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Isoproturon
1_F174	Mallinger Bach; Augraben; Köschinger Bach; Lentinger Bach	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F175	Dettelbach	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F176	Paar von Schrattenhausen bis Mündung	IN	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F177	Paar von Ottmaring bis Schrattenhausen; Schreierbach	DON	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F178	Paar bis Plankmühle mit Weihergraben (Lkr. Landsberg a. Lech), Dünzelbach	WM	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F179	Paar von Plankmühle bis Ottmaring; Schmiechach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F180	Eisenbach; Bachgraben; Schnelbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F181	Steinach (zur Paar) und Rinnenbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F182	Ecknach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F183	Krebsbach (Landkreis Aichach)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F184	Wellach und Gachenbach	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F185	Lindacher Bach, Kaltenalgraben, Raitbach	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F186	Donaumoos-Ach von Einmündung Schindergraben, Sandrach bis Einmündung der Brautlach und Sandizeller Arrondierungskanal	IN	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F187	Sandrach bis Einmündung Schindergraben	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F188	Ziegelgraben, Brautlach, Sandrach von Einmündung der Brautlach bis Mündung	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F189	Allerbach (=Reutleckgraben) von Walda bis Mündung in Sandrach	IN	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F190	Dinkelshausener Arrondierungskanal	IN	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F191	Schornreuter Kanal	IN	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F192	Hauptkanal, Launer Graben, Arnbach, Pohenhausener Mühlbach	IN	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F193	Ludwigsmooser-Lichtenauer Kanal, neuer Mooskanal, Moosgraben (zur Brautlach), Militärkanal	IN	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F194	Friedberger Ach von Staatsstraße 2047 bei Niederschönenfeld bis Mündung und Sachsenweidengraben	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F195	Edenhauser Bach ab Einmündung Axt und Axt	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F196	Laggraben	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F197	Friedberger Ach von Einmündung Affinger Bach bis St 2047 bei Niederschönenfeld	DON	2.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F198	Affinger Bach und Kabisbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F199	Verlorener Bach vom Ausleitungswehr in Prittriching bis Übergang in den Hagenbach	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F200	Forellenbach; Speckwiesengraben (Lkr. Aichach-Friedberg)	DON	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F201	Edenhauser Bach, Moosgraben (Lkr. Aichach-Friedberg)	DON	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F202	Friedberger Ach vom Hagenbach bis Einmündung Affinger Bach	DON	2.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F203	Verlorener Bach bis Ausleitungswehr in Prittriching mit Loosbach, Röhrgraben, Beuerbach	WM	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F204	Donau von Einmündung Paar bis Staubing (Fkm 165)	LA	10	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F205	Donau von Staubing bis Einmündung Main-Donau-Kanal	LA	10	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F206	Wellenbach/Moosgraben bis Einmündung Irschinger Ach	IN	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F207	Kleine Donau	IN	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F208	Irschinger Ach/Westenhauser Ach von Einmündung Riedelmoosgraben bis Mündung	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F209	Kühpicklgraben, Langenbrucker Bach	IN	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F210	Kelsbach unterhalb Pförring bis Mündung in die Donau	LA	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F211	Kelsbach bis unterhalb Pförring	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F212	Abens von Landkreisgrenze Kehlheim bis Mündung in die Donau	LA	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F213	Abens bis Landkreisgrenze Kehlheim; Hennerbach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F214	Zuflüsse der Abens von Mainburg bis Mündung (ohne Schallerbach)	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F215	Schallerbach und Kaltenbrunner Bach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F216	Ilm von Einmündung Gerolsbach bis Mündung	IN	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F217	Ilm bis Einmündung Gerolsbach	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F218	Gerolsbach, Seegassgraben	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F219	Ziegelönbach; Purrabach	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F220	Schnatterbach/Pudelbach	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F221	Wolnzach mit Nebengewässern	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F222	Lauterbach, Mettenbach, Pindharter Bach, Birkenhartgraben mit Riedmoosgraben, Moosbach; Forstmoosgraben	IN	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F223	Donau von Einmündung Main-Donau-Kanal bis Einmündung Naab	R	10	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F224	Feckinger Bach; Esperbach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F225	Teugner Mühlbach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F226	Main-Donau-Kanal (Altmühl) von Dietfurt bis Mündung in die Donau	LA	9.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F227	Altmühl bis Einmündung Wieseth	AN	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F228	Altmühl von Einmündung Hungerbach bis Einmündung Hungerbach	AN	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F229	Altmühl von Einmündung Hungerbach bis zum Zusammenfluss mit Main-Donau-Kanal	IN	9.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F230	alle Nebengewässer der Altmühl bei Einmündung Wieseth	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F231	alle Nebengewässer der Altmühl von Einmündung Wieseth bis Dornhauser Mühlbach	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F232	Wieseth mit allen Nebengewässern	AN	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F233	Möhrenbach, Schambach, Rohrach (zur Altmühl), Brüllgraben, Westenbrunnenbach, Hungerbach (zur Altmühl), Meinheimer Mühlbach, Störzelbach	AN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F234	Ehrbrust, Galach bis Mühlheim	DON	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F235	Gailach von Mühlheim bis Mündung	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F236	Schambach (Arnsberger Schambach)	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F237	Südliche Schwarzach mit Nebengewässern vom Dennenloher Weiher bis Einmündung Agbach; Agbach; Heimbach; Mühlbach; Kaisinger Brunnenbach	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F238	Anlauter mit Nebengewässern	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F239	Siegenbach (Lkr. Neumarkt i.d.OPf.), Schwarzach (zur Altmühl) bis Dennenloher Weiher, Hengerbach bis Seligenporten	R	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F240	Schwarzach von Einmündung Agbach bis Mündung	IN	9.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F241	Weisse Laber bis Unterbürg	R	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F242	Sulz bis Einleitung in den Main-Donau-Kanal, Wieflsbach, Roßbach (zum Main-Donau-Kanal)	R	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F243	Main-Donau-Kanal von Pierheim bis Dietfurt	R	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F244	Weisse Laber von Unterbürg bis Mündung in den Main-Donau-Kanal	R	9.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F245	Breitenbrunner Laber; Wissinger Laber; Bachhaupter Laber	R	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F246	Forellenbach/Rothengraben	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F247	Schambach (Altmannsteiner Schambach) und Altmühlmünsterbach	IN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F248	Schwarze Laber von Einmündung Frauenbach; Bachmühlbach	R	9.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F249	Lampertshofener Bach, Mühlbach (zur Schwarzen Laber), Waldhäuser Bach, Velburger Frauenbach, Kerschhofener Bach, Frauenbach	R	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F250	Schwarze Laber bis Einmündung Frauenbach	R	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F251	Tirschenreuther Waldnaab unterhalb Tirschenreuth (Fkm 168,8), Waldnaab bis Zusammenfluss mit der Haidenaab; Flutkanal (Stadt Weiden i.d.OPf.)	WEN	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F252	Tirschenreuther Waldnaab oh. WSP Liebenstein; Heiligenbach	WEN	5	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
1_F253	Tir. Waldnaab ab Einmündung in Liebensteinspeicher bis Tirschenreuth (Fkm 168,8); Geisbach von Kriegerbühl bis Mündung	WEN	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F254	Schwarzenbach (zur Tirschenreuther Waldnaab), Netzbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F255	Geißbach (Plößberg)	WEN	5	-	nein	nicht gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
1_F256	Tirschnitzbach, Wiesau, Kainzbach (zur Tirschenreuther Waldnaab)	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F257	Frombach, Netzbach (Falkenberg)	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F258	Fichtelnaab bis Einmündung Höllbach, Gregnitz, Höllbach (Lkr. Tirschenreuth), Steinbach (zum Höllbach)	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F259	Fichtelnaab von Einmündung Höllbach bis Mündung	WEN	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F260	Heinbach und Nebengewässer; Grenzbach, Rödlbach; Teufelsbach, Steinwaldbach; Steinbach (zur Fichtelnaab)	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F261	Schlattein, Beidlbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F262	Floß, Rumpelbach, Mühlbach (Lkr. Neustadt a.d.Waldnaab); Girkitz, Herrenbach (Lkr. Neustadt a.d.Waldnaab)	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F263	Schweinnaab, Sauerbach, Dürrschweinnaab/Lohbach; Weidengbach (Stadt Weiden i.d.OPf.), Almesbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F264	Haidenaab bis Einmündung Flernitzbach, Heinersbach, Flötzbach/Fallbach, Schirnitzbach, Bremensbach, Kuchenreuther Bach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F265	Haidenaab von Einmündung Flernitzbach bis Mündung	WEN	9	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
1_F266	Flernitzbach bis Regierungsbezirksgrenze Oberfranken/Oberpfalz; Mühlbach (Gem. Speichersdorf)	HO	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F267	Grünbach (zur Haidenaab), Reuthigraben, Brandgraben/Kohlbach, Mühlbach (Filzhendorf)	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F268	Creußen und Nebengewässer: Schaumbach, Erlbach; Thumbach, Kuffengraben (Zettlitz), Biberbach, Steinbach (Oberlenkenreuth)	WEN	5.1	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
1_F269	Eschenbach/Großer Penzenbach	WEN	5.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F270	Mühlbach (Mantel), Hohlbach	WEN	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F271	Eichelbach (Kohlberg)	WEN	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F272	Röthenbach (Dürnast)	WEN	5.1	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
1_F273	Naab von Zusammenfluss Haidenaab und Waldnaab bis Mündung in die Donau	R	9.2	-	ja	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
1_F274	Luhe und Nebengewässer: Gleitsbach, Leraubach, Trausenbach mit Furtbach, Sandbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F275	Ehenbach, Hirschauer Mühlbach, Stelzenbach, Schweitzbach; Feistenbach, Weidachgraben	WEN	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F276	Loisbach, Ödbach, Tröbesbach, Gleiritsch, Stelzmühlbach, Uchabach (alle zur Pfreimd)	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F277	Schilternbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F278	Gaisgraben, Zitterbach, Kulmbach	WEN	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F279	Fahrbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F280	Pfreimd bis Einmündung Zottbach; Raunetbach; Zottbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F281	Pfreimd von Einmündung Uchabach bis Ablauf Wasserspeicher Trausnitz	WEN	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F282	Pfreimd von Einmündung Zottbach bis Einmündung Uchabach	WEN	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F283	Pfreimd von unterhalb Wasserspeicher Trausnitz bis Mündung	WEN	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F284	Schwarzach von Staatsgrenze bis Eixendorfer See; Bayerische Schwarzach von Silbersee bis Mündung in die Schwarzach (Naab)	R	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F285	Rhauer Bach, Weißbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F286	Rötzbach; Pointbach; Grubbach; Radlbach; Rödlbach; Buchbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F287	Schaufelbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F288	Biberbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F289	Bayerische Schwarzach bis Silbersee; Hüttenbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F290	Schwarzach von unterhalb Wasserspeicher Eixendorf bis Einmündung Rötzerbach	WEN	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F291	Murach und Nebengewässer: Steinbach (Oberviechtach), Faustnitz mit Tannenbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F292	Schwarzach von Einmündung Rötzerbach bis Mündung	WEN	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F293	Rötzerbach (Neunburg vorm Wald)	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F294	Ascha	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F295	Auerbach, Katzbach, Weidungbach (alle zur Schwarzach (Naab))	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F296	Fensterbach und Hüttenbach (zur Naab) mit Nebengewässern: Hammerbach, Schwarzerbach und weiteren; Holzbrunnensbach, Siegenbach	WEN	5	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
1_F297	Haselbach (zur Naab)	WEN	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F298	Trathgraben/Buchellohgraben, Wolferlohgraben, Schreckerbach/Kranzlohgraben; Büchergraben	WEN	5,1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F299	Bürgerweihergraben	WEN	5,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F300	Vils von Einmündung Rosenbach bis Einmündung Lauterach	WEN	9,1	-	ja	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Benzoperylen 6-, 7- und Indenopyren
1_F301	Vils von Einmündung Wiesenlohbach bis Einmündung Rosenbach	WEN	9,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F302	Vils bis Einmündung Wiesenlohbach, Ringelmühlbach	WEN	6	-	nein	nicht gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Blei gelöst
1_F303	Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung	WEN	9,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F304	Frankenohe	WEN	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F305	Schmalhoebach, Lohbach Wiesenlohbach/Auerbach, Baubrunnen, Ebersbach	WEN	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F306	Eberhardsbühler Bach/Schafbach, Kainzbach	WEN	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F307	Furthbach/Leherbach	WEN	5,1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F308	Rosenbach, Breitenbrunner Bach	WEN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F309	Krumbach (zur Vils), Gebenbach	WEN	5,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F310	Ammerbach, Fieberbach	WEN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F311	Bruckwiesengraben; Elsenbach	WEN	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F312	Lauterach und Nebengewässer: Taubenbach, Hausener Bach, Weihermühlbach, Mühlhäuser Bach mit Utzenhofer Bach und Wirlbach	WEN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F313	Forellbach (zur Vils (Naab))	R	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F314_CZ	Chamb auf der Staatsgrenze einschließlich Verlauf auf tschechischen Gebiet bis Staatsgrenze oberhalb Einmündung Hopfenbach (Kouba / Chamb od státní hranice po státní hranici)	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F315	Kalte Pastritz ab Staatsgrenze	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F316	Großer Regen von der Staatsgrenze bis Zusammenfluss mit Kleiner Regen; Teufelsbach; Große Deffernik; Kollersbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F317	Schwarzer Regen bis Rugenmühle	DEG	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F318	Regen / Schwarzer Regen ab Einmündung Riedbach; Quadfeldmühlbach	R	9,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F319	Kleiner Regen bis TWS Frauenau	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F320	Schwarzach; Kleiner Regen ab TWS Frauenu; Pommerbach; Flanitz; Rinchacher Ohe; Rinchach; Külbach; Schlossauer Ohe; Zeußenbach; Farnbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F321	Rothbach (zum Schwarzen Regen)	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F322	Teisnach und weitere	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F323	Asbach (zum Schwarzen Regen)	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F324	Rimbach; Gruberbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F325	Aitnach mit Hofbach und Schweinberger Bach; Riedbach; Prackenbach; Haselbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F326	Roßbach; Klingelbach; Sandbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F327	Weißer Regen bis Einmündung Perlesbach, Perlesbach, Lambach, Kleßbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F328	Weißer Regen von Einmündung Perlesbach bis Mündung	R	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F329	Rappendorfer Bach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F330	Chamb von Staatsgrenze bis Drachensee; Schachtenweiher Graben; Freybach; Haselbach; Dangelsbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F331	Chamb von Drachensee bis Mündung in den Regen	R	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F332	Zelzer Bach, Blumbauerbach, Riedinger Bach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F333	Stamsrieder Bach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F334	Pinzinger Bach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F335	Hiltenbach, Bernbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F336	Pitzlinger Bach, Buchbach/Aubach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F337	Katzbach (zum Regen)	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F338	Haidbach (Lkr. Cham)	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F339	Pentinger Bach, Knöblinger Bach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F340	Kammerweiherbach	R	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F341	Steinbach (zum Regen); Utzenbach; Perlenbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F342	Perlbach, Neudecker Bach, Trübenbach	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F343	Hauserbach	R	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F344	Sulzbach einschließlich Weichselbrunn- und Hammerweiher bei Bodenwörth bis Mündung; Odischbach, Steinbach (Lkr. Schwandorf)	WEN	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F345	Gleixnerbach, Leitengraben, Grasenbach, Schwarzenbach (Lkr. Schwandorf)	WEN	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F346	Wenzenbach, Gambah, Forstbach	R	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F347	Diesenbach	R	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F348	Donau von Einmündung Naab bis Einmündung Große Laber	R	10	HMWB	ja	gut	nicht gut	gewisse Verbesserung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F349	Aubach (Regensburg)	R	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F350	Otterbach (zur Donau), Sulzbach (zum Otterbach)	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F351	Pfatter bis Einmündung Wolkeringer Mühlbach, Moosgraben/Sandbach; Wolkeringer Mühlbach	R	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F352	Langenerlinger Bach, Leutherhofer Graben; Güttinger Bach	R	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F353	Pfatter von Einmündung Wolkeringer Mühlbach	R	2.2	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Isoproturon
1_F354	Perlbach (zur Wiesent)	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F355	Perlenbach (Lkr. Regensburg)	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F356	Arracher Bach bis Rettenbacher Speicher	R	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F357	Moosgraben (zur Wiesent)	R	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F358	Geislinger Mühlbach, Moosgraben (Stadt/Lkr. Regensburg), Lohgraben (Lkr. Regensburg), Elheimer Graben	R	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F359	Wiesent/Höllbach von Rettenbacher Speicher bis Mündung in die Donau	R	5	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F360	Kirchenbach, Kreutzenbrunnenbach	R	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F361	Donau von Einmündung Große Laber bis Einmündung Isar	DEG	10	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F362	Schwarzach; Lohamer Graben; Spitzraingraben; Laubbach; Bernrieder Bach; Sulzbach; Mettenbach; Kollbach; Hammermühlbach; Saulochbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F363	Kinsach bis Agendorf; Steinachbach; Kandelbach; Pielmühlbach; Menach; Bogenbach (Mühlbach); Elisabethseller Bach; Degernbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F364	Kößnach bis Einmündung Großer Perlbach; Breimbach; Großer Perlbach bis Einmündung Breimbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F365	Aiterach; Kirchholzgraben; Gießüblgraben; Allachbach; Ziehbrückweggraben; Hartgraben; Harthausener Bach; Moosgraben	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F366	Kößnach-Ableiter; Kinsach-Mehnach-Ableiter	DEG	19	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F367	Ainbrach; Niederastgraben, Irlbach; Ödbach; Natternberger Mühlbach; Landgraben	DEG	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F368	Große Laber bis Rottenburg, Lauterbach (zur Großen Laber), Talbach und Siegersbach	LA	2.1	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Lindan
1_F369	Große Laber von Einmündung Lauterbach bis Mündung in die Donau	R	2.2	HMWB	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Lindan
1_F370	Nebengewässer der Großen Laber (Parnger Graben, Allersdorfer Bach, Erlbach, Deggendorfer Bach, Röhrbach)	R	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F371	Kleine Laber bis Einmündung Altdorfner Bach; Zuflüsse der Kleinen Laber	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F372	Kleine Laber von Einmündung Altdorfner Bach bis Mündung in die Donau	DEG	2.2	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Isoproturon
1_F373	Isar von Staatsgrenze bis zum Krüner Wehr	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F374	Isar vom Krüner Wehr bis Sylvensteinspeicher	WM	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F375	Isar vom Sylvensteinspeicher bis Bad Tölz (Fkm 202,8)	WM	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F376	Isar von Fkm 202,8 bis Fkm 195 (Bad Tölz)	WM	1.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F377	Isar von Fkm 195 bis Einmündung der Loisach	WM	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F378	Walchen; Hühnerbach	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F379	Dürach; Krottenbach	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F381	Obernachkanal bis Sachensee	WM	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F382	Obernachkanal inkl. Sachensee bis Walchensee mit Schwarzbach (Lkr. Garmisch-Partenkirchen)	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F383	Jachen mit Großer Laine, Reichenaubach	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F384	Rinnenbach	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F385	Einbach; Große Gaißbach; Arzbach; Steinbach; Hirschbach; Schwarzenbach	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F386	Rottbach	WM	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F387	Moosbach; Mooshamer Weiherbach; Zeller Bach; Ellbach	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F388	Zuläufe der Loisach unterhalb Kochelsee: Reindlbach, Zellwieser Mühlbach, Tegernseegraben, Brünnlesbach	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F389	Loisach-Isar-Kanal	WM	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F391	Loisach von Einmündung der Partnach bis zum Kochelsee	WM	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F392	Loisach vom Kochelsee bis Mündung in die Isar	WM	3.2	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F393	Kanker	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F394	Hammersbach; Krepbach	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F395	Lahnewiesgraben, Gießenbach (zur Loisach) und Eschenlaine	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F396	Ramsach; Rechtaach; Unterlauf Lindenbach ab Schwabenreut	WM	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F397	Lindenbach mit Obernauer Graben bis Schwabenreut	WM	3,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F398	Überleitung Walchensee-Kochelsee	WM	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F399	Sindelsbach mit Lothdorfer Bach	WM	3,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F400	Lainbach, Steinbach (zur Loisach)	WM	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F401	Säubach, Schwaderbach	WM	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F402	Isar von Einmündung der Loisach bis Corneliuswehr	M	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F403	Isar von Corneliuswehr bis Oberföhringer Wehr	M	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F404	Isar von Anfang Mittlerer Isarkanal bis Moosburg	M	4	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F405	Isar von Einmündung der Amper bis Einmündung des Mittleren-Isar-Kanals	LA	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F406	Isar von Moosburg bis Einmündung der Amper	M	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F407	Isarwasserkanal Mühlthal; Isarwasserkanal Baierbrunn bis Flucher	M	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F408	Schwabinger Bach, Garchinger Mühlbach	M	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F409	Goldach von Einmündung Nudelgraben bis Attaching	M	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F410	Goldach bis Einmündung Nudelgraben; Seebach; Nudelgraben; Pförrengabern; Schwaigbach	M	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F411	Goldach von Attaching bis Mündung in die Isar	M	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F412	Moosach von Unterschleißheim bis Marzling mit Mauka, Sünzhauser, Thalhauser und Wippenhauser Graben; Stadtmoosach im Stadtgebiet Freising	M	2,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F413	Moosach von Marzling bis Mündung in die Isar	M	2,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F414	Dorfen vom Speichersee bis Gaden	M	2,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F415	Dorfen von Einmündung Süßgraben bis Mündung in die Isar	M	2,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F416	Hachinger Bach/Hüllgraben bis zum Beginn Abfanggraben	M	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F417	Abfanggraben bis Mündung in den Speichersee	M	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F418	Gfallach und Altach	M	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F419	Süßgraben und Grüselgraben bis Mündung in die Dorfen	M	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F420	Alter Werkkanal; Werkkanal; Amper-Überführungskanal	M	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F421	Sempt-Flutkanal	M	999	AWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F422	Schwarzgraben	M	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F423	Sempt von Ottenhofen bis Mündung in den Mittleren Isar-Kanal, Eittinger Fehlbach (Saubach); Kleine Sempt	M	2,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F424	Anzinger Sempt, Forstninner Sempt, Hennigbach	M	2,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F425	Schwillach mit Hirschbach	M	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F426	Strogen mit Hammerbach und Hochbach	M	2,2	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Isoproturon
1_F427	Mittlere Isar Kanal	M	999	AWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F428	Erlbach; Gleißbach; Tiefenbach	LA	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F429	Isar von Einmündung des Mittleren-Isar-Kanals bis Stützkraftstufe Pielweichs bei Plattling; Kleine Isar in Landshut	LA	4	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F430	Isar von Plattling bis Mündung in die Donau	DEG	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F431	Klötzlmühlbach	LA	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F432	Linksseitige Zuflüsse der Isar von Landkreisgrenze Freising/Landshut bis Landshut	LA	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F433	Rechtsseitige Zuflüsse der Isar von Landshut bis Mamming	LA	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F434	Längenmühlbach (zur Isar)	DEG	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F435	Linksseitige Zuflüsse der Isar von Landshut bis Niederaichbach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F436	Rohrbach, Lichtenseer Bach; Schwarzgraben; Altern, Zwerchgraben, Moosgraben	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F437	Köllnbach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F438	Reißinger Bach von Einmündung Saubach bis Mündung; Lallinger Bach; Mooskanal	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F439	Reißinger Bach bis Einmündung Saubach; Saubach; Raintinger Bach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F440	Amper von Einmündung Maisach bis Allershausen	M	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F441	Amper von Allershausen bis Mündung in die Isar	M	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F442	Amper von Grafrath bis Einmündung Maisach	M	2.2	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)	
1_F443	Amper von Stegen bis Grafrath	M	21_S	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F444	Filzgraben	WM	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F445	Zuläufe Ammersee: Rott mit Michelbach, Alte Ammer, Kienbach, Fischbach, Aubach, Höllgraben	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F446	Windach mit Hauserbach (Lkr. Landsberg a. Lech), Beuererbach, Schweinbach	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F447	Inninger Bach, Bulachbach	WM	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F448	Maisach	M	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F449	Würm von Gauting bis Mündung in die Amper; Reschenbach	M	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F450	Starzelbach, Ascherbach, Kolzgartenkanal, Gröbenbach, Erlbach (Stadt München); Fischbach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F451	Würm vom Starnberger See bis Gauting	WM	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F452	Nebenbäche der Maisach: Erlbach (Lkr. Fürstenfeldbruck), Weiherbach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F453	Lüßgraben	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F454	Linksseitige Nebenbäche der Mittleren Amper: Weibelsbach, Sietenbach, Laffgraben, Biberbach, Rettenbach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F455	Ostersee-Ach	WM	21_S	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F456	Zuläufe Starnberger See: Lüßbach, Rötlbach, Maisingerbach	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F457	Kalterbach, Schwebelbach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F458	Schleißheimer Kanal	M	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F459	Glonn bis Odelzhausen	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F460	Amper Werkkanal Kranzberg	M	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F461	Glonn von Odelzhausen bis Mündung in die Amper	M	2.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F462	Nebenbäche der Glonn (zur Amper): Schweinbach, Höfär Bach, Rothbach, Steinölbach und weitere	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F463	Linksseitige Nebenbäche der Unteren Amper: Otterbach, Lumbach, Siechenbach, Flitzinger Bach/Rufgraben, Marchenbach, Ambacher Bach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F464	Langenbach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F465	Amper Werkkanal Zolling	M	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F466	Mauerer Bach, Hörgertshausener Bach, Enghausener Bach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F467	Ammer von Einmündung der Ach bis zum Ammersee	WM	3.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F468	Ach vom Staffelsee bis Mündung in die Ammer mit Tiefenbach (zur Ach), Eych	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F469	Ach bis zum Staffelsee mit Holzgraben	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F470	Wörtersbach, Fendter Bach, Ettinger Bach/Tiefenbach, Hungerbach (zur Ammer)	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F471	Zuläufe der Ammer: Angerbach, Hardtbach, Grünbach, Kinschbach	WM	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F472	Waizackerbach	WM	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F473	Ammer bis Einmündung kleine Ammer; Linder; Elmaubach; Halbammer; Weißebenbach; Hengstbach; Bayerbach; Eschenbach; Wassergraben	WM	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F474	Ammer von Einmündung kleine Ammer bis Einmündung der Ach	WM	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F477	Donau von Einmündung Isar bis Einmündung Vils	DEG	10	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F478	Donau von Einmündung Vils bis Einmündung Inn	DEG	10	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F479	Mühlbach (Lkr. Deggendorf), Russengraben	DEG	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F480	Haardorfer Mühlbach	DEG	2.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F481	Hengersberger Ohe bis Hengersberg und Nebengewässer	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F482	Hengersberger Ohe von Hengersberg bis Mündung in die Donau; Säckerbach	DEG	19	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F483	Neßlbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F484	Herzogbach und weitere	DEG	2.1	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Isoproturon
1_F485	Kleine Ohe (zur Donau)	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F486	Vils von Einmündung Kleine Vils bis Vilstalsee	LA	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F487	Große Vils von Einmündung Kallingerbach bis Einmündung Kleine Vils	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F488	Vils vom Vilstalsee bis Pöcking	LA	2.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F489	Vils von Pöcking bis Mündung in die Donau; Vilskanal bei Pörndorf	DEG	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F490	Große Vils bis Taufkirchen	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F491	Große Vils von Taufkirchen bis Oberabing	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F492	Kirchheimer Bach; Stephanbrunnbach; Rechtfinger Bach; Suldinger Bach; Kallingerbach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F493	Spindlbach; Zellbach; Lernerbach; Haarbach; Rettenbach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F494	Flutgraben der Großen Vils (Altbach)	LA	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F495	Erlinger Bach; Sommeraubach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F496	Kleine Vils mit Zuflüssen	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F497	Zuflüsse der Vils vom Vilstalsee bis Dornach	LA	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F498	Vils-Flutkanal von Reisbach bis Lappersdorf	LA	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F499	Vilskanal von Addorf bis Pöcking	LA	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F500	Kollbach	DEG	2.1	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Benzoperylen 6, 7- und Indenopyren
1_F501	Nebengewässer der Kollbach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F502	Sulzbach; Haselbach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F503	Aldersbach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F504	Wolfach; Würdinger Bach; Steinbach; Thillbach; Mühlbach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F505	Perlbach, Sandbach, Laufenbach, Hammerbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F506	Gaißa	DEG	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F507	Große Ohe (zur Gaißa) und Nebengewässer der Gaißa	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F509	Inn von Innstau Passau-Ingling bis Mündung in die Donau	DEG	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F510	Rott, unterhalb Rottauensee	DEG	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F511	Rott bis Rottauensee	RO	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F512	Rott von Rottauensee bis Einmündung Degernbach	DEG	2.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F513	Tegernbach; Wiesbach; Eschlbach	RO	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F514	Bina	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F515	Rechtsseitige Nebengewässer der Rott bis Bad Birnbach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F516	Linksseitige Nebengewässer der Rott bis Bad Birnbach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F517	Beiderseitige Nebengewässer der Rott ab Bad Birnbach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F518	Vornbacher Bach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F520	Rote und Weiße Valepp mit Bayrbach und Firstgraben	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F521	Kieferbach mit Gießenbach (Lkr. Rosenheim)	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F522	Auerbach und Mühlbach bei Oberaudorf	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F523	Steinbach bis Mühlthal	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F524	Steinbach von Mühlthal bis Mündung	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F525	Grießenbach; Förchenbach	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F526	Kirchbach ab Degerndorf; Litzldorfer Bach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F527	Kirchbach bis Degerndorf	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F528	Thalkirchner Achen; Antworter Achen	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F529	Sims mit Röthbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F530	Rohrdorfer Achen; Tauerner Graben	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F531	Sailerbach	RO	19	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F532	Mangfall von Ausleitung Triftbach bei Feldolling bis zur Mündung in den Inn	RO	3.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F533	Feldkirchner Bach; Darchinger Dorfbach, Kaltenbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F534	Moosbach (Lkr. Miesbach); Steinbach, Farnbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F535	Mangfall vom Tegernsee bis Leitzachwerk; Schlierach ab Schliersee	RO	3.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F536	Weißbach mit Hofbauernweißbach und Sagenbach sowie Söllbach	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F538	Rottach	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F539	Festenbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F540	Fehnbach, Ecker Bach	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F541	Breitenbach	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F542	Kirchseebach; Laubach	RO	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F543	Leitzach von Mühlau bis Mündung in die Mangfall	RO	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F544	Leitzach bis zur Einmündung der Aurach mit Sillbach, Berggraben, Wackbach, Aubach (Lkr. Miesbach), Alpbach und Aurach	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F545	Brandstatter Bach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F546	Leitzach von Einmündung Aurach bis Mühlau	RO	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F547	Triftbach	RO	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F548	Mühlbach (Lkr. Rosenheim); Feldbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F549	Glonn (zur Mangfall) bis Lenzmühle	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F550	Glonn (zur Mangfall) von Lenzmühle mit Braunau und Moosbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F551	Kupferbach (zur Glonn) mit Augraben	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F552	Kaltenbach (zur Mangfall) mit Aubach und Jenbach von Bad Feilnbach bis Einmündung Aubach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F553	Jenbach bis Bad Feilnbach	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F554	Dettendorfer Kalte von Fischzucht unterhalb Dettendorf bis Mündung	RO	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F555	Dettendorfer Kalte bis Fischzucht unterhalb Dettendorf	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F556	Inn von Einmündung Innwerkkanal bis Einmündung Alz	TS	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F557	Inn von Ausleitung Innwerkkanal bis Einmündung Innwerkkanal	RO	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F558	Inn von Einmündung der Mangfall bis Jettenbach	RO	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F559	Murn mit Gunzenhamer und Zilhamer Achen sowie Wuhrbach, Laimbach, Mühlbach (zum Inn) und Kemater Achen	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F560	Hammerbach von Mühlstätt mit Leitenbach (Lkr. Rosenheim)	RO	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F561	Rott (Lkr. Rosenheim)	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F562	Hammerbach von Ausleitung Mangfallwerkkanal bis Mühlstätt	RO	999	AWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F563	Attel von Einmündung Moosach bis Mündung; Katzbach	RO	3.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F564	Attel bis Einmündung Moosach; Seemer Bach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F565	Moosach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F566	Zeilbach	RO	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F567	Ebrach von Dichtlmühle bis Mündung; Fehlbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F568	Ebrach bis Dichtlmühle; Brunnenbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F569	Nasenbach mit Altdorfer Mühlbach und Soyener Seebach sowie Rainbach und Reitengraben	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F570	Wildbach (zum Inn), Reitentalgraben; Wanklbach, Frauendorfer Bach mit Seebach, Hammerbach (zum Inn), Flossinger Bach, Grünbach (zum Inn), Hirschbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F571	Mörnbach; Sickenbach; Kastler Gieß	TS	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F572	Innwerkkanal	RO	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F573	Isen von Außerbittbach bis Mündung	RO	2.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F574	Howaschgraben; Steinbach	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F575	Isen bis Außerbittbach und alle rechtsseitigen Nebengewässer der Isen bis vor Einmündung Howaschgraben	RO	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F576	Einstettlinger Bach; Walkersaicher Mühlbach	RO	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F577	Aidenbach; Stengerbach	RO	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F578	Schandel mit Schandelgraben; Moosgraben; Geisbach	RO	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F579	Schoßbach; Taufkirchner Bach; Gehringer Bach; Miesinger Bach; Heistinger Bach; Johannesbuchbacher Bach	RO	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F580	Geislbach; Wöllinger Bach; Holzmannbach	M	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F581	Reischachbach, Rockersbach, Weitbach, Westendorfer Graben	TS	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F582	Mittlinger Bach	TS	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F583	Inn von Einmündung Alz bis Einmündung der Salzach	TS	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F584	Tiroler Achen von Staatsgrenze bis Mündung in den Chiemsee	TS	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F585	Tachertinger Mühlbach; Mühlbach; Walder Mühlbach	TS	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F586	Alz von Einmündung der Traun bis Mündung in den Inn; Brunnbach; Hörl- und Deckelbach	TS	4	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F587	Alz vom Chiemsee bis Einmündung der Traun	TS	21_S	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F588	Schwarzlofer, Weißlofer, Lofer bis Staatsgrenze	TS	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F589	Maserer Bach/Moosbach/Wössener Bach, Dalsenbach/Mühlbach	TS	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F590	Prien von Trautersdorf (Beilhackwehr) bis Mündung in den Chiemsee	RO	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F591	Prien bis Trautersdorf (Beilhackwehr)	RO	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F592	Lohbach; Grabenstätter Mühlbach	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F593	Neue Rott; Rothgraben ab Einmündung Buchbach	TS	11	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F594	Rothgraben von Einmündung Schlagbach bis Einmündung Buchbach; Schlagbach; Buchbach	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F595	Bernauer Ache / Rottauer Bach; Moosbach / Überseer Bach ab Einmündung Hindlinger Bach; Hindlinger Bach	TS	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F596	Weiße Achen bis Einmündung Schlagbach	TS	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F597	Moosmühlbach, Obinger Seebach, Wabach, Schwellgraben, Ischler Ache	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F598	Weisse Traun von Einmündung der Seetraun bis Einmündung der Roten Traun	TS	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F599	Rettenbach (zur Traun)	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F600	Rettenbach (zur Roten Traun)	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F601	Fischbach (Lkr. Traunstein); Schwarzenbach; Seetraun; Windbach; Urschlauer Ache	TS	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F602	Traun; Kaltenbacher Mühlbach, Steiner Mühlbach	TS	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F603	Rote Traun; Falkenseebach; Großwaldbach	TS	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F604	Alzkanäle vom Wehr Trostberg bis Mündung in die Alz und vom Wehr Tacherting bis Düker Hirten	TS	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F605	Alzkanal vom Düker Hirten bis Mündung in die Salzach	TS	999	AWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F606	Halsbach	TS	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F607	Türkenbach (zum Inn) und weitere	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F609	Kirchdorfer Bach; Hitzenauer Bach; Simbach; Kirchberger Bach; Prienbach; Kirmbach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F610	Köflärner Bach	DEG	2.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F612	Klausbach, Ramsauer Ache, Wimbach, Salexbach, Königsee Ache, Frechenbach, Schwarzeckbach, Bischofswiesener Ache, Gerner Bach, Larosbach, Berchtesgadener Ache	TS	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F616	Sur, Kleine Sur, Sonnigesgraben, Aumühlbach, Mittergraben von Einmündung Aumühlbach bis Mündung in die Sur, Laufener Stadtbach	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F617	Stoßer Ache; Stoßermaisbach	TS	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F618	Schwarzenberggraben / Oberteisendorfer Ache; Ramsauer Bach	TS	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F619	Eisgraben (Götzinger Achen), Götzinger Achen, Kanal der Götzinger Achen, Stillbach, Lanzinger Bach, Siechenbach (Salzach), Roßgraben, Schinderbach (Salzach)	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F620	Tenglinger Bach	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F621	Höllenbach (Waginger See), Panolsgraben, Schinderbach (Waginger See), Dobelbach mit Forstgraben	TS	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F622	Ilz von Einmündung Kleine Ohe bis Einmündung Stempbach	DEG	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F623	Ilz von Ilzstau Hals bis Mündung	DEG	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F624	Große Ohe (zur Ilz) mit Schwarzbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F625	Ilz von Einmündung Stempbach bis Ilzstau Hals	DEG	9	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F626	Mitternacher Ohe und weitere	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F627	Kleine Ohe bis Einmündung Grüber Bach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F628	Kleine Ohe von Einmündung Grüber Bach bis Mündung in die Ilz	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F629	Nebengewässer der Ilz	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F630	Wolfsteiner Ohe	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F631	Reschbach; Großer Schwarzbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F632	Osterbach (zur Wolfsteiner Ohe) und weitere	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
1_F633	Donau von Passau bis Staatsgrenze	DEG	10	HMWB	ja	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	Quecksilber, Benzoperylen 6, 7- und Indenopyren
1_F634	Satzbach und Eckerbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F635	Aubach; Staffelbach; Tiessenbach; Erlau bis Einmündung Saußbach; Saußbach; Schauerbach; Rosenaubach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F636	Erlau von Einmündung Saußbach bis Mündung in die Donau	DEG	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F639	Ehinger Bach	DON	2,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F640	Salzach von Einmündung Alzkanal bis Mündung in den Inn	TS	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F641	Salzach von Einmündung Saalach bis Einmündung Alzkanal	TS	4	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F642	Osterbach, Ranna (auf Staatsgrenze)	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F643	Ranna bis Staatsgrenze, Stierbach, Blochleitenbach/Schinderbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F644	Große Mühl (auf Staatsgrenze)	DFG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F645	Finsterbach, Gegenbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F646	Großer Michelbach und weitere	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F647	Aschauerbach, Stabach, Weißbach (Schneizlreuth), Schwarzbach (zur Saalach), Röthelbach bis Altwasserbereich der Saalach, Hammerbach (Bad Reichenhall), Seebach/Hoswaschbach, Kohlerbach	TS	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F648	Steinbach (zur Saalach)	TS	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F649	Weißbach (Bayrisch Gmain)	TS	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F650	Saalach (auf Staatsgrenze) von Einmündung Steinbach bis Einmündung Aschauer Bach	TS	1,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F651	Saalach von Staatsgrenze bis Saalachstausee	TS	1,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F652	Saalach mit Saalachstausee bis unterhalb Piding	TS	1,2	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F653	Saalach von unterhalb Piding bis Mündung in die Salzach	TS	1,2	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F654	Inn von Einmündung Salzach bis unterhalb Stau Neuhaus	DEG	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F655	Inn von unterhalb Stau Neuhaus bis Innstau Passau-Ingling	DEG	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F656	Inn von unterhalb Kufstein bis unterhalb Erl	RO	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F657	Inn von unterhalb Erl bis Einmündung der Mangfall; Moosbach; Altwasser; Husarenbach	RO	4	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
1_F658	Schellbach, Neidernach (auf Staatsgrenze)	WM	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F659	Loisach von Staatsgrenze bis Einmündung Partnach; Schwarzenbach; Partnach; Ferchenbach	WM	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F660	Rißbach, Fermersbach (auf Staatsgrenze)	WM	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
1_F661	Finzbach; Kranzbach; Seinsbach; Rißbach; Fischbach	WM	1,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
CZXX_DUN_0010	Nivní potok od pramene po ústí do toku Katharinabach (Natschbach)	WEN			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_DUN_0030	Hranicní potok od pramene po ústí do toku Katharinabach (Rehlingbach)	WEN			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_DUN_0060	Cerný potok od pramene po ústí do toku Schwarzach (Schwarzbach)	R			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_DUN_0090	Rybniční potok od pramene po ústí do toku Chamb (Hopfenbach)	R			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_DUN_0120	Medvedí potok od pramene po ústí do Dangelsbach (Plassendorfer Bach)	R			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_DUN_0130	Teplá Bystrice od pramene po ústí do toku Chamb (Warme Pastritz)	R			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_DUN_1070	Svarozná od pramene po ústí do toku Rezná (Büchelbach)	DEG			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEBW_64-03	Donaugebiet ab Baierer Rot oberh. Iller	DON			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEBW_64-05	Iller unterh. Aitrach (BW)	DON			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
DEBW_64-06	Lautracher Ach (BW)	KE			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEBW_65-02	Donaugebiet unterh. Blau bis inkl. Landgraben (BW)	DON			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEBW_65-05	Egau (BW)	DON			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEBW_65-06	Zwergwörnitz-Rotach-Eger (BW)	DON			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
2_F001	Bolgenach bis Einmündung Brustkopftobelbach; Achbach	KE	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F003	Weissbach bis Einmündung Buchenegger Graben, Lanzenbach	KE	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F004	Schwarzenbach (an der Landesgrenze BY/BW)	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F005	Oberreitnauer Ach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F006	Leiblach von Diezlings bis Mündung in den Bodensee	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F007	Rothach bis Bremenried	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F011	Obere Argen von Ebratshofen bis Einmündung Baartobelbach; Jugebach	KE	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F012	Röthenbach (zur Oberen Argen), Grünenbach, Obere Argen bis Ebratshofen	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F013	Untere Argen bis Landesgrenze BY/BW	KE	1.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F014	Wengener Argen; Weitnauer Bach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F015	Fränkische Rezat bis oberhalb Ansbach mit allen Nebengewässern der Fränkischen Rezat bis Zusammenfluss mit Schwäbischer Rezat	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F016	Rednitz von Einmündung Roth bis Zusammenfluss mit Pegnitz	N	9.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F017	Fränkische Rezat von oberhalb Ansbach bis Zusammenfluss mit Schwäbischer Rezat	N	9.1K	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F018	Rednitz von Zusammenfluss Schwäbischer und Fränkischer Rezat bis oberhalb Einmündung Roth	N	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F019	Schwäbische Rezat bis Einmündung Brombach mit allen Nebengewässern	AN	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F020	Schwäbische Rezat von Einmündung Brombach bis Zusammenfluss mit Fränkischer Rezat	N	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F021	Roth von Einmündung Kleine Roth bis Mündung und Kleine Roth unterhalb Rothsee	N	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F022	Roth mit Nebengewässern bis oberhalb Einmündung Kleine Roth und Kleine Roth oberhalb Rothsee	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F023	Südliche Aurach mit Nebengewässern bis Mündung	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F024	Hembach, Finsterbach, Brunnbach	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F025	Südliche Schwabach mit Nebengewässern bis Mündung und Mainbach	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F026	Schwarzach von Riebling bis Einmündung Raschbach	R	9.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F027	Schwarzach bis Riebling, Mairgraben	R	6	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F028	Nördliche Schwarzach von Einmündung Raschbach bis Mündung mit Nebengewässern	N	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F029	Pilsach, Sindelbach, Rohrenstadter Bach	R	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F030	Kettenbach	R	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F031	Nebengewässer der Rednitz in Schwabach, Nürnberg und Lkr. Fürth	N	6K	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F032	Bibert mit Nebengewässern	N	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F033	Main-Donau-Kanal von Pierheim bis Oberfürberg	N	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F034	Pegnitz bis Einmündung Flembach, Fichteno bis Pegnitz	HO	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F035	Pegnitz von Einmündung Röttenbach bis Einmündung Tiefgraben	N	9.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F036	Pegnitz von Einmündung Flembach bis Einmündung Röttenbach	N	9.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
2_F037	Pegnitz von Nürnberg-Kettensteg bis Zusammenfluss mit Rednitz	N	9.2	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F038	Pegnitz von Einmündung Tiegraben bis Nürnberg-Kettensteg	N	9.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F039	Flembach, Speckbach, Goldbrunnenbach, Fenkenwaldbach	WEN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F040	Högenbach mit Nebengewässern und Hirschbach mit Wildbach (zur Pegnitz)	N	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F041	Nebengewässer der Pegnitz von Einmündung Happurger Bach bis Einmündung Schnaittach	N	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F042	Nebengewässer der Pegnitz von Einmündung Röttenbach bis Einmündung Tiegraben	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F043	Goldbach und weitere WRRL-Gewässer im Stadtgebiet Nürnberg	N	6K	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F044	Regnitz vom Zusammenfluss von Rednitz und Pegnitz bis Zusammenfluss mit Main-Donau-Kanal	KC	9.2	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F045	Farrnbach	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F046	Zenn bis Einmündung Weihergraben mit allen Nebengewässern	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F047	Zenn von Einmündung Weihergraben bis Mündung in die Regnitz ohne Nebengewässer	N	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F048	Grundlach bis Boxdorf mit nördlichen Gewässern im Reichswald	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F049	Östliche Zuflüsse der Regnitz in Nürnberg, Fürth und Erlangen ohne nördliche Schwabach	N	6K	HMWB	nein	gut	nicht gut	gewisse Verbesserung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F050	Mittlere Aurach bis Mündung in die Regnitz	N	9.1K	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F051	Nebengewässer der Mittleren Aurach	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F052	Seebach (zum Main-Donau-Kanal) mit Nebengewässern, Bimbach (zur Regnitz), Tiefenwaldgraben, Hirtenbach, Kreuzbach, Schlangenbach	N	6K	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F053	Brandbach; Schwabach bis Einmündung Eckenbach; Eckenbach; Mühlbach (Lkr Erlangen-Höchstadt); Mühlbach (Lkr. Forchheim), Aubach; Lillach	KC	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F054	Schwabach von Einmündung Eckenbach	N	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F055	Main-Donau-Kanal von Oberfürberg bis Zusammenfluss mit Regnitz	N	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F056	Hirtenbach bis Einmündung Schwedengraben; Ehrenbach	KC	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F057	Wiesent bis Kraftwerk bei Forchheim; Schwedengraben; Trubbach ab Einmündung Schwedengraben; Wiesent-Mühlbach	KC	9.1	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Lindan
2_F058	Wiesent im Stadtgebiet Forchheim	KC	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F059	Trubach; Thosbach; Altenthalbach; Großhofer Bach; Leinleiterbach; Aufseß	KC	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F060	Püttlach; Weihersbach; Ailsbach; Haselbrunnbach; Zeubach	HO	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F061	Truppach; Seitenbach; Lochau; Kainach; Kaiserbach	HO	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F062	Regnitz von Hausen bis Neuses	KC	9.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F063	Main-Donau-Kanal von Neuses bis Bamberg	KC	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F064	Regnitz von Neuses bis Bamberg-Bug	KC	9.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F065	Regnitz im Stadtgebiet Bamberg	KC	9.2	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F066	Zeegenbach; Ziegenbach; Grüner Graben; Möstenbach; Deichselbach; Eggerbach	KC	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F067	Aisch bis Einmündung Rannach mit Nebengewässern und Linkenbach	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F068	Aisch von Einmündung Rannach bis Mündung in die Regnitz	KC	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F069	Aisch Flutkanal	AN	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
2_F070	Nebengewässer der Aisch von oberhalb Bad Windsheim bis unterhalb Uehlfeld, ohne Ehebach	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F071	Ehebach bis zur Mündung mit allen Nebengewässern	AN	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F072	Gießgraben (Rehberggraben)	AB	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F073	Allbach und Aischzuflüsse von Schwarzenbach bis Aischgraben	N	6K	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F074	Kleine Weisach	N	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F075	Reiche Ebrach bis Einmündung Haslach; Haselbach; Fischgallgraben/Stöckleinbach; Seegraben/Egertengraben	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F076	Mittelebrach; Steinachbach; Büchelbach; Rauhe Ebrach bis Einmündung Heinleinsbach; Heinleinsbach; Steinbach	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F077	Aurach (zur Regnitz)	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F078	Reiche Ebrach von Schlüsselfeld bis Mündung in die Regnitz	KC	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F079	Schwarzbach/Freihalsacher Bach, Rimbach/Haslach, Haselbach (zum Rimbach)	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F080	Rauhe Ebrach von Prölsdorf bis Mündung in die Regnitz	KC	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F081	Sendelbach	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F082	Weißer Main von Einmündung Schorgast bis Zusammenfluss mit Rotem Main	HO	9	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F083	Weißer Main von Einmündung der Ölschnitz bis Einmündung der Schorgast	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F084	Weißer Main bis Einmündung der Ölschnitz	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F085	Nebengewässer Weißer Main: Olschnitz, Kronach (zum Weißen Main), Trebgast und weitere	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F086	Dobrach	HO	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F087	Schorgast; Koserbach; Kleiner Koserbach; Perlenbach; Hütweidbach	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F088	Untere Steinach it Nebenflüssen	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F089	Linke Nebengewässer des Roten Main; Roter Main bis Neumühle	HO	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F090	Roter Main im Stadtgebiet Bayreuth	HO	9.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F091	Roter Main von Bayreuth bis Zusammenfluss mit Weißen Main (ohne Stadtgebiet Bayreuth)	HO	9.1	-	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F092	Roter Main von Neumühle bis Schloss Philippsruhe; Schwarzbach; Ölschnitz; Bieberswörbach; Almosbach	HO	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F093	Warme Steinach bis Einmündung Kleeleitenbach	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F094	Warme Steinach von Einmündung Kleeleitenbach bis Mündung in Roter Main	HO	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F097	Main von Zusammenfluss Roter und Weißer Main bis Einmündung Häckergrundbach	HO	9.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F098	Main von Einmündung Häckergrundbach bis Kloster Banz; Mühlbach bei Michelau	KC	9.2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F099	Main von Kloster Banz bis Einmündung der Regnitz	KC	9.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F100	Zentbach; Motschenbach; Häckergrundbach	HO	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F101	Biberbach; Schneybach; Weiherbach	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F102	Linksseitige Zuflüsse des Main von Einmündung der Weismain bis Einmündung des Weiherbaches	KC	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F103	Linksseitige Zuflüsse des Main von Einmündung des Weiherbaches bis Einmündung des Gübbaches	KC	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F104	Itz und Effelder von Landesgrenze BY/TH bis Einmündung Krebsbach; Röden	KC	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
2_F105	Itz von Coburg-Cortendorf bis Mündung in den Main, Lauter (zur Itz), Rodach von Bad Rodach bis Mündung in die Itz	KC	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F106	Rodach von Landesgrenze BY/TH bis Bad Rodach; Riethmüllersgraben; Riethgraben; Harrasfließ; Kreck ab Landesgrenze BY/TH; Tambach; Güßbach	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F107	Sulzbach; Griesgraben; Nerde; Krebsbach; Füllbach; Wohlbach; Hummerbach	KC	6K	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Isoproturon
2_F108	Alster, Merzbach, Eggenbach	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F109	Lauter; Sendelbach; Laimbach; Eichelbach; Preppach, Jessendorfer Bach	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F110	Baunach bis Einmündung Preppach und alle Nebengewässer	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F111	Baunach von Ebern bis Mündung in den Main	KC	9.1K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F112	Leitenbach (zum Main), Gründleinsbach, Seebach (zum Main)	KC	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F113	Wasunger Bach; Föritz; Untere Föritz; Leßbach	KC	5,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F114	Quellbäche der Haßlach, Kronach und Rodach (ohne Tschirner Ködel, Nurner Ködel ab unterhalb Mauthaustalsperre); Remschlitz; Zeyern	KC	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F115	Tschirner Ködel; Nordhalbener Ködel, Nurner Ködel oberhalb Mauthaustalsperre	KC	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F116	Haßlach von Einmündung Tettau; Kronach von Einmündung Grümpe; Rodach von Einmündung Wilde Rodach bis Einmündung Haßlach; Losnitz; Mühlbach	KC	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F117	Rodach von Einmündung der Haßlach bis Mündung in den Main; Steinach	KC	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F118	Mainkanal von Abzweigung des Altmains bei Gerlachshausen bis Volkach (km 299,7 - 305,6)	AB	999	AWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F119	Main von Einmündung Mainkanal bis Einmündung Fränkische Saale	AB	9,2	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F120	Main von Landkreisgrenze Bamberg/Haßberge bis Mainkanal bei Volkach	KG	9,2	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F121	Altmain (Mainschleife) von Abzweigung des Mainkanals bei Gerlachshausen bis Volkach (km 299,7W - 311,6W)	AB	9,2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F122	Main von Einmündung der Regnitz bis Regierungsbezirksgrenze Oberfranken/Unterfranken	KC	9,2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F123	Oberhaider Mühlbach	KC	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F124	Nassach, Sterzelbach, Krumbach (zum Main), Ebelsbach	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F125	Stöckigsbach bis oberhalb Zell am Ebersberg	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F126	Stöckigsbach von oberhalb Zell am Ebersberg bis Mündung in den Main und Westheimer Bach	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F127	Aurach (zur Nassach); Sennachgraben	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F128	Riedbach (zur Nassach)	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F129	Wollenbach, Steinbach (Lkr. Schweinfurt), Wässernach	KG	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F130	Unkenbach und alle Nebengewässer; Kembach	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F131	Wern mit Nebengewässern von der Quelle des Leimgrabens bis Geldersheim	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F132	Nebengewässer der Wern zwischen Landkreisgrenze Schweinfurt / Main-Spessart und Mündung in den Main	AB	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
2_F133	Wern von Geldersheim bis Landkreisgrenze Schweinfurt/Main-Spessart mit allen Nebengewässern	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F134	Völbach und alle Nebengewässer	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F135	Seebach (zum Main), Steinsfelder Mühlbach, Dampfach, Erleinsbach	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F136	Marienbach, Zellergrundbach, Höllenbach (zum Main)	KG	7	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F137	Retzbach; Leinacher Bach	AB	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F138	Ober- und Mittelläufe von Pleichach (mit Grumbach), Kürnach, Dürrbach	AB	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F139	Reichenberger Bach; Fuchsstädter Bach; Jakobsbach; Schafbach	AB	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F140	Nebengewässer des Main von Einmündung Wenzelbach bei Dettelbach bis Einmündung Traugraben bei Marktsteft	AB	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F141	Rottendorfer Flutgraben; Unterläufe in den Siedlungsbereichen von Pleichach, Kürnach, Dürrbach	AB	6K	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F142	Schwarzach mit Nebengewässern	AB	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F143	Breitbach mit Nebengewässern; Thierbach; Sonderhofener Mühlbach	AB	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F144	Wern von Landkreisgrenze Schweinfurt/Main-Spessart bis Mündung in den Main	AB	9,1	-	nein	nicht gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Isoproturon
2_F146	Main von der Staustufe Wallstadt bis Landesgrenze HE/BY bei Kahl (Fkm 101,4 - 66,6)	AB	10	HMWB	ja	nicht gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber, Benzoperylen 6, 7- und Indenopyren
2_F147	Main von Landesgrenze BY/BW bei Freudenberg bis Staustufe Wallstadt	AB	9,2	HMWB	ja	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F148_BW	Main von Landesgrenze BY/BW bei Wertheim-Bettingen bis Landesgrenze BW/BY bei Freudenberg	AB	9,2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F149	Main von Einmündung Fränkische Saale bis Landesgrenze bei Bettingen	AB	9,2	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F150	Aalbach mit Nebengewässern bis Landesgrenze BY/BW	AB	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F151	Welzbach und Mühlbach (Neubrunn); Wittichsbach	AB	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F152	Ziegelbach; Buchenbach; Karbach; Grummibach; Erlenbach	AB	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F153	Sindersbach	AB	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F154	Lohr mit Flörsbach und Laubersbach; Rechtenbach	AB	5,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F155	Aubach mit Lohrbach und Grimmenwiesenbach	AB	5,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F156	Hafenlohr mit Nebengewässern	AB	5,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F157	Erf-Zuflüsse (Kohlbach, Richelbach, Otterbach, Kaltenbach mit Storchsklinge und Eichelbach)	AB	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F158	Odenwaldbäche (Mud von Landesgrenze BW/BY bis Einmündung Gabelbach, Otterbach, Ohrenbach, Gönzbach, Weilbach, Billbach, Marsbach, Saubach, Gabelbach, Waldbach)	AB	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F159	Elsa bis Rück mit Dammbach und Aubach (Lkr. Miltenberg)	AB	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F160	Kahl bis Einmündung Geiselbach; Geiselbach; Westerbach; Sommerkahl; Reichenbach	AB	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F161	Haslochbach mit Nebengewässern, Faulbach	AB	5,1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F162	Erf von Landesgrenze BW/BY bis Mündung in den Main	AB	9	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unklar	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Isoproturon
2_F163	Mud von Einmündung Gabelbach bis Mündung in den Main	AB	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F164	Amorbach	AB	5	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F165	Hösbach	AB	5	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F166	Röllbach; Heubach	AB	5	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
2_F167	Laudenbach; Rüdenauer Bach	AB	5	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F168	Hensbach; Leidersbach/Sulzbach; Neuer Graben	AB	5	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F169	Forchbach mit Hagggraben	AB	5.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F170	Mömling von Landesgrenze HE/BY bis Mündung in den Main	AB	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F171	Elsava von Rück bis Mündung in den Main	AB	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F172	Aschaff bis Waldaschaff mit Laufach, Eichenberger Bach, Sillaufbach, Autenbach und Bessenbach	AB	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F173	Welzbach und Flutmulde ab Landesgrenze	AB	5.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F174	Aschaff von Einmündung Laufach bis Mündung in den Main	AB	9	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F175	Gersprenz von Landesgrenze HE/BY bis Mündung in den Main	AB	9	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F176	Kahl von Einmündung Geiselbach bis Mündung in den Main	AB	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F181	Fränkische Saale unterhalb Bad Königshofen bis Einmündung Streu	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F182	Milz von Landesgrenze mit Langengraben, Heidgraben; Dippbach	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F183	Fränkische Saale bis unterhalb Bad Königshofen mit Nebengewässern; Haubach; Barget; Albach; Breitwiesengraben mit Seegraben	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F184	Fränkische Saale von Hausen bis Bad Kissingen	KG	9.1	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F185	Fränkische Saale von Kläranlage Bad Kissingen bis Mündung in den Main	KG	9.2	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F186	Fränkische Saale von Einmündung Streu bis Hausen	KG	9.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F187	Sulz; Schlürpf	KG	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F188	Streu, Bahra (Rhön), Stettbach, Eisgraben (zur Streu), Leubach	KG	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F189	Mahlbach; Fallbach; Bahra (Grabfeld)	KG	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F190	Els mit Nebengewässern	KG	6	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F191	Brend und Premich mit Nebengewässer	KG	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F192	Lauer von Einmündung Geißler bis Mündung in die Fränkische Saale	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F193	Lauer bis Einmündung Geißler und alle Nebengewässer der Lauer (ohne Reichenbach)	KG	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F194	Eschen Bach; Sulzbach; Lollbach; Nüdlinger Bach mit Mehlbach; Reichenbach	KG	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F195	Thulba mit Nebengewässern; Aschach; Klingenbach; Waizenbach	KG	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F196	Schondra und alle Nebengewässer	KG	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F197	Sinn von Riedenberg bis unterhalb Staatsbad Bad Brückenau	KG	5	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F198	Sinn von unterhalb Staatsbad Bad Brückenau bis Mündung in die Fränkische Saale	AB	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
2_F199	Sinn bis Riedenberg	KG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F200	Aura mit Fella; Fliesenbach	AB	5.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F201	Schafbach bis unterhalb Einmündung Sulzdotter Bach, Rimbach, Moosbach, Seebach; Insinger Bach; Balbach, Stahlbach (Stalldorfer Bach), Rippach	AB	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F202	Tauber im Lkr. Ansbach	AN	9.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F203	Tauber im Lkr. Würzburg	AB	9.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F204	Schandtauber und weitere Nebengewässer der mittelfränkischen Tauber	AN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F205	Steinach (zur Tauber) und Grimmelbach	AN	7	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F206	Gollbach von Gollhofen bis Mündung in die Tauber	AB	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Ergebnisse Risikoanalyse Flusswasserkörper, chemischer Zustand

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
2_F207	Holzbach, Gollach, Neugraben, Hainbach, Asbach (zur Gollach), Mühlbach (zur Gollach)	AN	6K	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F208	Rickenbach, Leiblach (auf Staatsgrenze)	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F209	Leiblach bis Staatsgrenze, Schutzbach, Rickenbach/Riedbach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F210	Rothach von Bremenried bis Staatsgrenze, Maisach	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F211	Rothach, Kesselbach (auf Staatsgrenze)	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F212	Weißbach von Einmündung Buchenegger Graben bis Staatsgrenze, Eibelebach bis Staatsgrenze	KE	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
2_F213	Eibelebach (auf Staatsgrenze)	KE	1.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
DEBW_10-01	Obere und Untere Argen (BW)	KE			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEBW_10-02	Argen unterh. Untere Argen mit Bodenseegebiet oberh. Argen (BW)	KE	3.1	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
DEBW_50-01	Tauber bis inkl. Vorbach (BW)	AB			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEBW_51-01	Maingebiet mit Main unterh. Tauber (BW)	AB			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEHE_244818.1	Schluppbach	KG			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEHE_24482.1	Schmale Sinn	KG			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEHE_24484.1	Jossa/Burgjoss	AB			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEHE_24738.1	Mutterbach	AB			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEHE_247858.1	Birkigsbach	AB			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DETH_2416_53+66	Obere Itz	KC			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DETH_241662_0+24	Kreck-Helling	KC			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DEHE_422.1	Untere Fliede	KG			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DETH_41_222+261	Obere Werra ab Schwaba	KC			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
5_F001	Lohbach (Mähring), Hammerbach (zur Mies, Beraun)	WEN	5	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
5_F002_CZ	Eger auf der Staatsgrenze von Hammermühle bis Einmündung der Röslau (Ohre / Eger od státní hranice po tok Reslava / Röslau)	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
5_F003_CZ	Röslau auf der Staatsgrenze bis Mündung in die Eger, Eger von der Grenze bis Skalka-Stausee (Reslava / Röslau od státní hranice po ústí do Ohre a Ohre po vzdutí nádrže Skalka)	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
5_F004	Eger von der Brücke bei Königsmühle bis Staatsgrenze	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	Quecksilber
5_F005	Eger bis Einmündung Lehstenbach	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F006	Eger von Leupoldshammer bis Brücke bei Königsmühle	HO	9	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F007	Eger von Einmündung Lehstenbach bis Leupoldshammer	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F008	Nebengewässer der Eger von Einmündung Birkenbach bei Weissenstadt bis Einmündung Lausenbach bei Hendlhammer	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F009	Kössein bis Mündung Ödweißenbach mit Nebengewässern	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F010	Kössein von Einmündung Ödweißenbach bis Mündung; Röslau von Einmündung Kössein bis Staatsgrenze	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F011	Röslau bis Einmündung Kössein mit Nebengewässern; Leimatbach; Feisnitz; Flitterbach	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F012	Wondreb Oberlauf mit Nikolausbach bis Einmündung Seibertsbach, Bärenlohbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F013	Wondreb von Einmündung Seibertsbach bis Staatsgrenze	WEN	9	-	nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
5_F014	Linksseitige Nebengewässer der Wondreb: Seibertsbach, Lausnitz, Glasmühlbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F015	Hundsbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F016	Kornmühlbach	WEN	5	-	nein	nicht gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	(Quecksilber), Cadmium gelöst
5_F017	Muglbach	WEN	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)

Beschreibung des Wasserkörpers					Signifikante Belastungen vorhanden?	Vorläufige chemische Zustandsbewertung (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe)	Vorläufige chemische Zustandsbewertung gesamt	Wirkung der bis 2015 durchgeführten Maßnahmen	Gefährdung durch zukünftige Entwicklungen	Risikoabschätzung Chemischer Zustand (ohne Berücksichtigung ubiquitärer Stoffe): Zielerreichung 2021	Risikoabschätzung Chemischer Zustand gesamt: Zielerreichung 2021	Ursache(n) für Zielverfehlung
OWK-Code	Name des Wasserkörpers	Zuständiges WWA	Gewässertyp	Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)								
5_F018	Kalte Moldau	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F019	Wagenwasser; Schwarzbach; Harlandbach	DEG	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F021	Sächsische Saale von Einmündung Krebsbach bis Einmündung Tannbach	HO	9	-	ja	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	Quecksilber, Benzoperylen 6-, 7- und Indenopyren
5_F022	Sächsische Saale bis Einmündung Südliche Regnitz	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F023	Sächsische Saale im Stadtgebiet Hof (Einmündung Südliche Regnitz bis Einmündung Krebsbach)	HO	9	HMWB	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F024	Sächsische Saale von Einmündung Tannbach bis Einmündung Selbitz	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F025	Ulrichsbach, Pulschnitz, Haidbach (zur Sächsischen Saale)	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F026	Lamitz, Förmitz, Steinbach (Lkr. Hof)	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F027	Schwesnitz (Perlenbach); Höllbach; Stockbach (Lkr. Hof)	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F029	Lehstenbach, Ehrlichbach, Tannbach, Nördliche Regnitz, Krebsbach, Ölsnitz (zur Sächsischen Saale), Quellitzbach	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F030	Südliche Regnitz	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F031	Göstra	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F032	Selbitz	HO	9	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F033	Nebengewässer der Selbitz	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
5_F034	Moschwitz (Thüringische Muschitz)	HO	5	-	nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine	zu erwarten	unwahrscheinlich	(Quecksilber)
CZXX_BER_0010	Mze od pramene po vzdutí nádrže Lucina (Reichenbach)	WEN	5		nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber), Cadmium gelöst
CZXX_BER_0330	Chodská Úhlava od pramene po ústí do toku Úhlava (Chodenanglbach)	R			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_HVL_0020	Rasnice od pramene po ústí do toku Teplá Vltava (Grasige Moldau)	DEG			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_HVL_1140	Práslísky potok od pramene po ústí do toku Kremelná (Marchbach)	DEG			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_OHL_0040	Libský potok od pramene po ústí do Ohre (Großbach)	HO			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
CZXX_OHL_0090	Slatinný potok od pramene po ústí do Ohre (Höllbach)	HO			nein	unklar	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)
DETH_562_15+30	Obere Loquitz	KC			nein	gut	nicht gut	keine Veränderung	keine			(Quecksilber)

Die Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie in Bayern

Aktualisierung der Bestandsaufnahme 2013 – Ergebnisse

Erläuterung der Tabelleninhalte zur Risikoanalyse Grundwasserkörper:

Spaltenbezeichnung		Erläuterungen
Beschreibung des Grundwasserkörpers (GWK)	Kurzbezeichnung Grundwasserkörper (Code)	Eindeutige Kurzbezeichnung des Grundwasserkörpers, zusammengesetzt aus einer Zahl für das Flussgebiet (1: Donau, 2: Rhein, 4: Weser, 5: Elbe), dem Buchstaben G für Grundwasser und einer fortlaufenden Nummer. Ländergrenzen überschreitende Grundwasserkörper tragen noch das Kürzel des jeweils beteiligten (Bundes-)Landes.
	Langname des Grundwasserkörpers	Die Langnamen der Grundwasserkörper setzen sich aus der maßgeblichen Hydrogeologie und der größten Gemeinde des jeweiligen Grundwasserkörpers zusammen.
	Federführendes WWA	Federführendes Wasserwirtschaftsamt: AB – Aschaffenburg, AN – Ansbach, DEG – Deggendorf, DON – Donauwörth, HO – Hof, IN – Ingolstadt, KC – Kronach, KE – Kempten, KG – Bad Kissingen, LA – Landshut, M – München, N – Nürnberg, R – Regensburg, RO – Rosenheim, TS – Traunstein, WEN – Weiden, WM – Weilheim
	GWK-Gruppe Menge	Sind GWKs hinsichtlich der Risikoanalyse "Menge" für die Bewertung zu einer GWK-Gruppe zusammengefasst, so ist dies hier vermerkt.
	Grundwasserabhängige Landökosysteme (Anteil Fläche im GWK in %)	Flächenanteil gwa LÖS im GWK
Belastungen	Punktquellen	Belastungen aus Punktquellen (Altlasten / schädliche Bodenveränderungen)
	Diffuse Quellen	Belastungen aus diffusen Quellen (Nitrat im Sickerwasser – modellbasiert, Aufbringen von Pflanzenschutzmitteln)
	Grundwasserentnahmen	Belastungen aus Grundwasserentnahmen
	Sonstige anthropogene Belastungen	Angaben zu sonstigen anthropogenen Belastungen
Auswirkungen	Punktquellen	Signifikant ist eine Grundwasserbelastung dann, wenn die Signifikanzschwellen (Stufe-2-Wert laut LfU-Merkblatt 3.8/1) in einer Fläche von mehr als 5 Quadratkilometern überschritten werden.
	Diffuse Quellen	Grundwasserkonzentration für Nitrat von größer 37,5 mg/l und 50 mg/l; oder Grundwasserkonzentration für PSM-Einzelstoffe von größer 0,075 µg/l und 0,1 µg/l, oder Grundwasserkonzentration für PSM-Summe von größer 0,375 µg/l und 0,5 µg/l, oder GrwV Anlage 2-Stoffe [Parameter > 75 % des jeweiligen Schwellenwerts]
	Grundwasserentnahmen	Auswirkungen von Grundwasserentnahmen
	Sonstige anthropogene Belastungen	Auswirkungen sonstiger anthropogener Belastungen
Ermittlung der Trends	Chemie (Nitrat)	Angaben zum Trend hinsichtlich der Nitratbelastung des Grundwassers; folgende Einträge werden unterschieden: „-“: fallender Trend „+“: steigender Trend „0“: keine Tendenz „k.A.“: keine Trendermittlung möglich
	Menge	Angaben zum Trend hinsichtlich der quantitativen Situation des GWK; folgende Einträge werden unterschieden: „-“: fallender Trend „+“: steigender Trend „0“: keine Tendenz „k.A.“: keine Trendermittlung möglich

Spaltenbezeichnung		Erläuterungen
Wirkung durchgeführter Maßnahmen	Landwirtschaftliche Maßnahmen (Bewirtschaftungsmaßnahmen, ohne Beratung)	Wirkung der durchgeführten landwirtschaftlichen Maßnahmen: „(+“: Tendenz zur Verbesserung der Belastungssituation
Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen	Klimawandel, Wasserentnahmen, Abwassereinleitungen, Wasserkraft, Landwirtschaft, Schifffahrt, Hochwasserschutz	Bewertung möglicher Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen in den Bereichen Klimawandel, Wasserentnahmen, Abwassereinleitungen, Wasserkraft, Landwirtschaft, Schifffahrt, Hochwasserschutz; mögliche Einträge: „keine“: keine Veränderung „-“: Verschlechterung „(-)“/“(+)“: Tendenz zur Verschlechterung / Verbesserung „+“: Verbesserung der Belastungssituation
Weitergehende Beschreibung	Grundwasserabhängige Landökosysteme: Risiko durch Nutzungsintensivierung [%der GWK-Fläche]	Flächenanteil gwa LÖS im GWK mit „hohem“ oder „sehr hohem“ Risiko durch Nutzungsintensivierung
	Grundwasserabhängige Landökosysteme: Risiko durch Absenkung des GW-Spiegels [%der GWK-Fläche]	Flächenanteil gwa LÖS im GWK mit „hohem“ oder „sehr hohem“ Risiko durch Absenkung des Grundwasserspiegels
Schritt 4: Erreichen der Umweltziele bis 2021	Zielerreichung Chemie	Risikobeurteilung je GWK hinsichtlich Chemie (Qualität) und Menge (Quantität): "zu erwarten" "unwahrscheinlich"
	Zielerreichung Menge	Parameter, die zur Zielerreichung Chemie „unwahrscheinlich“ führen
	Ursache für Risikoeinstufung hinsichtlich Zielerreichung Chemie	
	Ergänzende Hinweise zur Risikoabschätzung hinsichtlich Zielerreichung Chemie	Grundlage für die Risikoabschätzung hinsichtlich Zielerreichung Chemie

Grundwasserkörper			Belastungen		Auswirkungen		Ermittlung der Trends		Wirkung durchgeführter Maßnahmen	Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen	Erreichen der Umweltziele bis 2021				
Kurzbezeichnung Grundwasserkörper (Code)	Langname des Grundwasserkörpers	Feindfremden WVA	GWK-Gruppe Menge		GWK-Gruppe Menge		GWK-Gruppe Menge		GWK-Gruppe Menge	GWK-Gruppe Menge	Zielreichung Chemie Menge				
I_5001	Alpen - Oberstdorf	KE	20,2	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)		
I_5002	Faltenmolasse - Immenstadt (Allgäu)	KE	35,2	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)		
I_5003	Quartär - Kempten	KE	33,6	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	+	0	(+)		
I_5004	Quartär - Bad Grönenbach	KE	Unteres Illertal I_G004_5_9	7,9	ja	nein	GWK-Gruppe "Unteres Illertal I_G004_5_9"	nein	nein	nein	nein	nein	(+)		
I_5005	Quartär - Illertissen	DON		27,0	ja	nein		nein	nein	nein	0	-	(+)		
I_5006	Mordennland - Altusried	KE	18,4	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)		
I_5007	Faltenmolasse - Sulzberg	KE	25,6	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)		
I_5008	Mordennland - Dietmannsried	KE	13,2	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)		
I_5009	Quartär - Illertissen	DON	Unteres Illertal I_G004_5_9	0,1	ja	nein	GWK-Gruppe "Unteres Illertal I_G004_5_9"	nein	nein	ja	nein	nein	(+)		
GWK-Gruppe (Menge)								nein	nein	ja	-	0	(+)		
I_5010	Quartär - Neu-Ulm	DON	31,8	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	0	(+)		
I_5011	Mordennland - Oberjägersburg	KE	0,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)		
I_5012	Vorlandmolasse - Regenbogen	DON	1,1	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	0	(+)		
I_5013	Vorlandmolasse - Kirchhaslach	KE		1,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	0	0	(+)		
I_5014	Quartär - Salgen	KE		7,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	0	0	(+)		
I_5015	Mordennland - Friesenried	KE		0,1	nein	nein	ja	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)		
I_5016	Vorlandmolasse - Gamertal	DON		0,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	0	k.A.	(+)		
I_5017	Vorlandmolasse - Krumbach (Schwaben)	KE		0,4	ja	nein	ja	nein	nein	nein	0	0	(+)		
I_5018	Vorlandmolasse - Bad Wörishofen	KE		0,0	nein	nein	ja	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)		
I_5019	Vorlandmolasse - Bürtenbach	DON		0,6	ja	nein	ja	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)		
I_5020	Quartär - Oettingen	DON		27,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	ja	nein	(+)		
I_5021	Malin - Wittislingen	DON		3,9	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	
I_5022	Nördlinger Ries - Bissingen	DON		4,3	nein	nein	ja	nein	nein	nein	+	k.A.	(+)		
I_5023	Vorlandmolasse - Winterbach	DON		0,0	nein	nein	ja	nein	nein	nein	k.A.	-	(+)		
I_5024	Quartär - Alsbach-Blumenheim	DON	Lechtal I_G039_40_41_44_24	21,6	ja	nein	GWK-Gruppe "Lechtal I_G039_40_41_44_24"	nein	nein	ja	nein	nein	(+)		
I_5025	Nördlinger Ries - Kalisheim	DON		10,0	nein	nein		nein	nein	ja	nein	nein	(+)		
I_5026	Vorlandmolasse - Weingarten	DON		1,3	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	
I_5027	Vorlandmolasse - Dinkelscherben	DON		2,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	-	(+)	
I_5028	Feuerletten/Alverland - Ehingen	AN		0,8	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	(+)	
I_5029	Opfusperg - Feuchtweagen	AN		2,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)
I_5030	Nördlinger Ries - Harburg (Schwaben)	DON		3,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	
I_5031	Nördlinger Ries - Nördlingen	DON		12,6	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)
I_5032	Sandsteinkeuper - Dinkelsbühl	AN		0,6	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)
I_5033	Alpen - Füssen	KE		21,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)
I_5034	Mordennland - Bidingen	KE		4,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)
I_5035	Mordennland - Peiting	WM		13,0	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	+	(+)
I_5036	Faltenmolasse - Seeg	KE		38,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	k.A.	(+)
I_5037	Faltenmolasse - Wildsteig	WM		34,0	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)
I_5038	Quartär - Kaufbeuren	KE		19,8	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)
I_5039	Quartär - Thierhaupten	DON	Lechtal I_G039_40_41_44_24	43,8	ja	nein	GWK-Gruppe "Lechtal I_G039_40_41_44_24"	nein	nein	ja	I_G039_40_41_44_24	nein	0	0	(+)
I_5040	Quartär - Landsberg	DON		8,5	ja	nein		nein	nein	ja	I_G039_40_41_44_24	nein	0	0	(+)
I_5041	Quartär - Augsburg	DON	Lechtal I_G039_40_41_44_24	5,6	ja	nein	GWK-Gruppe "Lechtal I_G039_40_41_44_24"	nein	nein	ja	I_G039_40_41_44_24	nein	0	0	(+)
I_5042	Quartär - Schongau	WM		21,9	ja	nein		nein	nein	ja	I_G039_40_41_44_24	nein	0	+	(+)
I_5043	Mordennland - Unteringthau	KE		23,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)
I_5044	Quartär - Rain	DON	Lechtal I_G039_40_41_44_24	17,0	ja	nein	GWK-Gruppe "Lechtal I_G039_40_41_44_24"	nein	nein	ja	I_G039_40_41_44_24	nein	0	0	(+)
GWK-Gruppe (Menge)								nein	nein	ja	I_G039_40_41_44_24	nein	0	0	(+)
I_5045	Quartär - Ingolstadt	IN	Lechtal I_G039_40_41_44_24	32,1	ja	nein	GWK-Gruppe "Lechtal I_G039_40_41_44_24"	ja	nein	ja	I_G039_40_41_44_24	nein	0	0	(+)
I_5046	Nördlinger Ries - Daiting	DON		10,4	ja	nein		ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.
I_5047	Malin - Gaimersheim	IN		1,8	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)
I_5048	Malin - Rennertshofen	IN		0,4	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)

Grundwasserkörper				Belastungen		Auswirkungen		Ermittlung der Trends		Wirkung durchgeführter Maßnahmen	Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen	Erreichen der Umweltziele bis 2021								
Kurzbezeichnung Grundwasserkörper (Code)	Langname des Grundwasserkörpers	Feststehendes WVA	GWK-Gruppe Menge	Punktzellen	Diffuse Quellen	Punktzellen	Diffuse Quellen	Punktzellen	Diffuse Quellen	Orte (Nutz)	Menge	Landwirtschaftliche Maßnahmen (Bewirtschaftungsmöglichkeiten, ohne Bedeutung)	Zeitreihenanalyse Chemie	Zeitreihenanalyse Chemie Menge	Ursache für Inkrement und/oder Minus	Zeitreihenanalyse Chemie				
I_G049	Mordernland - Penzing	WM		0,4	ja	nein	ja	nein	ja	nein	0	+	(+)	keine	0,0	zu erwarten				
I_G050	Vorlandmolasse - Aichach	DON		2,1	ja	nein	ja	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	keine	2,6	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten		
I_G051	Quartär - Münchenmünster	IN		31,2	ja	nein	ja	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	keine	31,1	0,0	zu erwarten	zu erwarten		
I_G052	Malm - Kelheim	LA	Malm Kelheim I_G052_61_62	3,3	ja	ja	GWK-Gruppe "Malm Kelheim I_G052_61_62"	nein	nein	ja	nein	nein	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Malm Kelheim I_G052_61_62"		
I_G053	Vorlandmolasse - Weilach	IN	Tertiär Moinburg I_G053_54_56	0,5	ja	nein	GWK-Gruppe "Tertiär Moinburg I_G053_54_56"	nein	nein	ja	nein	+	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	Nitrat	
I_G054	Vorlandmolasse - Steigernburg	LA	Tertiär Moinburg I_G053_54_56	4,6	ja	ja	GWK-Gruppe "Tertiär Moinburg I_G053_54_56"	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	Nitrat	
I_G055	Vorlandmolasse - Scheyern	IN		0,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	Nitrat		
I_G056	Vorlandmolasse - Dürnbucher Forst	LA	Tertiär Moinburg I_G053_54_56	0,0	ja	nein	GWK-Gruppe "Tertiär Moinburg I_G053_54_56"	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Tertiär Moinburg I_G053_54_56"		
GWK-Gruppe (Menge)																	zu erwarten			
I_G057	Reuterten/Altvorland - Aichheim	AN		5,0	nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein	0	+	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G058	Gipfelkuppe - Uelzhausen	AN		11,0	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	11,1	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G059	Malm - Eichstätt	IN		0,0	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G060	Malm - Treuchtlingen	AN		0,3	ja	nein	ja	nein	nein	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten		
I_G061	Malm - Dietfurt a.d. Altmühl	R	Malm Kelheim I_G052_61_62	1,9	ja	nein	GWK-Gruppe "Malm Kelheim I_G052_61_62"	nein	nein	ja	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	GWK-Gruppe "Malm Kelheim I_G052_61_62"	
I_G062	Malm - Riedenburg	IN	Malm Kelheim I_G052_61_62	0,3	ja	nein	GWK-Gruppe "Malm Kelheim I_G052_61_62"	nein	nein	ja	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Malm Kelheim I_G052_61_62"	
GWK-Gruppe (Menge)																	zu erwarten			
I_G063	Nördlinger Ries - Monheim	DON		0,0	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten		
I_G064	Sandsteinkeuper - Günzenhausen	AN		10,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	8,4	8,4	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G065	Feuerfelsen/Altvorland - Freystadt	R		4,1	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G066	Bruchschollenland - Neustadt am kalvin	WEN		3,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	0	(+)	keine	1,3	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G067	Bruchschollenland - Grafenwörth	WEN		9,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	0	(+)	keine	9,2	9,5	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G068	Kristallin - Tirschenreuth	WEN		5,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		
I_G069	Kristallin - Wiesau	WEN		7,9	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G070	Bodenwöhre Bucht - Schwindeifel	WEN	Bodenwöhre Senke I_G070_79	4,5	ja	nein	GWK-Gruppe "Bodenwöhre Schwindeifel I_G070_79"	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	1,5	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Bodenwöhre Senke I_G070_79"	
I_G071	Bruchschollenland - Schnittenbach	WEN		2,4	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G072	Kristallin - Nabburg	WEN		0,0	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G073	Kristallin - Schönesreuth	WEN		3,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	1,6	0,0	zu erwarten	zu erwarten		
I_G074	Malm - Burglengenfeld	R	Malm Regensburg I_G074_77_78_82	0,9	ja	nein	GWK-Gruppe "Malm Regensburg I_G074_77_78_82"	nein	nein	ja	Regendur	-	0	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	GWK-Gruppe "Malm Regensburg I_G074_77_78_82"	
I_G075	Hahnbacher Sattel - Hahnbach	WEN		0,0	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G076	Malm - Vilseck	WEN		0,1	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G077	Malm - Amberg	WEN	Malm Regensburg I_G074_77_78_82	0,6	ja	nein	GWK-Gruppe "Malm Regensburg I_G074_77_78_82"	nein	nein	ja	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	GWK-Gruppe "Malm Regensburg I_G074_77_78_82"	
I_G078	Malm - Hohenfels	R	Malm Regensburg I_G074_77_78_82	0,6	nein	nein	GWK-Gruppe "Malm Regensburg I_G074_77_78_82"	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Malm Regensburg I_G074_77_78_82"	
I_G079	Bodenwöhre Bucht - Bodenwöhre	WEN	Bodenwöhre Senke I_G070_79	3,5	ja	nein	GWK-Gruppe "Bodenwöhre Senke I_G070_79"	nein	nein	ja	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Bodenwöhre Senke I_G070_79"	
GWK-Gruppe (Menge)																	zu erwarten			
I_G080	Kristallin - Cham	R		4,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten		
I_G081	Kristallin - Zwiesel	DEG		5,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	keine	1,5	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G082	Malm - Lappersdorf	R	Malm Regensburg I_G074_77_78_82	0,9	ja	nein	GWK-Gruppe "Malm Regensburg I_G074_77_78_82"	nein	nein	ja	nein	+	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	GWK-Gruppe "Malm Regensburg I_G074_77_78_82"	
GWK-Gruppe (Menge)																	zu erwarten			
I_G083	Quartär - Regensburg	R		16,9	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G084	Kristallin - Brennberg	R		8,8	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	
I_G085	Vorlandmolasse - Thalmassing	R		1,1	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	-	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	
I_G086	Quartär - Straubing	DEG		22,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	18,8	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G087	Kristallin - Bogen	DEG		7,1	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	0	(+)	keine	6,6	0,0	zu erwarten	zu erwarten
I_G088	Kristallin - Bernried	DEG		4,1	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten

Grundwasserkörper			Belastungen			Auswirkungen			Ermittlung der Trends		Wirkung durchgeführter Maßnahmen	Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen	weitergehende Beschreibung	Erreichen der Umweltziele bis 2021						
Kurzbezeichnung Grundwasserkörper (Code)	Liegende des Grundwasserkörpers	Feststehendes WVA	GWK-Gruppe Menge	Punktreihen	Diffuse Quellen	Grundwassermaßnahmen	sensitiv autogenen Belastungen	Punktreihen	Diffuse Quellen	Grundwassermaßnahmen	sensitiv autogenen Belastungen	Ortsteil (Name)	Menge	hauptsächliche Maßnahmen (Bewertungsgesamtmenge, ohne Bedeutung)	Zeitreihung Chemie	Zeitreihung Menge	Ursache für Inkrement und Abminderung Zieldurchschreitung Chemie	Ergebnisse der Bewertung Chemie hinsichtlich Zieldurchschreitung Chemie		
I_G089	Vorlandmolasse - Mengkofen	DEG		0,0	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	-	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G090	Quartär - Mötzing	DEG		0,4	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	
I_G091	Vorlandmolasse - Mallendorf/Pfaffenberg	DEG		1,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G092	Vorlandmolasse - Rottenburg an der Laaber	LA		0,6	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G093	Alpen - Garmisch-Partenkirchen	WM		7,2	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,1	zu erwarten	zu erwarten	
I_G094	Alpen - Mittenwald	WM		1,1	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G095	Faltenmolasse - Mumau a. Graefensee	WM		33,4	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	30,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G096	Quartär - Penzberg	WM		55,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	ja	0	+	(+)	keine	54,5	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G097	Quartär - Bad Tölz	WM		24,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	+	(+)	keine	24,9	24,9	zu erwarten	zu erwarten	
I_G098	Mordainland - Dietramszell	WM		34,8	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,1	0,1	zu erwarten	zu erwarten	
I_G099	Quartär - Felsing	M	Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110	20,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	0	(+)	keine	20,5	20,5	zu erwarten	GWK-Gruppe "Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110"	
I_G100	Quartär - München	M	Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110	2,8	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	+	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110"	
I_G101	Quartär - Höhenkirchen-Siegertsbrunn	M	Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110	3,4	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	-	0	(+)	keine	2,4	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110"	
I_G102	Mordainland - Wörth	M		3,8	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten
I_G103	Mordainland - Sauerlach	M		4,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G104	Vorlandmolasse - Buch am Erlbach	M		0,1	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G105	Quartär - Landshut	LA	Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110	28,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	0	(+)	keine	23,4	0,0	unwahrscheinlich	GWK-Gruppe "Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110"	
I_G106	Vorlandmolasse - Loiching	LA		2,6	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	2,6	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G107	Vorlandmolasse - Furth	LA		0,0	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	+	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G108	Quartär - Ammersee	WM		27,9	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten
I_G109	Quartär - Dachau	M	Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110	10,8	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	+	(+)	keine	8,7	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110"	
I_G110	Quartär - München Nord	M	Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110	1,1	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	0	+	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110"	
GWK-Gruppe (Menge)			Unteres Isartal I_G099_100_101_10 5_109_110				ja				nein							zu erwarten		
I_G111	Quartär - Gauting	WM		1,8	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	+	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G112	Mordainland - Diellern a. Ammersee	WM		10,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	6,2	zu erwarten	zu erwarten
I_G113	Mordainland - Starnberg	WM		16,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	+	(+)	keine	10,9	5,6	zu erwarten	zu erwarten
I_G114	Vorlandmolasse - Markt Indersdorf	M		0,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten
I_G115	Alpen - Oberammergau	WM		22,6	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	+	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G116	Faltenmolasse - Böbing	WM		49,2	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G117	Quartär - Weihenstephan	WM		25,9	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G118	Mordainland - Pöhl	WM		29,0	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	+	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G119	Quartär - Österhofen	DEG		35,6	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	-	(+)	keine	35,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G120	Kristallin - Vilshofen an der Donau	DEG		35,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	35,2	0,0	zu erwarten	zu erwarten
I_G121	Kristallin - Passau	DEG		11,1	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	
I_G122	Vorlandmolasse - Aham	LA		0,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,4	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G123	Vorlandmolasse - Taufkirchen	M		0,0	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten
I_G124	Vorlandmolasse - Arnstorf	DEG		5,2	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	5,2	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G125	Vorlandmolasse - Oettingen	DEG		3,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	3,3	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G126	Quartär - Pocking	DEG		13,8	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	+	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G127	Kristallin - Neuburg a. Inn	DEG		21,5	ja	ja	ja	nein	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten
I_G128	Vorlandmolasse - Pfaffkirchen	DEG		6,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	0	(+)	keine	4,4	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten
I_G129	Vorlandmolasse - Bockenkirchen	RO		0,0	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	-	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten
I_G130	Vorlandmolasse - Massing	DEG		0,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten

Grundwasserkörper				Belastungen			Auswirkungen			Ermittlung der Trends		Wirkung durchgeführter Maßnahmen	Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen	Erreichen der Umweltziele bis 2021									
Kurzbezeichnung Grundwasserkörper (Code)	Liegung des Grundwasserkörpers	Feststehendes WVA	GWK-Gruppe Menge	Punktzellen	Diffuse Quellen	Grundwasserschutzmaßnahmen	Punktzellen	Diffuse Quellen	Grundwasserschutzmaßnahmen	Diffuse Quellen	Grundwasserschutzmaßnahmen	Ortsteil (Name)	Menge	Haushaltliche Maßnahmen (Bewirtschaftungsmöglichkeiten, ohne Bedeutung)	Atmosphärische Maßnahmen, Spülmaßnahmen (Risiko durch Naturbelastung)	Grundwasserabbaugeschäfte und/oder Riso (Risiko durch Nutzung)	Grundwasserabbaugeschäfte und/oder Riso (Risiko durch Nutzung)	Zeitreihung Chemie	Zeitreihung Menge	Ursache für Inkrement und Abminderung Zieldurchbruch Chemie	Ergebnisse hinzuweisen zur Risikobilanzierung Chemie		
1_G131	Vorlandmosel - Rothaimeinsiedler	DEG		9,8	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein		k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G132	Alpen - Bayrischzell	RO		5,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,5	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G133	Alpen - Samerberg	RO		14,7	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,5	0,1	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten		
1_G134	Quartär - Miesbach	RO		11,1	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten		
1_G135	Quartär - Raubling	RO	Oberes Instal 1_G135_141_148	45,8	ja	nein	GWK-Gruppe "Oberes Instal 1_G135_141_148"	nein	nein	nein	nein	0	0	(+)	keine	45,8	45,8	zu erwarten	GPW-Gruppe "Oberes Instal 1_G135_141_148"			Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G136	Quartär - Bruckmühl	RO		15,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G137	Mordänenland - Eichstätt-Westernheim	RO		10,8	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	+	(+)	keine	8,7	9,2	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten		
1_G138	Mordänenland - Holzhausen	RO		7,9	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten		
1_G139	Mordänenland - Ischenberg	RO		15,7	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	1,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)		
1_G140	Mordänenland - Riedering	RO		26,4	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	24,1	24,1	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G141	Quartär - Rosenheim	RO	Oberes Instal 1_G135_141_148	38,8	ja	nein	GWK-Gruppe "Oberes Instal 1_G135_141_148"	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	38,7	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Oberes Instal 1_G135_141_148"			Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten
1_G142	Quartär - Abtötting	TS		3,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Experteneinschätzung	
1_G143	Mordänenland - Haag LOB	RO		6,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G144	Mordänenland - Alling	RO		7,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	5,6	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G145	Mordänenland - Schnaitsee	TS		0,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G146	Mordänenland - Amerang	RO		8,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	+	k.A.	(+)	keine	7,5	2,3	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G147	Vorlandmolasse - Dorfen	RO		6,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	-	(+)	keine	6,5	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G148	Quartär - Mühldorf am Inn	RO	Oberes Instal 1_G135_141_148	44,7	ja	nein	GWK-Gruppe "Oberes Instal 1_G135_141_148"	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Oberes Instal 1_G135_141_148"			Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten
1_G149	Quartär - Waldkirburg	RO		12,1	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	+	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	unwahrscheinlich	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten	
1_G150	Alpen - Ruhpolding	TS		9,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	3,9	2,9	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G151	Quartär - Burgringchen an der Alz	TS		13,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	12,8	0,0	zu erwarten	unwahrscheinlich		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G152	Mordänenland - Eichendorf	TS		2,9	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G153	Mordänenland - Traunstein	TS		13,9	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	2,2	8,3	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G154	Mordänenland - Seesam - Seebuck	TS		30,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	30,2	30,2	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G155	Vorlandmolasse - Zellam	DEG		3,6	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G156	Quartär - Bad Füssing	DEG		21,1	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	3,1	3,1	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten	
1_G157	Vorlandmolasse - Ering	DEG		3,6	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G158	Alpen - Berchtesgaden	TS		3,5	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
1_G159	Quartär - Freilassing	TS		30,0	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	30,1	0,1	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G160	Quartär - Burghausen	TS	Freilassing 1_G160_161_162	29,6	ja	nein	GWK-Gruppe "Freilassing 1_G160_161_162"	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	27,6	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Freilassing 1_G160_161_162"			Nitrat: Experteneinschätzung, PSM: Immissionsdaten
1_G161	Mordänenland - Taching am See	TS	Freilassing 1_G160_161_162	11,6	ja	nein	GWK-Gruppe "Freilassing 1_G160_161_162"	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	8,5	0,0	zu erwarten	GWK-Gruppe "Freilassing 1_G160_161_162"			Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)
1_G162	Mordänenland - Teisendorf	TS	Freilassing 1_G160_161_162	22,3	ja	nein	GWK-Gruppe "Freilassing 1_G160_161_162"	nein	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	11,6	18,4	unwahrscheinlich	GWK-Gruppe "Freilassing 1_G160_161_162"	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten	
1_G163	Kristallin - Grafenau	DEG		12,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
1_G164	Kristallin - Hauzenberg	DEG		8,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G001	Alpen - Balderschwang	KE		65,5	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	65,3	65,3	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G002	Faltenmolasse - Oberstaufen	KE		44,3	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	33,6	33,5	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G003	Mordänenland - Weiler-Simmerberg	KE		31,1	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	27,5	27,5	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)		
2_G004	Feuerfelsen/Albwaldland - Neumarkt i.d.OPf.	N		9,8	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	-	(+)	keine	8,4	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G005	Gipkeuper - Ansbach	AN		2,5	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat, PSM	Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G006	Main - Traunfeld	R		4,4	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	+	(+)	keine	0,2	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung) / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G007	Sandsteinkeuper - Heiligenbrunn	AN		0,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	-	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat, PSM	Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
2_G008	Sandsteinkeuper - Schwabach	N		5,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
2_G009	Sandsteinkeuper - Roth	N		5,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	-	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G010	Sandsteinkeuper - Spalt	N		0,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	+	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung) / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G011	Feuerfelsen/Albwaldland - Herbruck	N		5,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	+	(+)	keine	2,3	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
2_G012	Malin - Auerbach i.d.OPf.	N		1,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	PSM	Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
2_G013	Sandsteinkeuper - Künzing	N		4,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
2_G014	Feuerfelsen/Albwaldland - Schindelhau	HO		0,6	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G015	Feuerfelsen/Albwaldland - Eckental	IC		1,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		Nitrat: Immissionsdaten (Experten einschätzung), Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
2_G016	Quartär - Erlangen	N	Regelsitz 2_G016_24	21,3	ja	nein	GWK-Gruppe "Regelsitz 2_G016_24"	nein	nein	ja	GWK-Gruppe "Regelsitz 2_G016_24"	nein											

Grundwasserkörper				Belastungen		Auswirkungen		Ermittlung der Trends		Wirkung durchgeführter Maßnahmen	Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen	weitergehende Beschreibung	Erreichen der Umweltziele bis 2021					
Kurzbezeichnung Grundwasserkörper / (Code)	Liegung des Grundwasserkörpers	Feststehendes WVA	GWK-Gruppe Menge	Punktzellen	Diffuse Quellen	Punktzellen	Diffuse Quellen	Punktzellen	Diffuse Quellen	Ortsteil (Name)	Menge	(Bewertungsbereich/Maßnahmen, ohne Bedeutung)	Zielsetzung Chemie	Zielsetzung Menge	Ursache für Risiken und/oder Umweltziele			
2_G020	Feuerletten/Alverland - Gladütten	HO		0,0	nein	nein	ja	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten		
2_G021	Feuerletten/Alverland - Ebernmannstadt	KC		5,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	0	+	(+)	keine	0,0	zu erwarten		
2_G022	Main - Hollfeld	KC		0,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	-	+	(+)	keine	0,0	zu erwarten		
2_G023	Feuerletten/Alverland - Egolzheim	KC		3,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten		
2_G024	Quartär - Bamberg	KC	Regrettal_2_G016_24	4,4	ja	nein	GWK-Gruppe "Regrettal_2_G016_2"	nein	nein	ja	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten	
GWK-Gruppe (Menge)	Regrettal_2_G016_24																	
2_G025	Gipskeuper - Bad Windsheim	AN		1,1	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G026	Sandsteinkeuper - Ebrach	KC		3,0	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G027	Sandsteinkeuper - Hochstadt a.D. Asch	KC		3,1	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G028	Unterkeuper - Ergersheim	AN		0,2	nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G029	Feuerletten/Alverland - Hallendorf	KC		0,9	nein	ja	ja	nein	nein	nein	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G030	Bruchschollenland - Bayreuth	HO		8,1	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	2,4	zu erwarten
2_G031	Feuerletten/Alverland - Hünfeld	KC		6,8	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	-	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten	
2_G032	Kristallin - Greifswald	HO		4,1	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	+	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten	
2_G033	Mineralien - Wärmesteinach	HO		2,2	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	ja	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G034	Paläozökum - Stoffelsteinach	HO		2,2	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,2	zu erwarten	
2_G035_TH	Bruchschollenland - Coburg	KC	2_G035_TH + 2_G079	2,4	ja	ja	GWK-Gruppe "2_G035_Th + 2_G079"	nein	nein	ja	GWK-Gruppe "2_G035_Th + 2_G079"	nein	+	0	(+)	keine	2,0	zu erwarten
2_G036	Feuerletten/Alverland - Scheßlitz	KC		5,1	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	0	(+)	keine	1,0	zu erwarten
2_G037	Quartär - Hallstadt	KC		8,1	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	+	+	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G038	Mäler - Weismain	KC		2,0	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten	
2_G039_TH	Sandsteinkeuper - Ebern	KG		1,4	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G040	Feuerletten/Alverland - Großheirath	KC		0,9	nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G041_TH	Bruchschollenland - Kronach	KC		6,4	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G042_TH	Paläozökum - Teuchitz	KC		4,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten	
2_G043	Buntsandstein - Gmünden a.Main	AB		0,0	nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	-	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G044	Sandsteinkeuper - Bischleben	KG		0,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G045	Sandsteinkeuper - Bischleben	KG		0,9	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G046	Unterkeuper - Schweinfurt	AB	Würzburg Nord 2_G046_55	0,3	ja	ja	GWK-Gruppe "Würzburg Nord 2_G046_55"	nein	nein	ja	GWK-Gruppe "Würzburg Nord 2_G046_55"	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G047	Unterkeuper - Hofheim	KG		0,4	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G048	Unterkeuper - Mainbernheim	AB		1,7	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G049	Quartär - Grafenrheinfeld	KG		20,4	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G050	Quartär - Ettenmann	KG		13,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G051	Gipskeuper - Königstein i.Bay.	KG		1,2	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G052	Gipskeuper - Iphofen	AB		0,7	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G053	Gipskeuper - Sand a.Main	KG		4,4	nein	ja	ja	nein	nein	nein	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G054	Muschelkalk - Schonungen	KG		5,3	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G055	Muschelkalk - Amstein	AB	Würzburg Nord 2_G046_55	0,8	ja	ja	GWK-Gruppe "Würzburg Nord 2_G046_55"	nein	nein	ja	GWK-Gruppe "Würzburg Nord 2_G046_55"	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
GWK-Gruppe (Menge)	Würzburg Nord 2_G046_55																	
2_G056	Muschelkalk - Würzburg	AB		2,7	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G057	Buntsandstein - Marktheidenfeld	AB		3,7	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G058	Buntsandstein - Ebenfeld	AB		0,3	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	-	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G059_HE	Buntsandstein - Obernburg a.M.	AB		1,5	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G060	Buntsandstein - Weibersbrunn	AB		0,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G061_HE	Buntsandstein - Ansbach	AB		1,0	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	-	0	(+)	keine	0,0	zu erwarten	
2_G062_HE	Quartär - Aschaffenburg	AB	Unteres Maintal 2_G062 + DEHE_247_3201_BY	9,3	ja	ja	GWK-Gruppe "Unteres Maintal 2_G062 + DEHE_247_3201_BY"	nein	nein	ja	GWK-Gruppe "Unteres Maintal 2_G062 + DEHE_247_3201_BY"	nein	0	0	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G063_HE	Kristallin - Aschaffenburg	AB		5,0	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G064	Muschelkalk - Birkenfeld	AB		0,2	nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G065	Quartär - Altenau	AB		0,0	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	0	0	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G067_TH	Buntsandstein - Bad Neustadt a. B. Salz	KG		7,7	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	-	-	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G068	Buntsandstein - Bad Rissingen	KG		5,3	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	+	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G069_HE	Buntsandstein - Brücknau	KG		13,2	ja	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	-	(+)	keine	12,2	zu erwarten
2_G070_TH	Gipskeuper - Bad Königshofen i.Grabfeld	KG		0,7	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G071	Muschelkalk - Hanau-Nibelburg	KG		1,4	ja	ja	ja	nein	nein	nein	nein	nein	-	0	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G072	Muschelkalk - Melkendorf	KG		4,9	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	3,6	zu erwarten
2_G073_TH	Unterkeuper - Saaletal	KG		5,4	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten
2_G074	Unterkeuper - Thundorf i.Ufr.	KG		1,0	nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	zu erwarten

Ergebnisse der Bewertung der Risiken im Grundwasserkörper

Ergebnisse der Bewertung der Risiken im Grundwasserkörper

Grundwasserkörper		Belastungen		Auswirkungen		Ermittlung der Trends		Wirkung durchgeführter Maßnahmen		Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen		weitergehende Beschreibung		Erreichen der Umweltziele bis 2021									
Kurzbezeichnung Grundwasserkörper / (Code)	Liegende(n) des Grundwasserkörpers	GWK-Gruppe Menge	GWK-Gruppe der Landesgruppe(n) / Anteil Anteile im GWK in %	Punktzellen	Diffuse Quellen	Punktzellen	Diffuse Quellen	GWK-Gruppenmaßnahmen	sonstige anthropogenen Belastungen	Punktzellen	Diffuse Quellen	GWK-Gruppenmaßnahmen	sonstige anthropogenen Belastungen	Orte (Name)	Menge	hauptsächliche Maßnahmen (Bewertungsgemäßnahmen, ohne Bedeutung)	zukünftige Maßnahmen (z. B. NOx-Wasserstoff, Abwasserentlastungen, Wasserentnahmen, Spülmaßnahmen)	weitere Gefährdungen durch zukünftige Entwicklungen	Ursache für Risiken und deren Eintrittschwelle	Ergebnisse Hinweise zur Risikobehandlung hinsichtlich Förderung Chemie			
2_G075	Gipkeuper - Diebach	AN		6,4	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten (Experten einschätzung) / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)
2_G076	Muschelkalk - Gde-Altenheim	AB		0,6	nein	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)
2_G077	Unterkeuper - Aub	AN		2,4	ja	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten (Experten einschätzung) / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)
2_G078	Muschelkalk - Kleinriederfeld	AB		0,6	nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten	
2_G079	Bruchschollerland - Burgenland	KC	2_G035_ TH + 2_G079	12,5	ja	nein	ja	GWK-Gruppe "2_G035_ TH + 2_G079"	nein	nein	ja	2_G035_ TH + 2_G079	nein	0	+	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	GWK-Gruppe "2_G035_ TH + 2_G079"	Nitrat	Netz: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten
GWK-Gruppe (Menge)			2_G035_ TH + 2_G079																				
2_G080	Gipkeuper - Theuerbrunn	AN		0,6	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Netz: Experteneinschätzung, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)
5_G001	Kristallin - Markdredwitz	HO		5,4	ja	nein	ja			ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,4	0,0	zu erwarten	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
5_G002	Kristallin - Mähring	WEN		0,6	nein	nein	ja			nein	nein	nein	nein	k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)
5_G003	Kristallin - Hainmühle	DEG		15,5	nein	nein	ja			nein	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)	
5_G004	Kristallin - Lindberg	DEG		21,4	nein	nein	ja			nein	nein			k.A.	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	Nitrat	Netz: Experteneinschätzung, PSM: Immissionsdaten (Experten einschätzung)
5_G005	Kristallin - Mühlberg	HO		0,6	ja	nein	ja			ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
5_G006	Kristallin - Kirchenamitz	HO		2,4	ja	nein	ja			ja	nein	ja	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten	
5_G007_SNTB	Paläozökum - Hof	HO		0,8	ja	nein	ja			ja	nein	nein	0	k.A.	(+)	keine	0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat	Netz: Immissionsdaten (Experten einschätzung), PSM: Immissionsdaten	
DEHE 2389_6201_BY	2389_6201	AB		0,0			nein										0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten	Nitrat		
DEHE 2470_30104_BY	2470_30104	AB		0,0			nein										0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	Nitrat, PSM		
DEHE 2470_3201_BY	2470_3201	AB	Unteres Maintal 2_G062 + DEHE_2470_3201_BY	0,0				GWK-Gruppe "Unteres Maintal 2_G062 + DEHE_2470_3201_BY"	nein			GWK-Gruppe "Unteres Maintal 2_G062 + DEHE_2470_3201_BY"					0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten	GWK-Gruppe "Unteres Maintal 2_G062 + DEHE_2470_3201_BY"	Nitrat, PSM	
GWK-Gruppe (Menge)			Unteres Maintal 2_G062 + DEHE_2470_3201_BY							ja		ja											
DEHE 4_0015_BYTH	4140_5204	KG		96,0						ja		ja						0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		
DEHE 4_1012_BY	4220_5201	KG		16,0													0,0	0,0	unwahrscheinlich	zu erwarten			
DETH_4_0006_BY	Südthüringer Bruchschollerland-Werra	KC		0,6														0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		
DETH_SAL_GW_004_BY	Schwarzburger Sattel-Schwarze - Lositz	KC		0,6														0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		
DEEN_SAL_GW_043_BY	AB	HO		0,0														0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		
DEGK110	Fließgrundwasserkörper Thermalwasser (DE_AT)	-		0,0	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	k.A.	k.A.	keine Maßnahmen durchgeführt	keine	0,0	0,0	zu erwarten	zu erwarten		

Steckbriefkarte zum Flusswasserkörper **1 F423**

Sempt von Ottenhofen bis Mündung in den Mittlere-Isar-Kanal, Eittinger Fehlbach (Saubach); Kleine Sempt

- Abgrenzung des gewählten Flusswasserkörpers

- Monitoring-Messstelle Flusswasserkörper
 - Seen
 - Nicht zuordenbar
 - Gewässer 1. Ordnung
 - Gewässer 2. Ordnung
 - Gewässer 3. Ordnung
 - Gemeinde

0 1,5 3 4,5 6 7,5 km

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: (0821) 9071-0
Fax: (0821) 9071-5556
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Fachdaten:
Informationssystem Wasserwirtschaft; © Bayerisches Landesamt
für Umwelt

Topographische Grunddaten:
ATKIS 8, DLM 25; © Bayerische Vermessungsverwaltung, 2010, 2011
Topographische Karten TK50, 100, 200, 500; © Bayerische
Vermessungsverwaltung, 2012

Wasserkörper-Steckbrief Flusswasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016-2021)



Flusswasserkörper (FWK)

Datenstand: 22.12.2015

Kennzahl	1_F423
Bezeichnung	Sempt von Ottenhofen bis Mündung in den Mittlere-Isar-Kanal, Eittinger Fehlbach (Saubach); Kleine Sempt
Kennzahl FWK (BWP 2009) zum Vergleich	

Beschreibung des Flusswasserkörpers

Länge * Flusswasserkörper [km]	59
- Länge Gewässer 1. Ordnung [km]	-
- Länge Gewässer 2. Ordnung [km]	59
- Länge Gewässer 3. Ordnung [km]	-
Größe unmittelbares Einzugsgebiet [km ²]	82
Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)	-
Biozönotisch bedeutsamer Gewässertyp	Typ 2.2: Kleine Flüsse des Alpenvorlandes

* Alle Längenangaben sind aus dem Gewässernetz im Maßstab 1:25.000 abgeleitet.

Gebiete, in denen der Flusswasserkörper vollständig oder anteilig liegt

Flussgebietsseinheit	Donau
Planungsraum / Flussgebietsanteil	ISR: Isar
Planungseinheit	ISR_PE02: Isar (Loisach bis Stadt Landshut)
Gemeinde/Stadt (Länge Gewässer 3. Ordnung mit Unterhaltungslast bei der jeweiligen Kommune in km)	Berglern (-), Buch a.Erlbach (-), Eching (-), Eitting (-), Erding (-), Langenpreising (-), Moosburg a.d.Isar (-), Ottenhofen (-), Wang (-), Wörth (-)

Zuständigkeiten Wasserwirtschaftsverwaltung

Regierung	Oberbayern
Wasserwirtschaftsamt	München

Schutzgebiete (gemäß Art. 6 WRRL)

Natura-2000-Gebiete mit funktionalem Zusammenhang zum Flusswasserkörper		
Gebietsnummer	Bezeichnung	FFH/SPA
7537-301	Isarauen von Unterföhring bis Landshut	FFH
7537-401	Naturschutzgebiet "Vogelfreistätte Mittlere Isarstaueen"	SPA
EU-Badestelle(n)		nein
Entnahme von Trinkwasser (Art. 7 WRRL)		nein

Risikoanalyse (aktualisierte Bestandsaufnahme)

(Datenstand Dezember 2013)

Risikoabschätzung bzgl. Zielerreichung bis 2021		Ursache bei Zielerfehlung *
Zielerreichung Zustand gesamt	Zielerreichung unwahrscheinlich	Ökologischer und chemischer Zustand
Zielerreichung ökologischer/s Zustand/Potential	Zielerreichung unwahrscheinlich	Hydromorphologische Veränderungen
Zielerreichung chemischer Zustand	Zielerreichung unwahrscheinlich	Quecksilber und Quecksilberverbindungen
Zielerreichung chemischer Zustand (ohne ubiquitäre Stoffe)	Zielerreichung zu erwarten	

* Angabe in Klammern: Anhaltspunkte vorhanden, dass genannte(r) Belastung(sbereich) Ursache für Zielerfehlung ist.

Ökologischer und chemischer Zustand

(Bewertung für den 2. Bewirtschaftungsplan: Datenstand Dezember 2015)

Ökologischer Zustand	Unbefriedigend
Zuverlässigkeit der Bewertung zum ökolog. Zustand	Mittel
Ergebnisse zu Qualitätskomponenten des ökologischen Zustands	
Makrozoobenthos – Modul Saprobie	Gut
Makrozoobenthos – Modul Allgemeine Degradation	Gut
Makrozoobenthos – Modul Versauerung	Nicht relevant
Makrophyten & Phytabenthos	Mäßig
Phytoplankton	Nicht relevant
Fischfauna	Unbefriedigend
Flussgebietspezifische Schadstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung	Umweltqualitätsnormen erfüllt
Chemischer Zustand *	Nicht gut
Details zum chemischen Zustand	
Chemischer Zustand (ohne ubiquitäre Stoffe)	Gut

Prioritäre Schadstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung	Quecksilber und Quecksilberverbindungen
---	---

* Flächenhaftes Verfehlen der Umweltqualitätsnormen (UQN) in der EU (insbes. bei Quecksilber). Die UQN wurden als ökotoxikologische Grenzwerte ausschließlich für die aquatische Nahrungskette festgelegt.

Hinweis: In einigen Fällen und sofern fachlich zulässig können Bewertungsergebnisse von einem Wasserkörper auf einen anderen Wasserkörper übertragen werden. In diesen Fällen ist nur an einem der Wasserkörper eine Messstelle vorhanden

Bewirtschaftungsziele

Guter chemischer Zustand	Erreichen des Umweltziels voraussichtlich bis 2027
Guter ökologischer Zustand	Erreichen des Umweltziels voraussichtlich bis 2027

Maßnahmen

- gemäß Maßnahmenprogramm 2016–2021

Code (lt. LAWA- bzw. Bayernkatalog)	Geplante Maßnahme
Belastung: Punktquellen	
	keine
Belastung: Diffuse Quellen	
N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura-2000-Gebiet(e)	
N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura-2000-Gebiet(e)	
28	Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Anlage von Gewässerschutzstreifen
29	Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinmaterialeinträge durch Erosion und Abschwemmung aus der Landwirtschaft
30	Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Auswaschung aus der Landwirtschaft
Belastung: Wasserentnahmen	
N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura-2000-Gebiet(e)	
N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura-2000-Gebiet(e)	
	keine
Belastung: Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen	
N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura-2000-Gebiet(e)	
N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura-2000-Gebiet(e)	
H) Maßnahme mit Synergien für Hochwasserschutz/Hochwasserrisikomanagement	
61	Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses
69.3	Passierbares BW (Umgehungsgewässer, Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr/Absturz /Durchlassbauwerk anlegen
71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil
72.1	Gewässerprofil naturnah umgestalten
72.3	Punktuelle Maßnahmen zur Habitatverbesserung mit Veränderung des Gewässerprofils (z.B. Kiesbank mobilisieren)
73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln
73.2	Hochstaudenflur/Röhricht herstellen oder entwickeln
85.3	Gewässerbett entschlammten
Belastung: Andere anthropogene Auswirkungen	
	keine
Konzeptionelle Maßnahmen	
504	Beratungsmaßnahmen

- nach 2021 zur Zielerreichung geplante Maßnahmen

Abflussregulierung und morphologische Veränderungen, Wasserhaushalt
Abflussregulierung und morphologische Veränderungen, Durchgängigkeit
Abflussregulierung und morphologische Veränderungen, Morphologie
Abflussregulierung und morphologische Veränderungen, sonstige (hydromorphologische Belastungen)

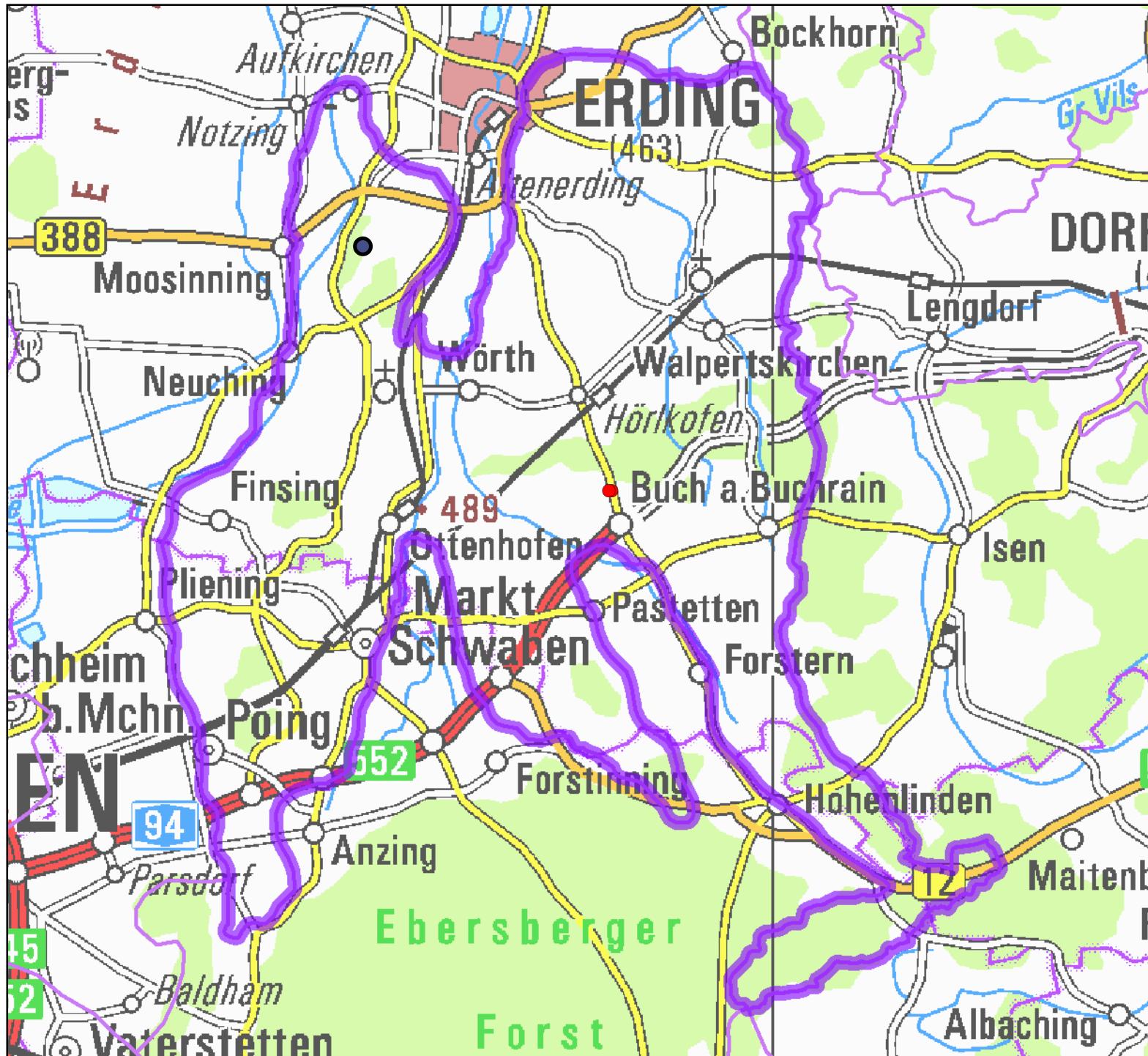
Nutzungsbeschränkungen:

© Bayerisches Landesamt für Umwelt

Vervielfältigung sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Haftungsausschluss:

Der Kartendienst Gewässerbewirtschaftung wird vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) mit Sorgfalt erstellt und gepflegt. Dennoch kann das LfU für die Vollständigkeit, die Richtigkeit und die Aktualität der dargestellten Daten keine Gewähr übernehmen.



Steckbriefkarte zum Grundwasserkörper

1_G102

Moränenland - Wörth

Grenze des gewählten Grundwasserkörpers

Grenzen Grundwasserkörper

Messstellen zur Zustandsbeurteilung

- Chemie
- Menge
- Chemie und Menge

0 1,5 3 4,5 6 km

Steckbriefkarten zur Umsetzung der WRRL in Bayern

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: (0821) 9071-0
Fax: (0821) 9071-5556
E-Mail: poststelle@lru.bayern.de
Internet: www.lru.bayern.de

Fachdaten:
Informationssystem Wasserwirtschaft; © Bayerisches Landesamt für Umwelt

Topographische Grunddaten:
ATKIS ®, DLM 25; © Bayerische Vermessungsverwaltung, 2010, 2011
Topographische Karten TK50, 100, 200, 500; © Bayerische Vermessungsverwaltung, 2013

Januar 2016

**Wasserkörper-Steckbrief Grundwasserkörper
(Bewirtschaftungszeitraum 2016-2021)**



Grundwasserkörper (GWK)

Datenstand: 22.12.2015

Kennzahl	1_G102
Bezeichnung	Moränenland - Wörth

Beschreibung des Grundwasserkörpers

Gesamtfläche [km ²]	201,1
Maßgebliche Hydrogeologie	Moränen und fluvioglaziale Schotter und Sande
Untergeordnete hydrogeologische Einheiten	Vorlandmolasse

Schutzgebiete (gemäß Art. 6 WRRL)

Entnahme von Trinkwasser (Art. 7 WRRL)	Wasserentnahme > 10 m ³ /d
--	---------------------------------------

Gebiete, in denen der Grundwasserkörper vollständig oder anteilig liegt

Flussgebietseinheit	Donau
Planungsraum / Flussgebietsanteil	ISR: Isar
Planungseinheit	ISR_PE02: Isar (Loisach bis Stadt Landshut)
Gemeinde/Stadt (mit Flächenanteil)	Liste aller Gemeinden

Zuständigkeiten

Federführende Regierung	Oberbayern
Federführendes Wasserwirtschaftsamt	München
Federführendes Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Ebersberg

Risikoanalyse (aktualisierte Bestandsaufnahme)

(Datenstand Dezember 2013)

Risikoabschätzung bzgl. Zielerreichung bis 2021	
Zielerreichung Chemie	Zielerreichung zu erwarten
Zielerreichung Menge	Zielerreichung zu erwarten
Ursache für Risikoabschätzung hinsichtlich Zielerreichung Chemie	
Ergänzende Hinweise zur Risikoabschätzung hinsichtlich Zielerreichung Chemie	Nitrat: Immissionsdaten (Experteneinschätzung) / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experteneinschätzung)

Mengenmäßiger und chemischer Zustand

(Beurteilung für den 2. Bewirtschaftungsplan: Datenstand Dezember 2015)

Mengenmäßiger Zustand	Gut
Chemischer Zustand	Gut
Ergebnisse zu Komponenten für den chemischen Zustand und zu einzelnen Stoffen	
Zustand Komponente Nitrat	Gut
Zustand Komponente PSM	Gut
Ammonium, Sulfat, Chlorid, Leitfähigkeit	ohne Überschreitung des Schwellenwerts
Schwermetalle	ohne Überschreitung des Schwellenwerts
Tri- / Tetrachlorethen	ohne Überschreitung des Schwellenwerts
Weitere Betrachtungen	
Punktquellen	keine signifikanten Belastungen durch Punktquellen, die die Zielerreichung für den GWK beeinflussen

Bewirtschaftungsziele

Guter mengenmäßiger Zustand	Das Umweltziel ist bereits erreicht
Guter chemischer Zustand	Das Umweltziel ist bereits erreicht

Maßnahmen

- gemäß Maßnahmenprogramm 2016–2021

Code (lt. LAWA- bzw. Bayernkatalog)	Geplante Maßnahme
Belastung: Diffuse Quellen	keine
Belastung: Andere anthropogene Auswirkungen	keine
Konzeptionelle Maßnahmen	keine
- nach 2021 zur Zielerreichung geplante Maßnahmen	
	keine

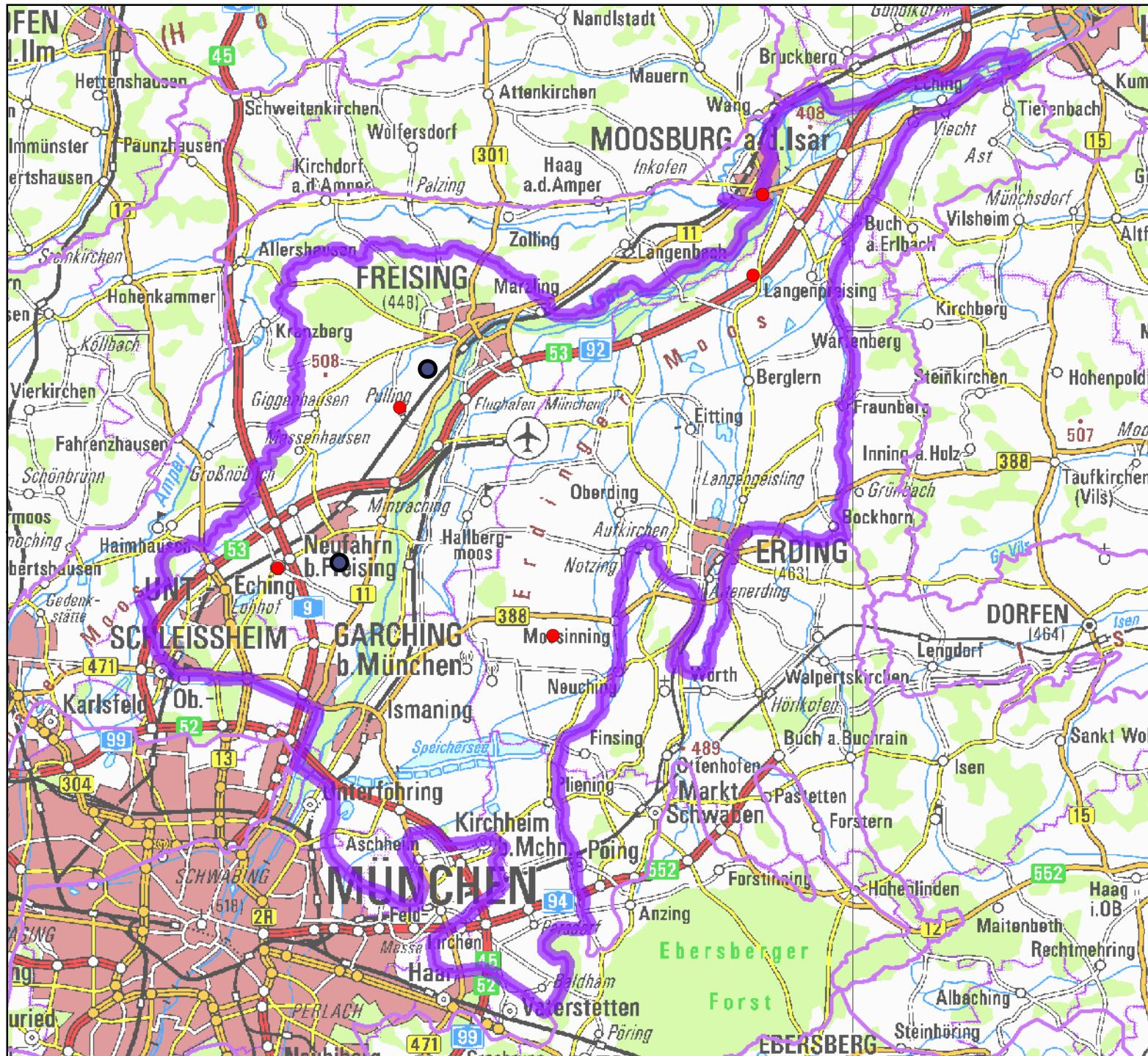
Nutzungsbeschränkungen:

© Bayerisches Landesamt für Umwelt

Vervielfältigung sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Haftungsausschluss:

Der Kartendienst Gewässerbewirtschaftung wird vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) mit Sorgfalt erstellt und gepflegt. Dennoch kann das LfU für die Vollständigkeit, die Richtigkeit und die Aktualität der dargestellten Daten keine Gewähr übernehmen.



Steckbriefkarte zum Grundwasserkörper

1_G099

Quartär - Freising

Grenze des gewählten Grundwasserkörpers

Grenzen Grundwasserkörper

Messstellen zur Zustandsbeurteilung

- Chemie
- Menge
- Chemie und Menge

0 3,5 7 10,5 14 km

Steckbriefkarten zur Umsetzung der WRRL in Bayern

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: (0821) 9071-0
Fax: (0821) 9071-5556
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Fachdaten:
Informationssystem Wasserwirtschaft; © Bayerisches Landesamt
für Umwelt

Topographische Grunddaten:
ATKIS ®, DLM 25; © Bayerische Vermessungsverwaltung, 2010, 2011
Topographische Karten TK50, 100, 200, 500; © Bayerische
Vermessungsverwaltung, 2013

Wasserkörper-Steckbrief Grundwasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016-2021)



Grundwasserkörper (GWK)

Datenstand: 22.12.2015

Kennzahl	1_G099
Bezeichnung	Quartär - Freising

Beschreibung des Grundwasserkörpers

Gesamtfläche [km ²]	722,2
Maßgebliche Hydrogeologie	Fluviatile und fluvioglaziale Schotter und Sande
Untergeordnete hydrogeologische Einheiten	Malm; Vorlandmolasse

Schutzgebiete (gemäß Art. 6 WRRL)

Entnahme von Trinkwasser (Art. 7 WRRL)	Wasserentnahme > 10 m ³ /d
--	---------------------------------------

Gebiete, in denen der Grundwasserkörper vollständig oder anteilig liegt

Flussgebietseinheit	Donau
Planungsraum / Flussgebietsanteil	ISR: Isar
Planungseinheit	ISR_PE02: Isar (Loisach bis Stadt Landshut)
Gemeinde/Stadt (mit Flächenanteil)	Liste aller Gemeinden

Zuständigkeiten

Federführende Regierung	Oberbayern
Federführendes Wasserwirtschaftsamt	München
Federführendes Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Ebersberg

Risikoanalyse (aktualisierte Bestandsaufnahme)

(Datenstand Dezember 2013)

Risikoabschätzung bzgl. Zielerreichung bis 2021	
Zielerreichung Chemie	Zielerreichung zu erwarten
Zielerreichung Menge	Zielerreichung zu erwarten
Ursache für Risikoabschätzung hinsichtlich Zielerreichung Chemie	
Ergänzende Hinweise zur Risikoabschätzung hinsichtlich Zielerreichung Chemie	Nitrat: Immissionsdaten (Experteneinschätzung) / Emissionsdaten, PSM: Immissionsdaten (Experteneinschätzung)

Mengenmäßiger und chemischer Zustand

(Beurteilung für den 2. Bewirtschaftungsplan: Datenstand Dezember 2015)

Mengenmäßiger Zustand	Gut
Chemischer Zustand	Gut
Ergebnisse zu Komponenten für den chemischen Zustand und zu einzelnen Stoffen	
Zustand Komponente Nitrat	Gut
Zustand Komponente PSM	Gut
Ammonium, Sulfat, Chlorid, Leitfähigkeit	ohne Überschreitung des Schwellenwerts
Schwermetalle	ohne Überschreitung des Schwellenwerts
Tri- / Tetrachlorethen	ohne Überschreitung des Schwellenwerts
Weitere Betrachtungen	
Punktquellen	keine signifikanten Belastungen durch Punktquellen, die die Zielerreichung für den GWK beeinflussen

Bewirtschaftungsziele

Guter mengenmäßiger Zustand	Das Umweltziel ist bereits erreicht
Guter chemischer Zustand	Das Umweltziel ist bereits erreicht

Maßnahmen

- gemäß Maßnahmenprogramm 2016–2021

Code (lt. LAWA- bzw. Bayernkatalog)	Geplante Maßnahme
Belastung: Diffuse Quellen	
	keine
Belastung: Andere anthropogene Auswirkungen	
	keine
Konzeptionelle Maßnahmen	
	keine

- nach 2021 zur Zielerreichung geplante Maßnahmen

	keine
--	-------

Nutzungsbeschränkungen:

© Bayerisches Landesamt für Umwelt

Vervielfältigung sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Haftungsausschluss:

Der Kartendienst Gewässerbewirtschaftung wird vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) mit Sorgfalt erstellt und gepflegt. Dennoch kann das LfU für die Vollständigkeit, die Richtigkeit und die Aktualität der dargestellten Daten keine Gewähr übernehmen.